

Land Schleswig-Holstein



Haushaltsrechnung
und
Vermögensübersicht
für das
Haushaltsjahr 2009

Land Schleswig-Holstein

Haushaltsrechnung
und
Vermögensübersicht
für das
Haushaltsjahr 2009

Land Schleswig-Holstein

Haushaltsrechnung
und
Vermögensübersicht
für das
Haushaltsjahr 2009

gemäß Artikel 55 Absatz 1 der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein
sowie § 114 Absatz 1 und § 86 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung

Die Haushaltsrechnung zeigt auf, wie sich der Vollzug des Haushaltsplans im Vergleich zu den Haushaltsansätzen entwickelt hat und inwieweit der Haushaltsplan eingehalten worden ist. Sie bildet - zusammen mit den Bemerkungen des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein - die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung durch den Schleswig-Holsteinischen Landtag.

Inhaltsübersicht

Haushaltsrechnung 2009

A. Abschlussbericht	1-13
I. Vorbemerkung	1-3
II. Überblick	4
III. Entwicklung der Ausgaben	5-8
1. Personalausgaben (HGr. 4)	5
2. Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 bis 54)	5
3. Ausgaben für den Schuldendienst (OGr. 56 bis 59)	6
4. Ausgaben für Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 6)	6-7
5. Baumaßnahmen (HGr. 7)	7
6. Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (HGr. 8) ..	8
7. Besondere Finanzierungsausgaben (HGr. 9)	8
IV. Entwicklung der Haushaltsreste	9
1. Ausgabereste	9
2. Einnahmereste	9
V. Entwicklung der Einnahmen	10-12
1. Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (HGr. 0)	10
2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (HGr. 1)	10
3. Einnahmen aus Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 2)	11
4. Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuwendungen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (HGr. 3)	12
VI. Verschuldung	13
B. Abschluss	14-28
I. Allgemeines	14
Vorspann	14
1. Einnahmesoll	14
2. Ausgabesoll	14
3. Soll der Verpflichtungsermächtigungen	14
II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO)	14-15
1. Kassenmäßiges Jahresergebnis	14
2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis	14
3. Ermittlung des Finanzierungssaldos	15
4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	15
III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)	15-17
1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis	15-16
2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis	16
3. Kreditaufnahmen	16-17
3.1 Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen im Haushaltsjahr 2009	16
3.2 Buchung der Kreditaufnahmen im Haushaltsjahr 2009 – Bildung von Einnahmeresten aus Krediten -	17
4. Umbuchung von Krediten	17
IV. Finanzierungsrechnung	18
1. Ermittlung des Finanzierungssaldos	18
2. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	18
V. Kreditfinanzierungsrechnung	19
1. Kredite am Kreditmarkt	19
2. Kredite im öffentlichen Bereich	19
3. Gesamtkreditaufnahme	19
VI. Rechnungslegung für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“	20-22
1. Ermächtigungsrahmen	20
2. Zinsausgaben	20-21
3. Zinsrücklagen	21-22
4. Wirtschaftliches Ergebnis	22
VII. Haushaltsüberschreitungen	23-26
1. Zusammenstellung der überplanmäßigen Ausgaben, der außerplanmäßigen Aus- gaben und Vorgriffe sowie Aufteilung auf Hauptgruppen	23-24
2. Deckung der Haushaltsüberschreitungen	25
3. Deckungsausgleich für Haushaltsüberschreitungen ohne Einwilligung	26
4. Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2009 zu erwirtschaftenden Beträge	26

VIII.	Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen.....	27-28
	1. Jahresergebnis.....	27-28
	2. Überschreitungen der Verpflichtungsermächtigungen.....	28
C.	Gesamtrechnung Einnahmen und Ausgaben	29-36
I.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen.....	30-31
II.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen.....	32-35
III.	Gesamtabschluss.....	36
D.	Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen	37-42
I.	Gesamtabschluss nach Gruppen.....	38-39
II.	Gesamtabschluss nach Einzelplänen.....	40-42
E.	Übersichten zum kassenmäßigen Abschluss der Einnahmen und Ausgaben	43-66
I.	Gruppierungsübersicht.....	44-52
II.	Funktionenübersicht.....	53-66
F.	Übersichten zum Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen	67-79
I.	Gruppierungsübersicht.....	68-72
II.	Funktionenübersicht.....	73-79
G.	Anlagen zur Haushaltsrechnung 2009	80-312
I.	Übersichten über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben	
	1. § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz 2009/2010.....	81-90
	2. § 9 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2009/2010.....	91-102
	3. § 20 Abs. 11 Haushaltsgesetz 2009/2010.....	103-105
	4. § 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009/2010.....	106-110
	5. Zusammenstellung der Punkte 1-4.....	111-112
II.	Übersicht über umgesetzte Einnahme- und Ausgabemittel.....	113-115
III.	Übersicht über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich der Vorgriffe, ihre Begründung und Zusammenstellung.....	116-135
IV.	Übersicht über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen.....	136-139
V.	Übersicht über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen und über Verschiebungen gemäß § 38 (3) LHO.....	140-145
VI.	Übersicht über überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung.....	146-147
VII.	Übersicht über den Bestand an Rücklagen.....	148-152
VIII.	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen...	153-167
	1. Tierseuchenfonds.....	153-155
	2. Kommunalen Investitionsfonds.....	156-160
	3. Versorgungsrücklage.....	161-163
	4. Ausgleichsabgabe.....	164-167
IX.	Übersicht über umgesetzte übertragene Haushaltsreste.....	168-169
X.	Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen.....	170-175
	1. Gesamtbestand nach Gruppen.....	171-172
	2. Gesamtbestand nach Einzelplänen.....	173-175
	3. Gesamtbestand.....	175
XI.	Übersicht über die Gesamtbeträge der im Haushaltsjahr 2009 gemäß § 59 Landeshaushaltsordnung erlassenen Ansprüche.....	176
XII.	Rückstandsübersicht 2009.....	177
XIII.	Übersicht über die Erwirtschaftung globaler Einsparungen in 2009.....	178-183
XIV.	Übersicht über in 2009 erwirtschaftete globale Mehreinnahmen.....	184
XV.	Übersicht über die Einhaltung des Personalkostenbudgets.....	185
XVI.	Übersicht über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben.....	186-194
	1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr.....	187-188
	2. Landesbetrieb Landeslabor Schleswig-Holstein.....	189-190
	3. Landesbetrieb Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz.....	191-192
	4. Landesbetrieb Vollzugliches Arbeitswesen.....	193-194
XVII.	Übersicht über die Ergebnisse budgetierter Bereiche.....	195-213
	1. Sicherung der Kulturlandschaft in Schleswig-Holstein.....	196-201
	2. Bezügezahlung.....	202-208
	3. Soziale Maßnahmen.....	209-213

Vermögensübersicht 2009

A. Vermögen	214-227
I. Grundvermögen	215
II. Bewegliches Vermögen	216
III. Kapitalvermögen	217-227
B. Schulden	228-231
C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen	232-234
(Eventualverbindlichkeiten)	

Hinweis

Die im Text, in den Tabellen, Übersichten usw. verwendeten Begriffe bedeuten:

- 1. Ansatz/veranschlagt** : Haushaltsplan
- 2. Soll** : Ansatz (siehe unter 1.) +/- Solländerungen (einschl. Umsetzungen)
- 3. Gesamtsoll** : Soll (siehe unter 2.) + Reste/- Vorgriffe

Haushaltsrechnung 2009

A. Abschlussbericht

I. Vorbemerkung

1. Haushaltssoll

Mit dem Haushaltsgesetz 2009/2010 vom 12. Dezember 2008 (GVOBl. Schl.-H. Seite 791 ff.) wurde der Haushaltsplan des Landes Schleswig-Holstein für das Haushaltsjahr 2009

in Einnahme und Ausgabe auf sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen auf festgestellt.	12.125.905.800,-- Euro 1.266.765.000,-- Euro
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------

Diese Summen sind im Laufe des Jahres 2009 durch zwei Nachträge zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 und durch Änderungen des Haushaltssolls gemäß § 33 Haushaltsgesetz wie folgt fortgeschrieben worden:

a) durch das Gesetz über die Feststellung eines Nachtrages zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2009 und 2010

vom 27. März 2009 (GVOBl. S.-H. S. 147) wurden zusätzliche Einnahmen und Ausgaben auf sowie Verpflichtungsermächtigungen auf festgestellt	+ 214.932.800,-- Euro + 202.332.000,-- Euro
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------

b) durch das Gesetz über die Feststellung eines 2. Nachtrages zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2009 und 2010 vom 22. Juli 2009 (GVOBl. S.-H. S. 413) wurden zusätzliche

Einnahmen und Ausgaben auf sowie Verpflichtungsermächtigungen auf festgestellt.	- 67.893.500,-- Euro + 73.939.000,-- Euro
-------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------

c) Gemäß haushaltsgesetzlichen Ermächtigungen nach

– § 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz

darf das Finanzministerium, auch wenn kein Fall des § 37 Abs. 1 oder des § 38 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung vorliegt, in Ausgaben oder in Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit hierfür nicht veranschlagte Mittel zweckgebunden von anderer Seite gezahlt oder rechtsverbindlich zugesagt sind.

Hierdurch hat sich in 2009 das Haushaltsvolumen in den Einnahmen und Ausgaben um jeweils sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen um erhöht.	+ 288.400,-- Euro + 1.934.000,-- Euro
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------

– § 9 Absatz 4 Haushaltsgesetz

wird das Finanzministerium ermächtigt, im Einvernehmen mit den betroffenen Ressorts die zur Strukturreform von Landesbehörden erforderlichen Änderungen im Landeshaushalt vorzunehmen. In diesem Zusammenhang dürfen Titel neu eingerichtet, Mittel und Verpflichtungsermächtigungen umgeschichtet, und die aus stellenplansystematischen Gründen notwendigen Planstellen und Stellen für das vorhandene Personal mit den erforderlichen Vermerken angepasst und ausgebracht werden.

Hierdurch hat sich in 2009 das Haushaltsvolumen in den Ausgaben um erhöht und um gemindert.	+ 2.532.100,-- Euro - 2.532.100,-- Euro
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------

– § 20 Absatz 11 Haushaltsgesetz

wird das Finanzministerium ermächtigt, die zur Aufgabenerledigung der Fachaufsicht Geschäftsbereich Bundesbau durch das Amt für Bundesbau erforderlichen Anpassungen aufgrund sich ändernder Aufgaben und Bauvolumina vorzunehmen. In diesem Zusammenhang dürfen erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen mit den entsprechenden Ansätzen und den entsprechenden Haushaltsvermerken sowie im Einvernehmen mit dem Bund Planstellen und Stellen ausgebracht oder geändert werden, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahmen gedeckt ist.

Hierdurch hat sich in 2009 das Haushaltsvolumen in den Einnahmen und Ausgaben um jeweils erhöht	+ 86.400,-- Euro
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------

– § 21 Absatz 7 Haushaltsgesetz

wird das Finanzministerium ermächtigt, zur Umsetzung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Beteiligung an der HSH Nordbank AG erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen mit den entsprechenden Ansätzen und den entsprechenden Haushaltsvermerken einzurichten und zu ändern sowie in zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen einzuwilligen, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahme gedeckt ist.

Hierdurch hat sich in 2009 das Haushaltsvolumen hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen um erhöht.	+ 190.000.000,-- Euro
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------

– **§ 30 Absatz 1 Haushaltsgesetz**

wird das Finanzministerium ermächtigt, die Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben an die endgültig festgestellten Rahmenpläne anzupassen.

Hierdurch hat sich in 2009 das Haushaltsvolumen

in den Einnahmen um

+ 1.341.300,-- Euro

erhöht

in den Ausgaben um

+ 1.499.500,-- Euro

erhöht und um

- 158.200,-- Euro

gemindert.

Das fortgeschriebene Haushalts-Soll beläuft sich demgemäß in

2009 in Einnahme und Ausgabe

auf

12.274.661.200,-- Euro

sowie hinsichtlich

der Verpflichtungsermächtigungen auf

1.734.970.000,-- Euro.

(I. Vorbemerkung)**2. Organisatorische und veranschlagungstechnische Veränderungen:**

- 2.1 Für die Haushaltsjahre 2009/2010 wurde ein Doppelhaushalt aufgestellt.
- 2.2 Mit Verabschiedung der Hochschulgesetznovelle 1999 hat die Überführung der Hochschulhaushalte in eigene Haushaltspläne stattgefunden.
- Seit 2006 führen die Hochschulen ihre eigenen Haushaltspläne mit eigenständiger Buchführung außerhalb des Landeshaushalts. Im Landeshaushalt waren lediglich die Zuschüsse des Landes für die Hochschulen veranschlagt.

3. Kassenmäßiger Abschluss

Im Haushaltsjahr **2009** beläuft sich das **Haushalts-Ist** in Einnahme und Ausgabe auf 12.433.932.271,94 Euro .

Damit weist die Haushaltswirtschaft im Rechnungsjahr 2009 einen ausgeglichenen Abschluss auf.

Die Ist-Einnahmen und die tatsächlich geleisteten Ausgaben lagen damit um jeweils 159.271.071,94 Euro oder 1,3 v.H. über dem Haushaltssoll (ohne übertragene Haushaltsreste aus Vorjahren).

4. Abschluss nach Hauptgruppen

Die Ist-Einnahmen und die Ist-Ausgaben verteilen sich auf die einzelnen Hauptgruppen wie folgt:

HGr 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.049,6 Mio. €
HGr 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen.....	402,7 Mio. €
HGr 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.221,5 Mio. €
HGr 3 Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	4.531,2 Mio. €
HGr 3 Besondere Finanzierungseinnahmen.....	228,9 Mio. €
Gesamteinnahmen	12.433,9 Mio. €
HGr 4 Personalausgaben	3.170,2 Mio. €
HGr 5 Sächliche Verwaltungsausgaben	449,0 Mio. €
HGr 5 Ausgaben für den Schuldendienst	4.296,2 Mio. €
HGr 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen.....	3.537,2 Mio. €
HGr 7 Baumaßnahmen	143,6 Mio. €
HGr 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	634,9 Mio. €
HGr 9 Besondere Finanzierungsausgaben.....	202,8 Mio. €
Gesamtausgaben	12.433,9 Mio. €

5. Bewirtschaftungsmaßnahmen 2009

Grundlage der Haushaltsführung neben den Gesetzen zum Haushaltsplan war der Haushaltsführungserlass des Finanzministeriums vom 22. Dezember 2008.

II. Überblick

	2009	2008	Veränderung	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
1. kassenmäßiger Fehlbetrag	-,-	-,-	-	-
2. Ist-Einnahmen	12.433,9	11.676,3	+ 757,6	+ 6,5
3. Ist-Ausgaben	12.433,9	11.676,3	+ 757,6	+ 6,5
4. Nettoeinnahmen	7.898,3	8.311,4	- 413,10	- 5,0
5. Nettoausgaben	8.906,5	8.605,1	+ 301,4	+ 3,5
6. Finanzierungssaldo	1.008,2	293,6	+ 714,6	+ 243,4

7. Der maßgebliche Haushaltsabschluss 2009 (einschließlich der übertragenen und zu übertragenden Einnahme- und Ausgabereste) ergibt sich aus folgenden Saldierungen:

Einnahmen		Mehr-	Minder-
		einnahmen	einnahmen
		Mio. €	Mio. €
HGr. 0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	+ 96,8	
HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen		- 67,1
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	+ 183,0	
HGr. 3	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	+ 49,0	
HGr. 3	Besondere Finanzierungseinnahmen	+ 40,4	
zusammen		+ 369,2	- 67,1
Mehreinnahmen			+ 302,1
Ausgaben		Mehr-	Minder-
		ausgaben	ausgaben
		Mio. €	Mio. €
HGr. 4	Personalausgaben		- 16,5
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben		- 33,8
HGr. 5	Ausgaben für den Schuldendienst	+ 139,7	
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+ 104,7	
HGr. 7	Baumaßnahmen		- 17,2
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		- 213,4
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	+ 223,3	
zusammen		+ 467,7	- 280,9
Mehrausgaben			+ 186,8
Rechnungsmäßiges Jahresergebnis			+ 115,3

8. Beim Vollzug des Haushalts 2009 sind Mehrausgaben in Höhe von insgesamt 24.492.444,31 € über- und außerplanmäßig geleistet worden. Von dem Gesamtbetrag entfallen 24.308.962,84 € auf überplanmäßige Ausgaben und 183.481,47 € auf außerplanmäßige Ausgaben.

Hinsichtlich der Deckung siehe Übersichten zu VII.2 und VII.3.

III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen

1. Personalausgaben (HGr. 4)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste)	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	3.186,7 ¹⁾	3.170,2	3.050,5	+ 119,7	+ 3,9
darunter:					
Bezüge für Beamte usw., Entgelte für Arbeitnehmer	2.051,8	2.053,0	1.977,1	+ 75,9	+ 3,8
Versorgungsbezüge.....	868,8	860,2	814,4	+ 45,8	+ 5,6
Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	225,8	216,7	214,6	+ 2,1	+ 1,0

¹⁾ Im Haushalt 2009 waren für Personalausgaben 3.186,6 Mio. € veranschlagt (einschließlich Solländerungen). Am Ende 2008 waren Haushaltsreste in Höhe von 0,1 Mio. € verblieben, so dass insgesamt 3.186,7 Mio. € zur Verfügung standen. Die Ist-Ausgaben mit 3.170,2 Mio. € lagen 16,5 Mio. € unter dem Gesamtsoll; Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 0,1 Mio. € gebildet.

2. Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 bis 54)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste)	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	485,3 ¹⁾	449,0	443,0	+ 6,0	+ 1,4
davon					
Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	32,1	30,6	32,8	- 2,2	- 6,7
Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	23,5	20,6	18,5	+ 2,1	+ 11,4
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	53,6	48,8	48,5	+ 0,3	+ 0,6
Mieten und Pachten.....	87,7	83,4	87,4	- 4,0	- 4,6
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6,7	7,6	8,7	- 1,1	- 12,6
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2,5	2,3	2,3	-	-
Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,1	0,1	0,1	-	-
Aus- und Fortbildung.....	9,4	8,2	8,0	+ 0,2	+ 2,5
Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	122,4	132,1	130,3	+ 1,8	+ 1,4
Dienstreisen.....	7,6	6,5	6,1	+ 0,4	+ 6,6
Verfügungsmittel.....	0,6	0,4	0,5	- 0,1	- 20,0
Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	133,4	103,0	91,5	+ 11,5	+ 12,6
Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5,7	5,1	8,2	- 3,1	- 37,8

¹⁾ Im Haushalt 2009 waren für sächliche Verwaltungsausgaben 483,8 Mio. € veranschlagt (einschließlich Solländerungen). Am Ende des Jahres 2008 waren Haushaltsreste in Höhe von 1,8 Mio. € verblieben, hiervon wurden 0,3 Mio. € in Abgang gestellt, so dass insgesamt 485,3 Mio. € zur Verfügung standen. Die Ist-Ausgaben mit 449,0 Mio. € lagen 36,6 Mio. € unter dem Gesamtsoll; Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 2,5 Mio. € gebildet.

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)**3. Ausgaben für den Schuldendienst** (OGr. 56 bis 59)

Schuldendienststart	Ansatz 2009	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	- v.H. -
Tilgungsausgaben Kreditmarkt (ohne Umschuldungen nach § 18 Abs. 5 LHO)	3.140,8	3.138,5	2.593,2	+ 545,3	+ 21,0
Umschuldungen (§ 18 Abs. 5 LHO)	0,0	206,8	129,3	+ 77,5	+ 59,9
Zinsausgaben Kreditmarkt	1.015,2	950,4	930,9	+ 19,5	+ 2,1
Übrige Zins- und Tilgungsausgaben	0,5	0,5	0,5	-	-
Schuldendienst insgesamt	4.156,5	4.296,2	3.653,9	+ 642,3	+ 17,6

4. Ausgaben für Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 6)

Bezeichnung	Gesamt- Soll 2009 (einschl. Reste)	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	3.470,8 ¹⁾	3.537,2	3.419,5	+ 117,7	+ 3,4
darunter als wesentliche Positionen:					
Einzelplan 04					
Bereich Städtebau, Wohnungs- und Bauwesen	59,7	70,9	31,9	+ 39,0	+ 122,3
Darin enthalten:					
Wohngeld	59,6	70,8	31,7	+ 39,1	+ 123,3
Einzelplan 06					
Maßnahmen aus Regionalisierungsmitteln.....	204,8	208,9	188,6	+ 20,3	+ 10,8
Darin enthalten:					
An öffentliche und private Verkehrsunter- nehmen für den Schienenpersonennahverkehr	167,3	160,6	159,1	+ 1,5	+ 0,9
ÖPNV-Kommunalisierung.....	57,3	57,3	58,3	- 1,0	- 1,7
Ausbildungsförderung.....	37,9	60,2	47,7	+ 12,5	+ 26,2
Überregionale Forschungsfinanzierung	38,7	39,6	39,0	+ 0,6	+ 1,5
Zuschüsse für Universitätsklinikum Schl.-Holst. Betriebszuschüsse für den Landesbetrieb Stra- ßenbau u. Verkehr	118,5	116,0	121,3	- 5,3	- 4,4
58,6	58,6	58,4	+ 0,2	+ 0,3	
Einzelplan 07					
Zuschüsse an deutsche Privatschulen	40,1	38,5	36,4	+ 2,1	+ 5,8
Zuschüsse an Schulen der dänischen Minderheit	29,7	28,5	27,8	+ 0,7	+ 2,5
Einzelplan 09					
Zahlungen des Bundes für Unterkunft zur Weiter- leitung an Kreise und kreisfreie Städte	-	119,5	133,5	- 14,0	- 10,5
Einzelplan 10					
Sozialhilfe	640,3	624,8	632,3	- 7,5	- 1,2
Erstattungen an Kreise und Gemeinden nach dem Grundsicherungsgesetz.....	52,1	50,9	51,1	- 0,2	- 0,4
Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	39,2	31,5	34,8	- 3,3	- 9,5

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)

(noch 4.)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste) - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
Einzelplan 11					
Kommunaler Finanzausgleich (ohne Titel der HGr. 5, 8 und 9) einschl. Erstattungsbeträge für BEZ	1.073,3	1.073,9	1.049,0	+ 24,9	+ 2,4
Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende	51,0	51,0	51,0	-	-

¹⁾ Das Soll 2009 (einschl. Solländerungen) für diese Ausgabeart hat 3.451,1 Mio. € betragen. An Haushaltsresten waren Ende 2008 = 27,4 Mio. € verblieben; hiervon wurden 7,7 Mio. € in Abgang gestellt, so dass 2009 insgesamt 3.470,8 Mio. € zur Verfügung standen. Dieses Gesamtsoll ist um 66,4 Mio. € überschritten worden (Ist = 3.537,2 Mio. €); Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 38,3 Mio. € gebildet.

5. Baumaßnahmen (HGr. 7)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste) - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	179,7 ¹⁾	143,6	121,5	+ 22,1	+ 18,2
davon					
Hochbau.....	160,8	140,9	120,9	+ 20,0	+ 16,5
Tiefbau.....	18,9	2,7	0,6	+ 2,1	+ 350,0

¹⁾ Das Soll 2009 (einschl. Solländerungen) für diese Ausgabeart hat 163,1 Mio. € betragen. An Haushaltsresten waren Ende 2008 = 16,6 Mio. € verblieben, so dass 2009 insgesamt 179,7 Mio. € zur Verfügung standen. Dieses Gesamtsoll ist um 36,1 Mio. € unterschritten worden (Ist = 143,6 Mio. €); Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 18,8 Mio. € gebildet.

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)**6. Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (HGr. 8)**

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste) - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	913,6 ¹⁾	634,9	616,0	+ 18,9	+ 3,1
darunter als wesentliche Positionen:					
Einzelplan 06					
Bundesmittel an Gemeinden und Gemeindeverbände für Straßenbaumaßnahmen.....	31,9	24,5	31,9	- 7,4	- 23,2
Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein	75,2	22,1	10,9	+ 11,2	+ 102,8
Investitionszuschüsse für den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr	30,1	27,1	41,5	- 14,4	- 34,7
Einzelplan 10					
Krankenhausfinanzierung	43,5	41,5	41,5	-	-
Einzelplan 11					
Kommunaler Finanzausgleich (ohne HGr. 5, 6 und 9).....	133,6	128,0	118,7	+ 9,3	+ 7,8
Einzelplan 13					
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	59,1	56,4	49,4	+ 7,0	+ 14,2

¹⁾ Das Soll (einschl. Solländerungen) für die Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2009 hat 853,8 Mio. € betragen; dazu kommen Reste aus 2008 in Höhe von 62,8 Mio. €. Hiervon wurden 3,0 Mio. € in Abgang gestellt; hiernach standen 913,6 Mio. € zur Verfügung, von denen 634,9 Mio. € verausgabt worden sind, das sind Minderausgaben von 278,7 Mio. €; Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 65,2 Mio. € gebildet.

7. Besondere Finanzierungsausgaben (HGr. 9)

9Bezeichnung	Soll 2009 - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	- 20,4	202,8	371,8	- 169,0	- 45,5
davon:					
- Globale Mehr-/Minderausgaben	- 33,9	-	-	-	-
- Fehlbeträge aus den Vorjahren	-	-	-	-	-
- Haushaltstechnische Verrechnungen	13,5	20,7	23,0	- 2,3	- 10,0
- Zuführungen an Rücklagen.....	-	182,1	348,8	- 166,7	- 47,8
darunter:					
Personalmrücklagen	-	11,1	43,9	- 32,8	- 74,7

IV. Entwicklung der Haushaltsreste

Zusammenstellung der am Schluss des Haushaltsjahres 2009 verbliebenen Haushaltsreste

	2009 €	Veränderungen ggü. 2008 €
Einnahmereste		
Epl. 06	3.760.472,33	- 1.709.964,55
Epl. 11	141.946.330,45	+ 101.946.330,45
Summe Einnahmereste	145.706.802,78	+ 100.236.365,90
Ausgabereste		
Epl. 03	27.135,94	- 563.019,93
Epl. 04	2.682.767,92	+ 316.903,05
Epl. 06	57.878.179,88	+ 16.990.600,24
Epl. 07	504.167,48	- 320.740,54
Epl. 09	4.251.072,53	- 8.449.834,60
Epl. 10	247.231,80	- 259.842,68
Epl. 11	24.093.931,43	+ 3.829.479,15
Epl. 12	1.368.070,03	- 8.562,83
Epl. 13	34.102.800,18	+ 4.882.455,49
Summe Ausgabereste	125.155.357,19	+ 16.417.437,35
Summe Vorgriffe	-	-

Darunter:

1. Ausgabereste

Einzelplan 06

Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein	13,4 Mio. €
Maßnahmen aus Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) und Kompensationszahlungen nach dem Entflechtungsgesetz.....	14,7 Mio. €
Hochschulpakt	7,4 Mio. €
Freie-Elektronen-Röntgenlaser XFEL.....	2,6 Mio. €

Einzelplan 11

Finanzzuweisungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs.....	17,8 Mio. €
Zuweisungen an den Kommunalen Schulbaufonds	5,2 Mio. €

Einzelplan 13

Biologischer Flächen- und Artenschutz, NATURA 2000	17,9 Mio. €
Zuweisungen für den Bau zentraler Wasserversorgungsanlagen.....	9,4 Mio. €

2. Einnahmereste

Einzelplan 06

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	3,8 Mio. €
------------------------------------------------------------------------------	------------

Einzelplan 11

Kreditaufnahmen	141,9 Mio. €
-----------------------	--------------

V. Entwicklung der Einnahmen

1. Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (HGr. 0)

Bezeichnung	Ansatz 2009 - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
Gemeinschaftsteuern	5.229,1	5.266,9	5.548,3	- 281,4	- 5,1
Gewerbesteuerumlage	134,7	138,3	166,2	- 27,9	- 16,8
Landessteuern	528,7	587,8	705,8	- 118,0	- 16,7
Zwischensumme Steuern	5.892,5	5.993,0	6.420,3	- 427,3	- 6,7
Steuerähnliche Abgaben	60,3	56,6	73,2	- 16,6	- 22,7
insgesamt	5.952,8	6.049,6	6.493,5	- 443,9	- 6,8
Gemeinschaftssteuern im Einzelnen:					
Lohnsteuer	1.808,7	1.816,2	1.865,0	- 48,8	- 2,6
Veranlagte Einkommensteuer	372,3	460,5	512,3	- 51,8	- 10,1
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer)	90,3	111,6	127,6	- 16,0	- 12,5
Zinsabschlagsteuer	161,6	151,2	181,5	- 30,3	- 16,7
Körperschaftsteuer	118,5	149,9	162,1	- 12,2	- 7,6
Umsatzsteuer einschl. Einfuhrumsatzsteuer	2.677,7	2.577,6	2.699,6	- 122,0	- 4,5
Steuerähnliche Abgaben im Einzelnen:					
Abgaben von Spielbanken	13,6	14,0	16,4	- 2,4	- 14,6
Abgaben nach dem Abwasserabgabengesetz ...	13,0	9,3	9,8	- 0,5	- 6,0
Abgaben nach dem Grundwasserabgabengesetz	22,0	21,5	21,5	-	-
Abgaben nach dem Oberflächenwasserabgabe- gesetz	10,7	10,7	24,1	- 13,4	- 55,7
Einnahmen aus der Jagdabgabe	0,5	0,6	0,6	-	-
Einnahmen aus der Fischereiabgabe	0,5	0,6	0,8	- 0,2	- 25,0

2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (HGr. 1)

Bezeichnung	Ansatz 2009 - Mio. € -	Ist 2009 - Mio. € -	Ist 2008 - Mio. € -	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt	469,8 ¹⁾	402,7	488,3	- 85,6	- 17,5
darunter:					
Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	228,4	229,2	233,5	- 4,3	- 1,8
Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen Konzessionsabgaben / Einnahmen aus Lotterie, Lotto, Toto	11,5	11,5	39,4	- 27,9	- 70,8
	206,9	137,7	185,8	- 48,1	- 25,9

¹⁾ Der Ansatz bei dieser Einnahmeart ist um 67,1 Mio. € unterschritten worden.

(V. Entwicklung der Einnahmen)**3. Einnahmen aus Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 2)**

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2009 (einschl. Reste)	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	1.038,5	1.221,5	1.107,5	+ 114,0	+ 10,3
davon					
<u>OGr. 21</u>					
„Allgemeine Finanzausweisungen aus dem öffentlichen Bereich“					
Bundesergänzungszuweisungen	292,6	295,4	160,4	+ 135,0	+ 84,2
Ausgleichszuweisungen der Länder	138,7	146,2	176,9	- 30,7	- 17,4
Finanzausgleichumlage gem. § 30 FAG	-	17,8	17,4	+ 0,4	+ 2,3
zusammen	431,3	459,4	354,7	+ 104,7	+ 29,5
<u>OGr. 22 bis 29</u>					
„Übrige Einnahmen“	607,2 ¹⁾	762,1	752,8	+ 9,3	+ 1,2
Wesentliche Einzelpositionen bzw. Maßnahmen					
Einzelplan 04					
Bundesanteil am Wohngeld	29,8	35,4	15,8	+ 19,6	+ 124,1
Einzelplan 06					
Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs	209,7	208,6	206,8	+ 1,8	+ 0,1
Ausbildungsförderung	33,6	34,5	29,8	+ 4,7	+ 15,8
Einzelplan 09					
Zahlungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft	-	119,5	133,5	- 14,0	- 10,5
Einzelplan 10					
Krankenhausfinanzierung	32,2	30,4	-	+ 30,4	-
Erstattungen von Leistungen der Sozialhilfe	34,6	40,9	42,7	- 1,8	- 4,2
Einzelplan 13					
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	44,5	42,8	38,5	+ 4,3	+ 11,2

¹⁾ Bei den OGr. 22 bis 29 hat das Soll (ohne Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen – OGr. 21 –) in 2009 = 607,2 Mio. € betragen und wurde vom Ist 2009 in Höhe von 762,1 Mio. € um 154,9 Mio. € überschritten.

(V. Entwicklung der Einnahmen)**4. Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuwendungen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen**
(HGr. 3)

Bezeichnung	Gesamt- Soll 2009 (einschl. Reste)	Ist 2009	Ist 2008	Veränderung Ist 2009/Ist 2008	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	4.816,4 ¹⁾	4.760,1	3.587,0	+ 1.173,1	+ 32,7
<u>OGr. 31</u>					
„Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen“.....	-	-	-	-	-
<u>OGr. 32</u>					
„Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt“.....	4.304,9	4.327,4	3.217,4	+ 1.110,0	+ 34,5
davon:					
- Neuverschuldung.....	1.124,0	982,1	494,9	+ 487,2	+ 98,4
- Anschlussfinanzierung für planmäßig fällige Tilgungen.....	3.140,8	3.138,5	2.593,2	+ 545,3	+ 21,0
- Umschuldung vorzeitig getilgter Darlehen.....	-	170,0	29,2	+ 140,8	+ 482,2
- Anschlussfinanzierung von im Rahmen der Marktpflege zurückgekauften Emissionen des Landes.....	-	36,8	100,1	- 63,3	- 63,2
<u>OGr. 33 + 34</u>					
„Zuweisungen für Investitionen aus dem öffent- lichen Bereich“ und „Beiträge und sonstige Zu- schüsse für Investitionen“.....	363,0	203,8	199,0	+ 4,8	+ 16,0
darunter:					
Einzelplan 06					
Bundeszweisungen nach dem Gemeindever- kehrsfinanzierungsgesetz für kommunale Straßenbaumaßnahmen.....	31,9	31,9	31,9	-	-
Zuweisungen der Europäischen Union im Rah- men des Zieles „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in der Strukturfonds- Förderperiode 2007 - 2013.....	52,3	26,7	21,2	+ 5,5	+ 25,9
<u>OGr. 35</u>					
„Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken“	175,1	208,2	147,5	+ 60,7	+ 41,2
darunter:					
Kommunaler Investitionsfonds.....	19,0	24,6	25,0	- 0,4	- 1,6
Verminderung des Kreditbedarfs.....	151,2	151,2	111,5	+ 39,7	+ 35,6
<u>OGr. 37</u>					
Globale Mehr-/Mindereinnahmen.....	-	-	-	-	-
<u>OGr. 38</u>					
Haushaltstechn. Verrechnungen.....	13,5	20,7	23,0	- 2,3	- 10,0

¹⁾ Das Soll 2009 hat 4.813,5 Mio. € betragen. Ende 2008 waren Einnahmereste in Höhe von 45,5 Mio. € verblieben, 42,6 Mio. € wurden in Abgang gestellt. Das Gesamtsoll betrug 4.816,4 Mio. € und wurde um 56,3 Mio. € unterschritten; Reste Ende 2009 wurden in Höhe von 145,7 Mio. € gebildet.

VI. Verschuldung

Der Schuldenstand des Landes ist in der Vermögensübersicht 2009 (Abschnitt B. Schulden) ausgewiesen.

Die Pro-Kopf-Verschuldung gemäß Schuldenstatistik der Länder erhöhte sich in dem Berichtszeitraum vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009 um 649,- € von 8.025,- € auf 8.674,- € (+ 8,09 %). Die der Berechnung zugrunde liegende Einwohnerzahl verminderte sich von 2.835.264 auf 2.830.118 (30.06.2009).

B. Abschluss

I. Allgemeines

Der Haushaltsrechnung liegen zugrunde:

- a) das Haushaltsgesetz 2009/2010 vom 12. Dezember 2008 - GVOBl. Schl.-H. Seite 791 ff. -,
- b) das Gesetz über die Feststellung eines Nachtrages zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2009 und 2010 vom 27. März 2009 - GVOBl. Schl.-H. Seite 147 -,
- c) das Gesetz über die Feststellung eines 2. Nachtrages zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2009 und 2010 vom 22. Juli 2009 - GVOBl. Schl.-H. Seite 413 -,
- d) die Ermächtigung gemäß § 7 a Landeshaushaltsordnung für budgetierte Bereiche,
- e) die haushaltsgesetzlichen Ermächtigungen, in zusätzliche Einnahmen, Ausgaben oder in Verpflichtungen einzuwilligen.

Wegen der Voraussetzungen sowie weiterer Einzelheiten, insbesondere Höhe der Beträge, Deckungen und Solländerungen, wird auf die Ausführungen im Teil A. Abschlußbericht, I. Vorbemerkung, Ziffer 1 und Teil G. Anlagen zur Haushaltsrechnung 2009, I. und IV., verwiesen.

Das Soll der Einnahmen und der Ausgaben war ausgeglichen; es betrug für

a) den Haushaltsplan 2009				12.272.945.100,-- €
b) die zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben gemäß				
– § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009/2010	+	288.400,-- €		
– § 20 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009/2010	+	86.400,-- €		
– § 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009/2010	+	1.341.300,-- €	+	1.716.100,-- €
				Haushaltssoll 2009 insgesamt
				12.274.661.200,-- €

Unter Berücksichtigung der am Schluss des Haushaltsjahres 2008 verbliebenen und in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Haushaltsreste ergab sich folgendes Gesamtsoll:

1. Einnahmesoll				
1.1 Einnahmen gemäß Haushaltsplan 2009 und Solländerungen				12.274.661.200,-- €
1.2 aus dem Haushaltsjahr 2008 übertragen:				
Einnahmereste		45.470.436,88 €		
davon im Laufe des Haushaltsjahres 2009 in Abgang gestellt	-	42.567.522,42 €		2.902.914,46 €
				12.277.564.114,46 €
1.3 Gesamtsoll der Einnahmen				12.277.564.114,46 €
2. Ausgabesoll				
2.1 Ausgaben gemäß Haushaltsplan 2009 und Solländerungen				12.274.661.200,-- €
2.1 aus dem Haushaltsjahr 2008 übertragen:				
Ausgabereste		108.737.919,84 €		
davon im Laufe des Haushaltsjahres 2009 in Abgang gestellt	-	11.118.701,74 €		97.619.218,10 €
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2009				97.619.218,10 €
				12.372.280.418,10 €
2.3 Gesamtsoll der Ausgaben				12.372.280.418,10 €
3. Ansatz der Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan 2009				1.543.036.000,-- €
<u>Solländerungen</u>				
– § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2009/2010				1.934.000,-- €
– § 21 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2009/2010				190.000.000,-- €
				1.734.970.000,-- €
				1.734.970.000,-- €

II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO) **)

1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO) *)				
1.1 Summe der Ist-Einnahmen 2009				12.433.932.271,94 €
1.2 Summe der Ist-Ausgaben 2009				12.433.932.271,94 €
				-
1.3 Kassenmäßiges Jahresergebnis				-
2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)				
2.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis				-
2.1 Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre				-
				-
2.3 Kassenmäßiges Gesamtergebnis				-

*) Zu II., Ziff. 1.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabschluss.

(II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO) *)**3. Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO) **)**

3.1 Summe der Ist-Einnahmen (Nettoeinnahmen) mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen		7.898.296.448,67 €
3.2 Summe der Ist-Ausgaben (Nettoausgaben) mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcken sowie Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbeitrages.....		8.906.513.752,63 €
3.3 Finanzierungssaldo		<u>1.008.217.303,96 €</u>

Nachrichtlich:

Der Finanzierungssaldo des Haushaltsplans betrug 1.299,1 Mio. €.

4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos **)

4.1 Finanzierungssaldo		1.008.217.303,96 €
4.2 Finanzierungsmittel		
Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt.....	4.327.396.848,75 €	
Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	3.345.313.579,20 €	
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	982.083.269,55 €	
Entnahmen aus Rücklagen usw.	208.238.974,52 €	
Zuführungen an Rücklagen usw.	182.104.940,11 €	26.134.034,41 €
Finanzierungsmittel insgesamt.....		<u>1.008.217.303,96 €</u>
4.3 Kassenmäßiges Jahresergebnis		<u>-,- €</u>

III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO) *)**1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO) *)**

1.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis		-,- €
1.2 Aus dem Haushaltsjahr 2008 übertragen:		
Einnahmereste unter Berücksichtigung der in 2009 in Abgang gestellten Beträge	2.902.914,46 €	
Ausgaberrreste unter Berücksichtigung der in 2009 in Abgang gestellten Beträge	97.619.218,10 €	
Differenz	94.716.303,64 €	
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2009.....	-,- €	94.716.303,64 €
1.3 In das Haushaltsjahr 2010 zu übertragen:		
Einnahmereste	145.706.802,78 €	
Ausgaberrreste	125.155.357,19 €	
Differenz	20.551.445,59 €	
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2010.....	-,- €	20.551.445,59 €
1.4 Rechnungsmäßiges Jahresergebnis		<u>+ 115.267.749,23 €</u>

Das rechnungsmäßige Jahresergebnis ergibt sich auch aus folgender Gegenüberstellung:

1.5 Kassenmäßige Ist-Einnahmen	12.433.932.271,94 €	
In das Haushaltsjahr 2009 übertragene Einnahmereste	145.706.802,78 €	
Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen	12.579.639.074,72 €	
Gesamt soll der Einnahmen	12.277.564.114,46 €	
Saldierte Mehreinnahmen		+ 302.074.960,26 €
1.5.1 Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:		
Mehreinnahmen	749.154.919,14 €	
Mindereinnahmen.....	- 447.079.958,88 €	
		+ 302.074.960,26 €

*) Zu III., Ziff. 1.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabschluss.

**) Zu II., Ziff. 3. und 4.: Vgl. auch IV. Finanzierungsrechnung.

(III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO) *)

1.6 Kassenmäßige Ist-Ausgaben	12.433.932.271,94 €	
In das Haushaltsjahr 2010 übertragene Ausgabereste einschließlich der Vorgriffe in Höhe von insgesamt --,-- €	125.155.357,19 €	
Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben	12.559.087.629,13 €	
Gesamtsohl der Ausgaben	12.372.280.418,10 €	
Saldierete Mehrausgaben		+ 186.807.211,03 €
1.6.1 Die saldiereten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:		
Mehrausgaben	1.086.053.917,75 €	
Mindererausgaben	- 899.246.706,72 €	
	+ 186.807.211,03 €	
Summe wie zu Ziffer 1.4		+ 115.267.749,23 €

2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO) *)

2.1 Kassenmäßiges Gesamtergebnis		-,-,-- €
2.2 In das Haushaltsjahr 2010 zu übertragen:		
Einnahmereste	145.706.802,78 €	
Ausgabereste	125.155.357,19 €	
Differenz	- 20.551.445,59 €	
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2010	-,-,-- €	+ 20.551.445,59 €
2.3 Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis		+ 20.551.445,59 €
Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:		
Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Einnahmen		12.579.639.074,72 €
Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Ausgaben		12.559.087.629,13 €
		+ 20.551.445,59 €
Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre		-,-,-- €
Summe wie zu Ziffer 2.3		+ 20.551.445,59 €

3. Kreditaufnahmen**3.1 Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen im Haushaltsjahr 2009**

Lfd. Nr.	Gesetzliche Ermächtigung	Höhe der Ermächtigung €	Inanspruchnahme €	Verbleibende Restermächtigung €
1	2	3	4	5
1a	Restermächtigung nach § 2 (1) HG 2009/2010 gem. § 18 (3) LHO	420.532.018,68	-,-,--	380.532.018,68 ¹⁾
1b	Laufende Ermächtigung nach § 2 (1) HG 2009/2010	4.264.852.200,--	4.087.007.377,73	175.514.801,47 ^{1a) 2)}
2	Ermächtigungsrahmen nach Ziff. 1a und 1b	4.685.384.218,68	4.087.007.377,73	556.046.820,15 ^{1a) 2)}
3	Umschuldungsermächtigung nach § 18 (5) LHO	170.000.000,-- ³⁾	170.000.000,--	-,-,--
3	Marktpflegeermächtigung nach § 18 (5) LHO	36.821.000,-- ³⁾	36.821.000,--	-,-,--
4	Vorgriffsermächtigung nach § 2 (2) HG 2009/2010	613.647.255,-- ⁴⁾	-,-,--	-,-,--

Anmerkungen:

- ¹⁾ in Abgang gestellt 40.000.000,-- €
- ^{1a)} Mindereinnahme 2.330.020,80 €
- ²⁾ Abzüglich im Jahr 2010 zu Lasten der laufenden Ermächtigung abgeschlossener, jedoch ins Haushaltsjahr 2009 umgebuchter Darlehen (Ziff. 4.2) in Höhe von 414.100.489,70 €
ergibt sich ein Einnahmerest von 141.946.330,45 €
- ³⁾ Ermächtigung in Höhe der tatsächlich zur Deckung von Umschuldungen bzw. Marktpflegeaufwendungen erforderlichen Beträge
- ⁴⁾ Höchstbetrag gem. § 2 (2) HG 2009/2010

*) Zu III., Ziff. 1. und 2.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabschluss.

(III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO))3.2 Buchung der Kreditaufnahmen im Haushaltsjahr 2009
– Bildung von Einnahmeresten aus Krediten –

Lfd. Nr.	Titel	Haushaltssoll bzw. Einnahmerest bzw. Ermächtigung gem. § 18 (5) LHO €	Ist €	Nach 2010 zu übertragender Einnahmerest €
1	2	3	4	5
1	Nettokreditaufnahme			
	1116.01.32501.400 (Soll laufendes Jahr)	632.635.200,--	632.635.200,--	
	1116.01.32504 (konjunkturelle NKA)	491.394.400,--	349.448.069,55	
	1116.01.32501.005 (Einnahmerest) in Abgangstellung Einnahmerest	40.000.000,-- - 40.000.000,--		
	Summe Titel 1116-325 01/325 04	1.124.029.600,--	982.083.269,55	141.946.330,45
2	Anschlussfinanzierung (einschließlich Umschuldungen nach § 18 Abs 5 LHO)			
	1116.01.32502.400 (für planmäßige Tilgungen)	2.646.822.600,-- ¹⁾	2.644.492.579,20	-,--
	1116.01.32502.401 (für zusätzliche Tilgungen)	170.000.000,-- ²⁾	170.000.000,--	-,--
	1116.01.32502.402 (von Rückkäufen und Wiederverkäufen eigener Wertpapiere) – 1116.01.32502.402.001 – 1116.01.32502.402.002	36.821.000,-- ²⁾	36.821.000,00 (33.059.682,50) (3.761.317,50)	-,--
	1116.01.32503 (für Tilgungen GVB)	494.000.000,--	494.000.000,--	-,--
	Summe Titel 1116-325 02/325 03	3.347.643.600,--	3.345.313.579,20	-,--
3	Summe Neuverschuldung und Anschlussfinanzierung („Bruttokreditaufnahme“)	4.471.673.200,--	4.327.396.848,75	141.946.330,45 ¹⁾³⁾

Anmerkungen:¹⁾ 2.330.020,80 € als Mindereinnahme nachgewiesen²⁾ Leertitel; gem. § 18 (5) LHO Erhöhung auf Ist-Betrag³⁾ Bildung bei Tit. 1116-325 04 MG 01**4. Vom Haushaltsjahr des Eingangs abweichende Buchung von Krediten (gemäß Haushaltsvermerk bei Kap. 1116 – EMG 01)**

4.1 Von den im Haushaltsjahr 2009 eingegangenen Einnahmen aus Krediten sind zu Gunsten des Haushaltsjahres 2010 gebucht oder umgebucht worden

4.1.1 bis zum 31.12.2009 -,-- €

4.1.2 bis zum Abschluss des Haushalts 2009 -,-- €

4.2 Von den am Anfang des Haushaltsjahres 2010 eingegangenen Einnahmen aus Krediten sind noch zu Gunsten des Haushaltsjahres 2009 gebucht worden

414.100.489,70 €

IV. Finanzierungsrechnung

Gruppierung	Soll		Ist	
	der Finanzierungsübersicht		der Finanzierungsrechnung	
	€	€	€	€
1. Ermittlung des Finanzierungssaldos				
1.1 Gesamteinnahmen:		12.274.661.200,-- ¹⁾		12.433.932.271,94
davon ab:				
Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	322	-,--		-,--
Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	325	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
Schuldenaufnahmen aus dem Ausland	326	-,--		-,--
Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	35	175.065.000,--		208.238.974,52 ²⁾
Entnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	36	-,--	7.834.744.000,--	-,--
				7.898.296.448,67
1.2 Gesamtausgaben:		12.274.661.200,-- ¹⁾		12.433.932.271,94
davon ab:				
Tilgungsausgaben an Kreditmarkt an öffentliche Unternehmen	591	-,--		-,--
an Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	592	-,--		-,--
an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	3.140.822.600,--		3.345.313.579,20
an Ausland	596	-,--		-,--
Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	91	-,--		182.104.940,11 ³⁾
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren	96	-,--	9.133.838.600,--	-,--
				8.906.513.752,63
1.3 Finanzierungssaldo			1.299.094.600,--	1.008.217.303,96
2. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos				
2.1 Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt				
2.1.1 Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt	32	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
2.1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	59	3.140.822.600,--	1.124.029.600,--	3.345.313.579,20
				982.083.269,55
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren	96	-,--		-,--
2.3 Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	36	-,--		-,--
2.4 Rücklagenbewegung				
2.4.1 Entnahmen aus Rücklagen usw. .	35	175.065.000,--		208.238.974,52 ²⁾
2.4.2 Zuführungen an Rücklagen usw. .	91	-,--	+ 175.065.000,--	182.104.940,11 ³⁾ + 26.134.034,41
2.5 Zwischenergebnis			1.299.094.600,--	1.008.217.303,96
2.6 Kassenmäßiges Jahresergebnis			-,--	-,--
2.7 Finanzierungssaldo			1.299.094.600,--	1.008.217.303,96

¹⁾ Einschl. der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von + 1.716.100,-- € aufgrund von Solländerungen.

Vgl. Teil G., Übersicht I., Ziff. 12.

³⁾ Davon:

Ist-Ausgaben der Gruppe 913	-,-- €
Ist-Ausgaben der Gruppe 916	18.466.702,08 €
Ist-Ausgaben der Gruppe 919	163.638.238,03 €
Rücklagenzuführungen	182.104.940,11 €

²⁾ Davon:

Ist-Einnahmen der Gruppe 353	151.241.600,-- €
Ist-Einnahmen der Gruppe 356	4.179.858,54 €
Ist-Einnahmen der Gruppe 359	52.817.515,98 €
Rücklagenentnahmen	208.238.974,52 €

Zu ²⁾ und ³⁾: Vgl. Teil G., Übersicht VII.

V. Kreditfinanzierungsrechnung

Gruppierung	Soll		Ist	
	des Kreditfinanzierungsplans		der Kreditfinanzierung	
	€	€	€	€
1. Kredite am Kreditmarkt				
1.1 Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt.....	32	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
davon:				
vom sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	325	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt.....	59	3.140.822.600,--		3.345.313.579,20
davon:				
1.2.1 an öffentliche Unternehmen.....	591	--		--
1.2.2 an Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder.....	592	--		--
1.2.3 an sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	595	3.140.822.600,--		3.345.313.579,20
1.2.4 an Ausland.....	596	--		--
1.3 Netto-Kreditaufnahme am Kreditmarkt		<u>1.124.029.600,--</u>		<u>982.083.269,55</u>
2. Kredite im öffentlichen Bereich				
2.1 Einnahmen aus Krediten.....	31	--		--
davon:				
2.1.1 vom Bund.....	311	--		--
2.1.2 von Ländern.....	312	--		--
2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung.....	58	510.100,--		508.928,83
davon:				
2.2.1 an Bund.....	581	110.100,--		108.928,83
2.2.2 an Länder.....	582	--		--
2.2.3 an Sondervermögen.....	584	400.000,--		400.000,--
2.3 Netto-Kreditaufnahme im öffentlichen Bereich.....		<u>- 510.100,--</u>		<u>- 508.928,83</u>
3. Gesamtkreditaufnahme				
3.1 Einnahmen aus Krediten.....	31,32	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
davon:				
3.1.1 vom Kreditmarkt.....	32	4.264.852.200,--		4.327.396.848,75
3.1.2 vom öffentlichen Bereich.....	31	--		--
3.2 Ausgaben zur Schuldentilgung.....	58,59	3.141.332.700,--		3.345.822.508,03
davon:				
3.2.1 an Kreditmarkt.....	59	3.140.822.600,--		3.345.313.579,20
3.2.2 an öffentlichen Bereich.....	58	510.100,--		508.928,83
3.3 Netto-Kreditaufnahme insgesamt.....		<u>1.123.519.500,--</u>		<u>981.574.340,72</u>

**VI. Rechnungslegung für den Aufgabenbereich
„Kredite, Finanzderivate, Schulden“**

1. Ermächtigungsrahmen

1.1 Kredite

siehe Abschnitt III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

1.2 Finanzderivate

Die Ermächtigung in §18 (7) LHO begrenzt den zulässigen Gesamtbestand an Finanzderivaten. Dieser darf den Gesamtschuldenstand am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. In der nachfolgenden Darstellung ist der Ermächtigungsrahmen für den zulässigen Derivatbestand und die Bestandsentwicklung unter Berücksichtigung von Nominalwerterhöhungen aus bestehenden Geschäften sowie abgeschlossener Zinsswaps zur Währungssicherung dargestellt. Die vorgegebene Grenze wurde im gesamten Verlauf des Haushaltsvollzugs 2009 eingehalten.

		(Mio. €)
Schuldenstand per Ende 2008 / Ermächtigung für 2009		<u>23.132,9</u>
Inanspruchnahme der Ermächtigung:		
Bestand per 31.12.08	16.393,9	
Fälligkeiten in 2009	- 1.975,0	
Neugeschäfte (inkl. Nominalwerterhöhungen bestehender amortisierender Strukturen i.H.v. 16,6)	+ 3.242,6	
Zinsswaps zur Währungssicherung	+ 166,7	
Bestand per 31.12.09		<u>17.828,2</u>

1.3 Höchstgrenze für das haushaltsmäßige Zinsänderungsrisiko

Mit der Einführung der Outputorientierten Budgetierung für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ und des Portfolioverfahrens zur Ergebnis-Risiko-Steuerung der Zinsausgaben (PERZ SH) im Jahr 2002 wurden auch die haushaltsrechtlichen Grundlagen für das Kredit- und Zinsmanagement neu gefasst.

Zum einen bestehen für Kredite und Finanzderivate die unter Ziff. 1.1 und 1.2 dargestellten Ermächtigungsrahmen, die Bezug auf das jeweilige Nominalvolumen der Verträge nehmen. Zum anderen ist im Hinblick auf die Zielsetzung der Risikobegrenzung seit dem Jahre 2002 zusätzlich eine Höchstgrenze für die Schwankungsbreite der gesamten Zinsausgaben (Limit für das Zinsänderungsrisiko) im Haushaltsgesetz verankert worden. Aufgrund des unmittelbaren Bezugs auf die Zahlungsströme wird das Risikopotenzial des Landes vollständig erfasst und begrenzt.

Zinsänderungsrisiken bestehen, weil die künftige Entwicklung der Kreditmarktzinsen nur prognostiziert, nicht aber mit Sicherheit vorausgesagt werden kann. Aus der Sicht des Landes Schleswig-Holstein werden Zinsänderungsrisiken verstanden als potenzielle Mehrausgaben, die aus einem unerwarteten Anstieg der Kreditmarktzinsen resultieren. Bezugsbasis bilden die im Haushalt und der Finanzplanung veranschlagten Zinsausgaben. Zinsänderungsrisiken ergeben sich demnach aufgrund von der Höhe nach unsicheren Zinszahlungen aus den bestehenden Krediten und Finanzderivaten (Ist-Portfolio) und den gesamten Zinszahlungen der geplanten Geschäfte (Plan-Portfolio).

Im Haushalt 2009/10 wurde vom Parlament für das Haushaltsjahr 2009 eine Höchstgrenze für das zulässige Zinsänderungsrisiko der veranschlagten Zinsausgaben von 40 Mio. € vorgegeben (§ 2 (4) Haushaltsgesetz 2009/2010) Mit dem 2. Nachtrag im Juli 2009 wurde die Höchstgrenze auf 10 Mio. € reduziert. Die vorgegebene Grenze wurde im gesamten Verlauf des Haushaltsvollzugs 2009 eingehalten.

2. Zinsausgaben

Durch den Einsatz von Finanzderivaten werden die Zinsausgaben aus der Kreditaufnahme ergänzend gesteuert. In wirtschaftlicher Betrachtungsweise sind die Zinsausgaben aus der Kreditaufnahme und aus den Finanzderivaten als Einheit zu sehen. Die Zinsausgaben werden deshalb seit der Einführung der Outputorientierten Budgetierung und des Portfolioverfahrens zur integrierten Steuerung der Zinsausgaben (PERZ SH) gemeinsam unter Titel 1116-575 01 veranschlagt. Daneben werden ergänzende Zinsbestandteile in gesonderten Titeln erfasst (1116-575 03 u. 04). Seit 2009 werden zusätzlich die Zinsausgaben aus der Schuldübernahme der GVB Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes Schleswig-Holstein mbH in einem gesonderten Titel 1116-575 02 nachgewiesen. Zur Dokumentation im Haushaltsvollzug werden alle Bestandteile der Zinsausgaben in verschiedenen Buchungsabschnitten nachgewiesen. Für 2009 ergaben sich folgende haushaltsmäßige Zahlungen:

MG 01 - IST 2009		Mio. €
Titel 1116-575 01	Zinsausgaben Ist- und Planportfolio (Kredite und Finanzderivate)	
Buchungsabschnitte	<u>Kredite</u>	
500 Zinsausgaben (Altschulden)		915,464
400 Zinsrückflüsse auf Wertpapiereigenbestände		-3,180
Buchungsabschnitte	<u>Finanzderivate</u>	
551 geleistete Swapzahlungen		287,058
451 empfangene Swapzahlungen		-301,561
552 geleistete Prämienzahlungen (aus Optionen)		4,543
452 empfangene Prämienzahlungen (aus Optionen)		-4,665
553 geleistete Ausgleichszahlungen (für Zinssicherungen)		0
453 empfangene Ausgleichszahlungen (für Zinssicherungen)		0
554 geleistete Auflösungsprämien		0
454 empfangene Auflösungsprämien		0
Gesamtsumme Titel		897,659
Titel 1116-575 02	Zinsausgaben aus der Schuldübernahme GVB	37,468
Titel 1116-575 03	Disagio, Stückzinsen, sonstige Zinsausgaben	
Buchungsabschnitte		
500 Disagio (einschl. Agio)		21,575
501 Stückzinsen (Plus- u. Minus-)		-0,105
Gesamtsumme Titel		21,470
Titel 1116-575 04	Zinsen für Kassenverstärkungskredite, Erträge aus Anlagen von Geldbeständen	
Buchungsabschnitte		
400 Vorübergehende Anlage von Kassenbeständen		-10,959
401 Wertpapiergeschäfte zur kurzfristigen Liquiditätssteuerung		0,000
402 Entgelte aus Wertpapierleihe		0,000
500 Kassenverstärkungskredite		0,016
Gesamtsumme Titel		-10,943
Gesamtsumme MG01		945,654

3. Zinsrücklagen

Die beiden Zinsrücklagen („Ausgleichsrücklage für Zinsausgaben“ und „Rücklage für Diskontierungsdarlehen“) werden als eigene Titel im Bereich der „Zinsausgaben“ der Gruppe 575 (MG 02) veranschlagt, da sie ausschließlich Zinsbestandteile aus bestehenden Verträgen im Kredit- und Derivatbereich beinhalten. Die Entwicklung der Rücklagen in 2009 ist in den Folgeabschnitten dargestellt.

3.1 Ausgleichsrücklage für Zinsausgaben

Die Bildung einer zweckgebundenen Ausgleichsrücklage zur periodengerechten und risikoadäquaten Verteilung der Prämieinnahmen aus Zinsoptionen (bedingte ZÄR) ist haushaltsgesetzlich verankert (§ 3 (5) Haushaltsgesetz 2009/2010). Dementsprechend werden Buchungsabschnitte für den Kredit- und für den Derivatbereich nachgewiesen. Nicht mehr gebundene Rücklagenmittel werden zum Ausgleich von Mehrausgaben im Haushaltsvollzug und zur Verstetigung der Zinsausgabenentwicklung im Finanzplanungszeitraum eingesetzt.

Im Haushaltsvollzug ergaben sich 2009 folgende, nach Buchungsabschnitten gegliederte Umsätze und Bestände.

Zinsausgleichsrücklage	Mio. €		bedingte ZÄR Kredite	bedingte ZÄR Derivate	Verstetigung
Rücklagenbestand per 01.01.09	91,498	davon	3,115	28,375	60,007
Buchungsabschnitt			400	450	401
Zuführung Titel 7311.00.35303	23,373	davon	9,360	4,900	9,113
Buchungsabschnitt			500	550	501
Entnahme Titel 7311.00.91303	23,680	davon	5,779	12,121	5,779
Rücklagenbestand per 31.12.09	91,192	davon	6,696	21,154	63,341

ZÄR = Zinsänderungsrisiko

3.2 Rücklage für Diskontierungsdarlehen

Diskontierungsdarlehen sind dadurch gekennzeichnet, dass die Zinszahlungen in einer Summe am Ende der Laufzeit erfolgen. Die Zuführung zu dieser Rücklage erfolgt in Höhe der rechnerischen jährlichen Zinsbestandteile. Durch die Rücklagenentnahme zum Fälligkeitszeitpunkt der Darlehen werden kumulative Haushaltsbelastungen vermieden.

Aufgrund der Umschuldung von Diskontierungsdarlehen in Darlehen mit einer konventionellen jährlichen Verzinsung wurde im Haushaltsvollzug 2007 ein Teilbetrag der Rücklage entnommen.

	Mio. €
Rücklagenbestand per 01.01.09	63,623
Zuführung Titel 1116-575 11	5,033
Entnahme Titel 1116-575 11	
Rücklagenbestand per 31.12.09	68,655

4. Wirtschaftliches Ergebnis

Mit der Einführung der Outputorientierten Budgetierung für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ wurde die einzelfallbezogene Ergebnis- und Risikosteuerung für den Derivatbereich durch eine Portfoliosteuerung für den Gesamtbestand an Krediten und Finanzderivaten ersetzt. Die wirtschaftlichen Ergebnisse für den Aufgabenbereich werden anhand zweier Kostenträger (Kredite und Finanzderivate; Abwicklung Schulden und Derivate) ermittelt.

Im Bereich des **Kostenträgers I (Kredite und Finanzderivate)** wird das wirtschaftliche Ergebnis mit Hilfe des Portfolioverfahrens PERZ SH gesteuert. Ziel ist die Optimierung der Zinsausgaben über einen längerfristigen Planungszeitraum unter Berücksichtigung der vom Parlament vorgegebenen Höchstgrenzen (Limite) für die zulässigen Zinsänderungsrisiken. Zur Ermittlung der wirtschaftlichen Ergebnisse werden die im Haushalt veranschlagten Zinsausgaben aus dem Gesamtbestand an Krediten und Zinsderivaten (Ist- und Plan-Portfolio) den Zinsausgaben des vorgegebenen Referenz-Portfolios gegenübergestellt.

Ein positives wirtschaftliches Ergebnis bedeutet, dass die tatsächlichen Zinsausgaben geringer sind als die Zinsausgaben des Referenz-Portfolios. Bei einem passiven Kredit- und Zinsmanagement entsprechend dem Referenz-Portfolio (konstante Laufzeitstruktur, kein Derivateinsatz, zeitlich gleich verteilte Aufnahme) wären Zinsmehrausgaben in Höhe des positiven wirtschaftlichen Ergebnisses angefallen.

	Ist 2009
Zinsausgaben Referenz-Portfolio	997,55
Zinsausgaben Ist- und Plan-Portfolio (MG 01)	945,66
Wirtschaftliches Ergebnis 2009	51,89

Im Bereich des **Kostenträgers II (Abwicklung Schulden und Derivate)** werden die Ergebnisse anhand von mengenmäßigen und qualitativen Kennzahlen gesteuert. Ziel ist eine kostengünstige Verwaltung des Schulden- und Derivatbestandes, eine termingerechte Abwicklung des Schuldendienstes und eine Begrenzung von Betriebs- und Abwicklungsrisiken. Die Fallzahlen für die wichtigsten Aufgabenbereiche sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

	in Fallzahlen	Ist 2009
Anzahl der Konten*		1.238
Anzahl der Zahlungsvorgänge		3.410
Anzahl der Auswertungen/Berichte		495

*Die Anzahl der Konten beinhaltet neben den Kreditmarktkonten des Kerngeschäfts, die GVB-Konten und die Konten öffentlicher Gläubiger.

Die Leistungsmessung erfolgt grundsätzlich anhand von Bewegungsgrößen. Ergänzend wird aufgrund der vielfältigen bestandspflegenden Maßnahmen hilfsweise die Bestandsgröße „Anzahl der Konten“ als Leistungsindikator ausgewiesen. Die mengenmäßigen Fallzahlen erlauben keine Aussagen über den Schwierigkeitsgrad und die qualitativen Anforderungen an die zu erbringenden Leistungen. Deshalb werden Kennzahlen für die qualitative Leistung mit Bezug auf die Art bzw. Komplexität der Verzinsung der Geschäfte, in Form von Gewichtungen, herangezogen. Maßstab ist der Abschluss bzw. die Abtretung eines Festsatzkredites mit einem Gewicht von 1. Aufgrund der Komplexität beträgt das Gewicht für alle Kredite mit einer variablen oder strukturierten, d.h. optionale Bestandteile beinhaltenden, Verzinsung sowie für Wertpapiere und für Zinsswaps 1,5, für Zinsoptionen 2. Abgänge werden einheitlich mit einem Gewicht von 0,2 berücksichtigt.

	Konten Kreditmarkt		Ist 2009	
	31.12.2009	Gewicht	Anz.	Leist.
Abschlüsse/Abtretungen				
Kredite fest	727	1,0	226	226
Kredite strukt./var. und WP	109	1,5	32	48
Zinsswaps	351	1,5	50	75
Zinsoptionen	27	2,0	10	20
Σ Abschlüsse/Abtretungen	1214		318	369
Σ Abgänge (Kredite/Derivate)		0,2	96	19
Σ Gesamt	1214		414	388

VII. Haushaltsüberschreitungen

1. Zusammenstellung der überplanmäßigen Ausgaben, der außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe ¹⁾

Einzelplan	Geschäftsbereich	Überplanmäßige Ausgaben €	Außerplanmäßige Ausgaben €	Vorgriffe €	Zusammen €
1	2	3	4	5	6
01	Landtag	1.128.074,01	104.331,03	-	1.232.405,04
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	135.000,00	-	-	135.000,00
04	Innenministerium	12.563.798,76	-	-	12.563.798,76
05	Finanzministerium	30.821,17	-	-	30.821,17
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	7.449.674,01	-	-	7.449.674,01
07	Ministerium für Bildung und Frauen	284.104,49	-	-	284.104,49
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-	-	-	-
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	102.232,57	-	-	102.232,57
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.869.217,48	-	-	1.869.217,48
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	79.150,44	-	79.150,44
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	746.040,35	-	-	746.040,35
		24.308.962,84	183.481,47	-	24.492.444,31
	Davon:				
	1. Einwilligungen aufgrund				
	§ 37 Abs. 1 LHO ¹⁾	22.228.921,33	183.481,47	-	22.412.402,80
	2. Ohne Einwilligung des Finanzministeriums ¹⁾	2.080.041,51	-	-	2.080.041,51
		24.308.962,84	183.481,47	-	24.492.444,31

¹⁾ Titelweise Übersicht siehe Teil G., Übersicht III.

B. Abschluss

VII. Haushaltsüberschreitungen
1a. Aufteilung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben auf Hauptgruppen

Einzelplan	Personal- ausgaben HG. 4	Sächliche Verw.-Ausgaben HG. 5	Ausgaben für Zuwendungen HG. 6	Baumaßnahmen HG. 7	Investitionen HG. 8	Besondere Finan- zierungsausgaben HG. 9	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8
				- in € -			
01	296.157,37	618,90	245.628,77	-	-	690.000,00	1.232.405,04
02	-	-	-	-	-	-	-
03	-	-	135.000,00	-	-	-	135.000,00
04	1.061.852,04	200.105,13	11.301.841,59	-	-	-	12.563.798,76
05	-	-	-	-	30.821,17	-	30.821,17
06	400.000,00	-	7.049.674,01	-	-	-	7.449.674,01
07	-	283.080,75	1.023,74	-	-	-	284.104,49
09	-	-	-	-	-	-	-
10	102.223,57	9,00	-	-	-	-	102.232,57
11	-	-	1.869.217,48	-	-	-	1.869.217,48
12	-	-	-	79.150,44	-	-	79.150,44
13	646.176,92	3.560,14	96.303,29	-	-	-	746.040,35
	2.506.409,90	487.373,92	20.698.688,88	79.150,44	30.821,17	690.000,00	24.492.444,31

VII. Haushaltsüberschreitungen
2. Deckung der Haushaltsüberschreitungen

Einzelplan	Geschäftsbereich	Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben aufgrund von Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO									
		Deckung durch			Andere Deckung (Gesamthaushalt)	Nicht gedeckt	Zusammen	Über-/außer planmäßige Ausgaben ohne Einwilligung			
		Einsparungen		Einnahmen bzw. Mehreinnahmen							
		im gleichen Einzelplan	in einem anderen Einzelplan	im gleichen Einzelplan					in einem anderen Einzelplan		
3	4	5	6	7	8	9	10				
01	Landtag	363,83	-	-	-	540.140,21	-	540.504,04	691.901,00	-	-
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-	135.000,00	-	-	-	-	135.000,00	-	-	-
04	Innenministerium	1.267.865,93	5.629.080,77	5.628.630,74	-	-	-	12.525.577,44	38.221,32	-	-
05	Finanzministerium	30.821,17	-	-	-	-	-	30.821,17	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	6.621.377,50	-	382.380,17	-	-	-	7.003.757,67	445.916,34	-	-
07	Ministerium für Bildung und Frauen	68.925,73	-	-	-	-	-	68.925,73	215.178,76	-	-
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-	-	102.223,57	-	-	-	102.223,57	9,00	-	-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.869.217,48	-	-	-	-	-	1.869.217,48	-	-	-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	79.150,44	-	-	-	-	-	79.150,44	-	-	-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	57.225,26	-	-	-	-	-	57.225,26	688.815,09	-	-
Insgesamt		9.994.947,34	5.764.080,77	6.113.234,48	-	540.140,21	-	22.412.402,80	2.080.041,51	-	-
Davon:								24.492.444,31			
1.	außerplanmäßige Ausgaben										
	Epl. 01	-	-	-	-	104.331,03	-	104.331,03	104.331,03	-	-
	Epl. 12	79.150,44	-	-	-	-	-	79.150,44	-	-	-
	zusammen	79.150,44	-	-	-	104.331,03	-	183.481,47	-	-	-
2.	überplanmäßige Ausgaben										
		9.915.796,90	5.764.080,77	6.113.234,48	-	435.809,18	-	22.228.921,33	2.080.041,51	-	-

VII. Haushaltsüberschreitungen

3. Deckungsausgleich für Haushaltsüberschreitungen ohne Einwilligung des Finanzministeriums

Einzelplan	Minder-- ausgaben in 2010 €	Mehr- einnahmen in 2010/ Sonstiges €	Minder- ausgabe in 2009 €	Mehr- einnahmen in 2009 €	Zusammen €
01	-,-	691.282,10	618,90	-,-	691.901,-
02	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
03	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
04	-,-	-,-	38.221,32	-,-	38.221,32
05	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
06	-,-	-,-	45.916,34	400.000,-	445.916,34
07	58,-	-,-	-,-	215.120,76	215.178,76
09	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
10	-,-	9,-	-,-	-,-	9,-
11	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
12	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
13	-,-	-,-	42.638,17	646.176,92	688.815,09
Insge- samt	58,-	691.291,10	127.394,73	1.261.297,68	2.080.041,51

4. Im Haushaltsjahr 2009 zu erwirtschaftende Beträge aufgrund der Landeshaushaltsrechnung 2008

Epl.	Minderausgaben	Inabgangstellung von Resten	Mehreinnahmen	insgesamt erwirtschaftet	verbleiben für 2010
	- € -				
11	-	116.798,43	-	116.798,43	-
13	-	-	21.555,-	21.555,-	114.282,72
	-	116.798,43	21.555,-	138.353,43	114.282,72

VIII. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen ¹⁾

1. Jahresergebnis

1.1 Soll der Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan 2009, der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 6 Abs. 1 und § 21 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2009/2010 sowie der Umsetzungen und Verschiebungen ²⁾

	1.543.036.000,-- €		
	+ 191.934.000,-- € ²⁾		
	<hr/>		1.734.970.000,-- € ¹⁾
Davon fällig: 2010.....	674.527.000,-- €		
	+ 63.132.000,-- € ²⁾		
	- 60.558.000,-- € ²⁾		
	<hr/>		677.101.000,-- € ¹⁾
2011.....	307.294.000,-- €		
	+ 201.526.900,-- €		
	- 12.291.000,-- €		
	<hr/>		496.529.900,-- € ¹⁾
2012.....	213.872.000,-- €		
	+ 1.025.000,-- €		
	- 576.000,-- €		
	<hr/>		214.321.000,-- € ¹⁾
2013 ff.....	347.343.000,-- €		
	+ 394.000,-- €		
	- 718.900,-- €		
	<hr/>		347.018.100,-- € ¹⁾

1.2 Inanspruchnahme der Ermächtigungen

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
insgesamt.....	472.851.674,72 €
Davon fällig:	
2010.....	189.569.422,69 €
2011.....	93.781.098,60 €
2012.....	45.322.135,05 €
2013 ff.....	144.179.018,38 €

1.3 Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
insgesamt.....	1.262.118.325,28 €
Davon fällig:	
2010.....	487.531.577,31 €
2011.....	402.748.801,40 €
2012.....	168.998.864,95 €
2013 ff.....	202.839.081,62 €

Die saldierten nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen setzen sich zusammen aus

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
1.3.1 Mehr-Inanspruchnahme.....	48.676.211,43 €
Davon fällig:	
2010.....	24.220.387,79 €
2011.....	14.661.883,59 €
2012.....	8.696.757,64 €
2013 ff.....	1.097.182,41 €
	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
1.3.2 Minder-Inanspruchnahme.....	1.310.794.536,71 €
Davon fällig:	
2010.....	511.751.965,10 €
2011.....	417.410.684,99 €
2012.....	177.695.622,59 €
2013 ff.....	203.936.264,03 €

¹⁾ Vgl. Teil D., Gesamtabchluss Verpflichtungsermächtigungen

²⁾ Vgl. Teil G., Übersichten IV und V.

(VIII. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen)**1.4 Geänderte Inanspruchnahmen** sowie Mehr- und Minder-Inanspruchnahmen aufgrund der Angaben der Ressorts:

Von den Ressorts wurden keine Änderungen vorgenommen.

1.5 Bestand an Verpflichtungen

Von den Ressorts wurden keine Änderungen vorgenommen.

2. Überschreitungen der Verpflichtungsermächtigungen**Zusammenstellung der überplanmäßigen und der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen**

Einzelplan	Geschäftsbereich Verpflichtung	Insgesamt	Davon fällig:			
			2010 €	2011 €	2012 €	2013 ff. €
1	2	3	4	5	6	7
13	Überschreitung nach § 38 Abs. 1 LHO *) <u>Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume</u>	17.075,--	17.075,--	-,--	-,--	-,--
	Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
	Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen	17.075,--	17.075,--	-,--	-,--	-,--
	<u>Insgesamt</u>	17.075,--	17.075,--	-,--	-,--	-,--
	Gedeckt durch: *)					
	Nichtinanspruchnahme im gleichen Einzelplan	17.075,--	17.075,--	-,--	-,--	-,--
	Nichtinanspruchnahme in einem anderen Einzelplan	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
	Ohne Deckung	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--

*) Vgl. Teil G, Übersicht VI.

C. Gesamtrechnung

Einnahmen und Ausgaben

- I. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen**
- II. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen**
- III. Gesamtabschluss**

ZUSAMMENSTELLUNG NACH GRUPPEN UND EINZELPLÄNEN

E I N N A H M E N

SUMME GRUPPEN

GRUPPEN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM.AUSG.	Anlage
-u-						
011 - 099	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel					
	6.049.609.482,34	-,-	-,-	6.049.609.482,34		
	5.952.799.900,00	-,-	-,-	5.952.799.900,00		
		-,-				
		MEHR:	231.839.440,99			
		MINDER:	135.029.858,65-		96.809.582,34	
111 - 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
	402.671.674,78	-,-	-,-	402.671.674,78		
	469.824.700,00	-,-	-,-	469.824.700,00		
		-,-				
		MEHR:	27.896.403,47			
		MINDER:	95.049.428,69-		67.153.025,22-	
211 - 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
	1.221.528.334,09	-,-	-,-	1.221.528.334,09		
	1.038.527.400,00	-,-	-,-	1.038.527.400,00		
		-,-				
		MEHR:	207.707.547,69			
		MINDER:	24.706.613,60-		183.000.934,09	
311 - 349	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen					
	4.531.162.425,18	145.706.802,78	-,-	4.676.869.227,96		
	4.624.925.800,00	45.470.436,88	-,-	4.627.828.714,46		
		42.567.522,42-				
		MEHR:	240.728.455,86			
		MINDER:	191.687.942,36-		49.040.513,50	
350 - 399	Besondere Finanzierungseinnahmen					
	228.960.355,55	-,-	-,-	228.960.355,55		
	188.583.400,00	-,-	-,-	188.583.400,00		
		-,-				
		MEHR:	40.983.071,13			
		MINDER:	606.115,58-		40.376.955,55	
GESAMTEINNAHMEN						
	12.433.932.271,94	145.706.802,78	-,-	12.579.639.074,72		
	12.274.661.200,00	45.470.436,88	-,-	12.277.564.114,46		
		42.567.522,42-				

SUMME GRUPPEN

GRUPPEN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFFF ÜB.VORGRIFFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSEPLANM.AUSG.	ANLAGE
-u-						
411 - 462	Personalausgaben					
	3.170.161.241,22	49.853,36	-,-	3.170.211.094,58		
	3.186.698.500,00	35.221,10	-,-	3.186.733.698,32	2.506.409,90	
		22,78-				
		MEHR:	261.628.303,61			
		MINDER:	278.150.907,35-	16.522.603,74-		
511 - 559	Sächliche Verwaltungsausgaben					
	448.950.654,43	2.548.209,05	-,-	451.498.863,48		
	483.825.900,00	1.789.702,98	-,-	485.296.568,27	487.373,92	
		319.034,71-				
		MEHR:	37.235.729,17			
		MINDER:	71.033.433,96-	33.797.704,79-		
560 - 599	Ausgaben für den Schuldendienst					
	4.296.218.228,42	-,-	-,-	4.296.218.228,42		
	4.156.521.400,00	-,-	-,-	4.156.521.400,00		
		-,-				
		MEHR:	213.205.257,42			
		MINDER:	73.508.429,00-	139.696.828,42		
611 - 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
	3.537.229.440,11	38.344.696,17	-,-	3.575.574.136,28		
	3.451.135.400,00	27.418.328,40	-,-	3.470.861.989,73	20.698.688,88	
		7.691.738,67-				
		MEHR:	237.756.521,26			
		MINDER:	133.044.374,71-	104.712.146,55		
717 - 726	Baumaßnahmen					
	143.615.926,78	18.838.868,15	-,-	162.454.794,93		
	163.100.000,00	16.634.633,81	-,-	179.663.952,29	79.150,44	
		70.681,52-				
		MEHR:	23.607.358,18			
		MINDER:	40.816.515,54-	17.209.157,36-		
811 - 896	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
	634.930.459,84	65.224.609,55	-,-	700.155.069,39		
	853.814.200,00	62.802.909,86	-,-	913.579.885,80	30.821,17	
		3.037.224,06-				
		MEHR:	88.754.111,39			
		MINDER:	302.178.927,80-	213.424.816,41-		
911 - 989	Besondere Finanzierungsausgaben					
	202.826.321,14	149.120,91	-,-	202.975.442,05		
	20.434.200,00-	57.123,69	-,-	20.377.076,31-	690.000,00	
		-,-				
		MEHR:	223.866.636,72			
		MINDER:	514.118,36-	223.352.518,36		
GESAMTAUSGABEN						
	12.433.932.271,94	125.155.357,19	-,-	12.559.087.629,13		
	12.274.661.200,00	108.737.919,84	-,-	12.372.280.418,10	24.492.444,31	
		11.118.701,74-				
		MEHR:	1.086.053.917,75			
		MINDER:	899.246.706,72-	186.807.211,03		

GESAMTABSCHLUSS

E I N N A H M E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM.AUSG.	ANLAGE
-u-						
01 Landtag	1.481.887,75 76.900,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	1.481.887,75 76.900,00		
		MEHR:	1.419.164,41			
		MINDER:	14.176,66-	1.404.987,75		
02 Landesrechnungshof	330.000,00 1.500,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	330.000,00 1.500,00		
		MEHR:	330.000,00			
		MINDER:	1.500,00-	328.500,00		
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei	7.123.327,46 1.072.000,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	7.123.327,46 1.072.000,00		
		MEHR:	6.339.490,05			
		MINDER:	288.162,59-	6.051.327,46		
04 Innenministerium	115.186.876,28 101.041.200,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	115.186.876,28 101.041.200,00		
		MEHR:	25.561.621,23			
		MINDER:	11.415.944,95-	14.145.676,28		
05 Finanzministerium	40.127.323,38 39.632.000,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	40.127.323,38 39.632.000,00		
		MEHR:	2.180.208,78			
		MINDER:	1.684.885,40-	495.323,38		
06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	510.286.591,09 607.342.800,00	3.760.472,33 5.470.436,88 2.567.522,42-	-,-- -,-- -,--	514.047.063,42 610.245.714,46		
		MEHR:	20.579.680,78			
		MINDER:	116.778.331,82-	96.198.651,04-		
07 Ministerium für Bildung und Frauen	37.365.660,55 50.621.900,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	37.365.660,55 50.621.900,00		
		MEHR:	11.470.042,54			
		MINDER:	24.726.281,99-	13.256.239,45-		
09 Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	270.246.940,62 169.911.500,00	-,-- -,-- -,--	-,-- -,-- -,--	270.246.940,62 169.911.500,00		
		MEHR:	123.071.932,16			
		MINDER:	22.736.491,54-	100.335.440,62		

GESAMTABSCHLUSS

E I N N A H M E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
-u-						

10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren					
	162.876.735,43	-,-	-,-	162.876.735,43		
	147.374.500,00	-,-	-,-	147.374.500,00		
		-,-				
		MEHR:	21.030.536,31			
		MINDER:	5.528.300,88-		15.502.235,43	
11	Allgemeine Finanzverwaltung					
	11.100.299.463,85	141.946.330,45	-,-	11.242.245.794,30		
	10.952.880.400,00	40.000.000,00	-,-	10.952.880.400,00		
		40.000.000,00-				
		MEHR:	481.192.927,57			
		MINDER:	191.827.533,27-		289.365.394,30	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes					
	63.245.723,07	-,-	-,-	63.245.723,07		
	68.624.900,00	-,-	-,-	68.624.900,00		
		-,-				
		MEHR:	17.063.220,58			
		MINDER:	22.442.397,51-		5.379.176,93-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
	125.361.742,46	-,-	-,-	125.361.742,46		
	136.081.600,00	-,-	-,-	136.081.600,00		
		-,-				
		MEHR:	38.916.094,73			
		MINDER:	49.635.952,27-		10.719.857,54-	
GESAMTEINNAHMEN						
	12.433.932.271,94	145.706.802,78	-,-	12.579.639.074,72		
	12.274.661.200,00	45.470.436,88	-,-	12.277.564.114,46		
		42.567.522,42-				
		MEHR:	749.154.919,14			
		MINDER:	447.079.958,88-		302.074.960,26	

GESAMTABSCHLUSS

A U S G A B E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM.AUSG.	ANLAGE
01 Landtag	28.589.247,98 27.097.800,00	-,- -,- -,-	-,- -,-	28.589.247,98 27.097.800,00		1.232.405,04
		MEHR: MINDER:	3.958.903,20 2.467.455,22-	1.491.447,98		
02 Landesrechnungshof	5.916.871,37 6.520.700,00	-,- -,- -,-	-,- -,-	5.916.871,37 6.520.700,00		
		MEHR: MINDER:	138.997,30 742.825,93-	603.828,63-		
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei	63.795.675,15 57.768.400,00	27.135,94 573.528,51 16.120,16-	-,- -,-	63.822.811,09 58.325.808,35		135.000,00
		MEHR: MINDER:	9.446.055,70 3.949.052,96-	5.497.002,74		
04 Innenministerium	621.441.617,28 602.501.300,00	2.682.767,92 2.365.864,87 69.930,21-	-,- -,-	624.124.385,20 604.797.234,66		12.563.798,76
		MEHR: MINDER:	85.612.233,39 66.285.082,85-	19.327.150,54		
05 Finanzministerium	192.868.121,03 192.232.200,00	-,- -,- -,-	-,- -,-	192.868.121,03 192.232.200,00		30.821,17
		MEHR: MINDER:	11.223.835,87 10.587.914,84-	635.921,03		
06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	1.135.750.226,90 1.183.606.200,00	57.878.179,88 40.887.579,64 3.089.671,65-	-,- -,-	1.193.628.406,78 1.221.404.107,99		7.449.674,01
		MEHR: MINDER:	103.679.184,31 131.454.885,52-	27.775.701,21-		
07 Ministerium für Bildung und Frauen	1.370.154.922,76 1.372.652.800,00	504.167,48 824.908,02 -,-	-,- -,-	1.370.659.090,24 1.373.477.708,02		284.104,49
		MEHR: MINDER:	260.448.466,71 263.267.084,49-	2.818.617,78-		
09 Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	491.026.391,93 389.675.000,00	4.251.072,53 12.700.907,13 7.731.477,02-	-,- -,-	495.277.464,46 394.644.430,11		
		MEHR: MINDER:	152.791.921,98 52.158.887,63-	100.633.034,35		

GESAMTABSCHLUSS

A U S G A B E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM.AUSG.	ANLAGE
-u-						

10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren					
	1.007.007.238,46	247.231,80	-,-	1.007.254.470,26		
	1.038.568.100,00	507.074,48	-,-	1.039.075.174,48	102.232,57	
		-,-				
		MEHR:	35.457.710,82			
		MINDER:	67.278.415,04-	31.820.704,22-		
11	Allgemeine Finanzverwaltung					
	6.969.363.878,25	24.093.931,43	-,-	6.993.457.809,68		
	6.833.427.300,00	20.264.452,28	-,-	6.853.562.445,53	1.869.217,48	
		129.306,75-				
		MEHR:	349.269.416,26			
		MINDER:	209.374.052,11-	139.895.364,15		
12	Hochbaumaßnahmen des Landes					
	278.991.798,10	1.368.070,03	-,-	280.359.868,13		
	292.676.700,00	1.393.260,22	-,-	293.990.323,68	79.150,44	
		79.636,54-				
		MEHR:	37.864.229,16			
		MINDER:	51.494.684,71-	13.630.455,55-		
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
	269.026.282,73	34.102.800,18	-,-	303.129.082,91		
	277.934.700,00	29.220.344,69	-,-	307.152.485,28	746.040,35	
		2.559,41-				
		MEHR:	36.162.963,05			
		MINDER:	40.186.365,42-	4.023.402,37-		
GESAMTAUSGABEN						
	12.433.932.271,94	125.155.357,19	-,-	12.559.087.629,13		
	12.274.661.200,00	108.737.919,84	-,-	12.372.280.418,10	24.492.444,31	
		11.118.701,74-				
		MEHR:	1.086.053.917,75			
		MINDER:	899.246.706,72-	186.807.211,03		

GESAMTABSCHLUSS
 A B S C H L U S S

E I N N A H M E N / A U S G A B E N

	IST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM.AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM.AUSG.	ANLAGE
<hr/>						
EINNAHMEN						
	12.433.932.271,94	145.706.802,78	-,-	12.579.639.074,72		
	12.274.661.200,00	45.470.436,88	-,-	12.277.564.114,46		
		42.567.522,42-				
		MEHR:	749.154.919,14			
		MINDER:	447.079.958,88-	302.074.960,26		
AUSGABEN						
	12.433.932.271,94	125.155.357,19	-,-	12.559.087.629,13		
	12.274.661.200,00	108.737.919,84	-,-	12.372.280.418,10	24.492.444,31	
		11.118.701,74-				
		MEHR:	1.086.053.917,75			
		MINDER:	899.246.706,72-	186.807.211,03		
KASSENMÄSSIGES JAHRESERGEBNIS 2009						
	-,-	20.551.445,59	-,-	20.551.445,59		
	-,-	63.267.482,96-	-,-	94.716.303,64-		
		31.448.820,68-				
		MEHR:	336.898.998,61-			
		MINDER:	452.166.747,84	115.267.749,23		
HAUSHALTMÄSSIG NOCH NICHT ABGEWICKELTE KASSENMÄSSIGE JAHRESERGEBNISSE FRÜHERER JAHRE						
	-,-					
KASSENMÄSSIGES GESAMTERGEBNIS						
	-,-					
+/- ZU ÜBERTRAGENDE HH-RESTE						
	20.551.445,59					
RECHNUNGSMÄSSIGES GESAMTERGEBNIS						
	20.551.445,59					

D. Gesamtrechnung

Verpflichtungsermächtigungen

- I. Gesamtabschluss
nach Gruppen**
- II. Gesamtabschluss nach Einzelplänen**

INANSPRUCHNAHME
GESAMTABSCHLUSS
GRUPPEN

GRUPPEN -u-	INANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHRINANSPRUCHN.	MINDERINANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
411 - 462	Personalausgaben					
		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2010		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2011		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2012		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013 FF.		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
511 - 596	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
		3.638.303,84	21.821.000,00	339.178,20	18.521.874,36	17.075,00
2010		2.913.225,86	8.736.000,00	339.178,20	6.161.952,34	17.075,00
2011		534.863,00	4.568.000,00	-,-,-	4.033.137,00	0,00
2012		154.350,98	3.636.000,00	-,-,-	3.481.649,02	0,00
2013 FF.		35.864,00	4.881.000,00	-,-,-	4.845.136,00	0,00
611 - 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
		156.097.506,58	324.387.000,00	6.180.418,60	174.469.912,02	
2010		26.441.821,25	162.600.000,00	3.526.222,38	139.684.401,13	
2011		14.239.708,50	33.490.900,00	2.053.051,44	21.304.242,94	
2012		7.561.822,45	14.813.000,00	561.662,37	7.812.839,92	
2013 FF.		1.07.854.154,38	113.483.100,00	39.482,41	5.668.428,03	
717 - 726	Baumaßnahmen					
		74.224.451,82	346.198.000,00	12.706.617,71	284.680.165,89	
2010		51.256.503,98	126.599.000,00	8.759.949,21	84.102.445,23	
2011		22.697.947,84	86.959.000,00	3.946.668,50	68.207.720,66	
2012		270.000,00	69.900.000,00	-,-,-	69.630.000,00	
2013 FF.		-,-,-	62.740.000,00	-,-,-	62.740.000,00	
811 - 896	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
		238.891.412,48	1.042.564.000,00	29.449.996,92	833.122.584,44	
2010		108.957.871,60	379.166.000,00	11.595.038,00	281.803.166,40	
2011		56.308.579,26	371.512.000,00	8.662.163,65	323.865.584,39	
2012		37.335.961,62	125.972.000,00	8.135.095,27	96.771.133,65	
2013 FF.		36.289.000,00	165.914.000,00	1.057.700,00	130.682.700,00	

INANSPRUCHNAHME
GESAMTABSCHLUSS
GRUPPEN

GRUPPEN INANSPRUCHNAHME DAVON NICHT VERBR. GESAMTSOLL VE MEHRINANSPRUCHN. MINDERINANSPRUCHN. ÜPL UND APL
-u- VE VORJAHR

GRUPPEN	INANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHRINANSPRUCHN.	MINDERINANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
911 - 989	SUMME GRUPPEN					
	Besondere Finanzierungsausgaben					
2010	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2011	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2012	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN					
	INSGESAMT					
	GRUPPEN 411 BIS 989					
	472.851.674,72	-,-,-	1.734.970.000,00	48.676.211,43	1.310.794.536,71	17.075,00
2010	189.569.422,69	-,-,-	677.101.000,00	24.220.387,79	511.751.965,10	17.075,00
2011	93.781.098,60	-,-,-	496.529.900,00	14.661.883,59	417.410.684,99	0,00
2012	45.322.135,05	-,-,-	214.321.000,00	8.696.757,64	177.695.622,59	0,00
2013 FF.	144.179.018,38	-,-,-	347.018.100,00	1.097.182,41	203.936.264,03	0,00

INANSPRUCHNAHME GESAMTABSCHLUSS EINZELPLÄNE	INANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHRINANSPRUCHN.	MINDERINANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
EINZELPLÄNE -u-						
SUMME EINZELPLÄNE						
01 Landtag	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
02 Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei	462.000,00	-,-	15.122.000,00	-,-	14.660.000,00	-,-
2010	386.000,00	-,-	3.046.000,00	-,-	2.660.000,00	-,-
2011	46.000,00	-,-	6.046.000,00	-,-	6.000.000,00	-,-
2012	30.000,00	-,-	6.030.000,00	-,-	6.000.000,00	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
04 Innenministerium	32.341.900,41	-,-	64.853.000,00	7.913.600,41	40.424.700,00	-,-
2010	17.050.900,41	-,-	35.502.000,00	4.882.900,41	23.334.000,00	-,-
2011	6.544.000,00	-,-	7.246.000,00	1.018.000,00	1.720.000,00	-,-
2012	5.258.000,00	-,-	8.270.000,00	955.000,00	3.967.000,00	-,-
2013 FF.	3.489.000,00	-,-	13.835.000,00	1.057.700,00	11.403.700,00	-,-
05 Finanzministerium	400.000,00	-,-	500.000,00	-,-	100.000,00	-,-
2010	400.000,00	-,-	500.000,00	-,-	100.000,00	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-

INANSPRUCHNAHME GESAMTABSCHLUSS EINZELPLÄNE	INANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHRINANSPRUCHN.	MINDERINANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
EINZELPLÄNE -u-						
SUMME EINZELPLÄNE						
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr					
	113.205.778,33	-,-	448.335.000,00	16.375.425,97	351.504.647,64	
2010	34.175.303,16	-,-	210.077.000,00	7.311.351,60	183.213.048,44	
2011	30.905.611,00	-,-	61.740.000,00	6.248.412,00	37.082.801,00	
2012	15.324.864,17	-,-	48.888.000,00	2.815.662,37	36.378.798,20	
2013 FF.	32.800.000,00	-,-	127.630.000,00	-,-	94.830.000,00	
07	Ministerium für Bildung und Frauen					
	6.640.640,67	-,-	126.265.000,00	3.010.195,27	122.634.554,60	
2010	5.712.834,67	-,-	45.285.000,00	2.082.389,27	41.654.554,60	
2011	927.806,00	-,-	33.865.000,00	927.806,00	33.865.000,00	
2012	-,-	-,-	23.866.000,00	-,-	23.866.000,00	
2013 FF.	-,-	-,-	23.249.000,00	-,-	23.249.000,00	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa					
	3.053.403,22	-,-	8.200.000,00	466.878,83	5.613.475,61	
2010	2.051.743,78	-,-	4.650.000,00	466.878,83	3.065.135,05	
2011	1.001.659,44	-,-	2.550.000,00	-,-	1.548.340,56	
2012	-,-	-,-	1.000.000,00	-,-	1.000.000,00	
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren					
	125.083.686,00	-,-	141.347.000,00	35.500,00	16.298.814,00	
2010	9.484.065,00	-,-	17.885.000,00	35.500,00	8.436.435,00	
2011	5.833.776,00	-,-	9.382.900,00	-,-	3.549.124,00	
2012	5.243.725,00	-,-	7.430.000,00	-,-	2.186.275,00	
2013 FF.	104.522.120,00	-,-	106.649.100,00	-,-	2.126.980,00	
11	Allgemeine Finanzverwaltung					
	77.713.609,27	-,-	488.156.000,00	8.021.704,33	418.464.095,06	
2010	48.388.753,73	-,-	190.835.000,00	1.388.303,94	143.834.550,21	
2011	16.595.371,83	-,-	264.921.000,00	1.843.475,00	250.169.103,17	
2012	12.729.483,71	-,-	32.400.000,00	4.789.925,39	24.460.441,68	
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	

INANSPRUCHNAHME
GESAMTABSCHLUSS
EINZELPLÄNE

EINZELPLÄNE -u-	INANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHRINANSPRUCHN.	MINDERINANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
SUMME EINZELPLÄNE						
12 Hochbaumaßnahmen des Landes						
	70.296.551,41	-,-	364.638.000,00	8.778.717,30	303.120.165,89	
2010	47.328.603,57	-,-	133.944.000,00	4.832.048,80	91.447.445,23	
2011	22.697.947,84	-,-	91.234.000,00	3.946.668,50	72.482.720,66	
2012	270.000,00	-,-	72.580.000,00	-,-	72.310.000,00	
2013 FF.	-,-	-,-	66.880.000,00	-,-	66.880.000,00	
13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume						
	43.654.105,41	-,-	77.554.000,00	4.074.189,32	37.974.083,91	17.075,00
2010	24.591.218,37	-,-	35.377.000,00	3.221.014,94	14.006.796,57	17.075,00
2011	9.228.926,49	-,-	19.545.000,00	677.522,09	10.993.595,60	0,00
2012	6.466.062,17	-,-	13.857.000,00	136.169,88	7.527.107,71	0,00
2013 FF.	3.367.898,38	-,-	8.775.000,00	39.482,41	5.446.584,03	0,00
VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN INSGESAMT						
EINZELPLÄNE 01 BIS 13						
	472.851.674,72	-,-	1.734.970.000,00	48.676.211,43	1.310.794.536,71	17.075,00
2010	189.569.422,69	-,-	677.101.000,00	24.220.387,79	511.751.965,10	17.075,00
2011	93.781.098,60	-,-	496.529.900,00	14.661.883,59	417.410.684,99	0,00
2012	45.322.135,05	-,-	214.321.000,00	8.696.757,64	177.695.622,59	0,00
2013 FF.	144.179.018,38	-,-	347.018.100,00	1.097.182,41	203.936.264,03	0,00

E. Übersichten

zum kassenmäßigen Abschluss der Einnahmen und Ausgaben

- I. Gruppierungsübersicht**
- II. Funktionenübersicht**

I. Gruppierungsübersicht - Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen

Gruppierung	Haushalts Soll Einnahmen 01-16/2009 EUR	Ist-Einnahmen 01-16/2009 EUR
0	5.952.799.900,00	6.049.609.482,34
01	5.363.800.000,00	5.405.164.397,52
011	1.808.700.000,00	1.816.180.149,72
012	372.300.000,00	460.509.582,65
013	90.300.000,00	111.558.546,01
014	118.500.000,00	149.898.585,17
015	2.057.000.000,00	2.052.492.969,03
016	620.700.000,00	525.112.218,30
017	134.700.000,00	138.250.440,94
018	161.600.000,00	151.161.905,70
05/06	528.700.000,00	587.834.991,20
051	0,00	99.834,23
052	112.700.000,00	155.563.438,36
053	168.300.000,00	189.959.139,40
054	165.000.000,00	161.368.065,73
055	0,00	0,00
056	0,00	11.867,45
057	47.500.000,00	47.657.926,85
058	0,00	0,00
059	12.000.000,00	9.605.050,48
061	23.200.000,00	23.569.668,70
069	0,00	0,00
09	60.299.900,00	56.610.093,62
092	0,00	0,00
093	13.600.000,00	13.998.295,68
099	46.699.900,00	42.611.797,94
1	469.824.700,00	402.671.674,78
11	238.872.300,00	242.870.616,49
111	182.835.300,00	187.035.377,85
112	45.593.300,00	42.181.968,26
119	10.443.700,00	13.653.270,38
12	223.281.800,00	152.413.065,14
121	11.500.000,00	11.507.653,69
122	205.261.700,00	136.236.437,39
123	1.621.000,00	1.430.501,66
124	2.733.000,00	1.372.187,73
125	1.686.100,00	1.454.470,65
129	480.000,00	411.814,02
13	2.856.900,00	2.867.230,66
131	1.800.000,00	1.660.959,57
132	172.900,00	885.107,14
133	0,00	1,00
134	884.000,00	321.162,95
14	350.000,00	311.453,23
141	350.000,00	311.453,23
146	0,00	0,00

Gruppierung	Haushalts Soll Einnahmen 01-16/2009 EUR	Ist-Einnahmen 01-16/2009 EUR
	Gewährleistungen aus dem Ausland	
15	100,00	19,83
151	0,00	0,00
152	0,00	0,00
153	100,00	19,83
	Gemeindeverbänden	
154	0,00	0,00
156	0,00	0,00
	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	
157	0,00	0,00
16	127.800,00	151.564,84
161	10.000,00	7.549,33
	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	
162	117.800,00	144.015,51
166	0,00	0,00
17	403.900,00	254.018,86
171	15.000,00	0,00
172	0,00	0,00
173	113.100,00	114.926,34
	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	
174	0,00	0,00
176	0,00	0,00
	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	
177	275.800,00	139.092,52
18	3.931.900,00	3.803.705,73
181	0,00	0,00
	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	
182	3.921.900,00	3.801.194,70
186	10.000,00	2.511,03
2	1.038.527.400,00	1.221.528.334,09
	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	
21	431.300.000,00	459.392.693,90
	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	
211	292.600.000,00	295.418.433,42
212	138.700.000,00	146.167.544,48
213	0,00	17.806.716,00
	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
214	0,00	0,00
216	0,00	0,00
	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden sowie von der Bundesagentur für Arbeit	
217	0,00	0,00
22	0,00	0,00
221	0,00	0,00
222	0,00	0,00
223	0,00	0,00
	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
224	0,00	0,00
226	0,00	0,00
	Schuldendiensthilfen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	
227	0,00	0,00
23	571.513.800,00	723.887.751,78
	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	
231	456.553.600,00	595.686.858,07
232	20.239.700,00	20.561.562,43
233	93.969.500,00	106.912.587,47
	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
234	0,00	0,00

Gruppierung	Haushalts Soll Einnahmen 01-16/2009 EUR	Ist-Einnahmen 01-16/2009 EUR
235	0,00	0,00
236	728.000,00	695.119,40
237	23.000,00	31.624,41
26	9.900.100,00	9.792.112,11
261	9.900.100,00	9.780.112,11
266	0,00	12.000,00
27	19.113.300,00	17.813.197,77
271	179.300,00	2.911.823,86
272	18.934.000,00	14.901.373,91
28	6.700.200,00	10.642.578,53
281	376.600,00	5.524.896,69
282	6.313.600,00	5.101.274,07
286	10.000,00	16.407,77
287	0,00	0,00
29	0,00	0,00
291	0,00	0,00
292	0,00	0,00
293	0,00	0,00
297	0,00	0,00
298	0,00	0,00
299	0,00	0,00
3	4.813.509.200,00	4.760.122.780,73
31	0,00	0,00
311	0,00	0,00
312	0,00	0,00
313	0,00	0,00
314	0,00	0,00
317	0,00	0,00
32	4.264.852.200,00	4.327.396.848,75
321	0,00	0,00
322	0,00	0,00
325	4.264.852.200,00	4.327.396.848,75
326	0,00	0,00
33	273.638.000,00	144.652.271,09
331	184.471.400,00	123.092.878,57

Gruppierung	Haushalts Soll Einnahmen		Ist-Einnahmen	
	01-16/2009		01-16/2009	
	EUR		EUR	
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	871.000,00	920.550,48	
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.118.000,00	19.559,90	
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen			
336	Zuweisungen für Invest. von Sozialvers.-trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	85.177.600,00	20.619.282,14	
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0,00	0,00	
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	86.435.600,00	59.113.305,34	
341	Beiträge	150.000,00	0,00	
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0,00	0,00	
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	86.285.600,00	59.113.305,34	
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,00	0,00	
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	175.065.000,00	208.238.974,52	
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	0,00	0,00	
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	151.241.600,00	151.241.600,00	
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0,00	0,00	
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00	
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0,00	4.179.858,54	
357	Entnahmen aus der Rücklage für privat vorfinanzierte Baumaßnahmen	0,00	0,00	
359	Sonstige	23.823.400,00	52.817.515,98	
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00	
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00	
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,00	0,00	
371	Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00	
372	Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00	
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	13.518.400,00	20.721.381,03	
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	12.987.800,00	19.780.393,00	
382	Durchlaufende Posten	487.600,00	897.988,03	
389	Sonstiges	43.000,00	43.000,00	
	Gesamtsumme	12.274.661.200,00	12.433.932.271,94	

I. Gruppierungsübersicht - Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen

Gruppierung	Haushaltssoll Ausgaben 01-16/2009 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2009 EUR
4		
41	3.186.698.500,00 12.281.600,00	3.170.161.241,22 12.461.668,42
411	11.262.400,00	11.557.275,27
412	1.019.200,00	904.393,15
42	2.070.040.200,00	2.072.286.272,71
421	1.087.600,00	938.935,78
422	1.663.671.300,00	1.659.804.084,92
424		
425	10.500.000,00	9.236.978,40
426	0,00	0,00
427	17.654.000,00	18.271.724,97
428	376.498.600,00	383.014.798,63
429	628.700,00	1.019.750,01
43	868.842.600,00	860.182.193,54
431	1.717.200,00	1.867.150,42
432	849.306.900,00	842.185.518,57
434	17.800.000,00	16.117.570,58
435	0,00	0,00
436	0,00	0,00
437	0,00	0,00
438	0,00	0,00
439	18.500,00	11.953,97
44	225.808.100,84	216.670.100,84
441	87.249.200,00	81.506.940,28
443	10.955.900,00	12.024.906,22
446	127.603.000,00	123.138.254,34
45	9.459.000,00	8.561.005,71
451	0,00	0,00
452	0,00	0,00
453	1.966.200,00	1.451.016,99
459	7.492.800,00	7.109.988,72
46	267.000,00	0,00
461	267.000,00	0,00
462	0,00	0,00
5	4.640.347.300,00	4.745.168.882,85
51-54		
511	483.825.900,00 32.143.200,00	448.950.654,43 30.644.238,32
514	23.489.400,00	20.588.559,43
517	53.629.500,00	48.846.442,87
518	87.711.700,00	83.447.237,72
519	6.641.700,00	7.601.722,69
520	0,00	0,00

Gruppierung	Haushaltssoll Ausgaben		Ist-Ausgaben
	01-16/2009		01-16/2009
	EUR		EUR
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		2.533.100,00
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen		101.000,00
525	und Bibliotheken		
526	Aus- und Fortbildung		9.391.600,00
527	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		121.893.600,00
529	Dienstreisen		7.594.800,00
531	Verfüugungsmittel		561.600,00
533	Veröffentlichungen		2.173.000,00
	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen		82.708.000,00
	oder anderen Auftragsformen		
534-546	Sonstiges		47.997.300,00
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		5.256.400,00
548	Globale Mehrausgaben für		0,00
549	sächliche Verwaltungsausgaben		0,00
	sächliche Minder Ausgaben für		
56	sächliche Verwaltungsausgaben		15.400,00
	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften,		
561	Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse		15.400,00
562	Zinsausgaben an Bund		0,00
563	Zinsausgaben an Länder		0,00
	Zinsausgaben an Gemeinden		
	und Gemeindeverbände		
564	Zinsausgaben an Sondervermögen		0,00
567	Zinsausgaben an Zweckverbände		0,00
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt		950.380.537,24
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen		0,00
	und Einrichtungen		
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger		0,00
	sowie an die Bundesagentur für Arbeit		
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen		0,00
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt		950.380.537,24
576	Zinsausgaben an Ausland		0,00
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften,		510.100,00
	Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse		
581	Tilgungsausgaben an Bund		110.100,00
582	Tilgungsausgaben an Länder		0,00
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden		0,00
	und Gemeindeverbände		
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen		400.000,00
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände		0,00
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt		3.140.822.600,00
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen		0,00
	und Einrichtungen		
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger		0,00
	sowie an die Bundesagentur für Arbeit		
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen		0,00
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen		3.140.822.600,00
	Kreditmarkt		
596	Tilgungsausgaben an Ausland		0,00
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse		3.451.135.400,00
	mit Ausnahme für Investitionen		
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen		1.037.044.023,90
	an öffentlichen Bereich		
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund		0,00
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder		0,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden		1.037.044.023,90
	und Gemeindeverbände		

Gruppierung	Haushaltssoll Ausgaben		Ist-Ausgaben	
	01-16/2009 EUR		01-16/2009 EUR	
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
616	Allg. Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	28.793.400,00	26.963.879,39	26.963.879,39
621	Schuldendiensthilfen an Bund	0,00	0,00	0,00
622	Schuldendiensthilfen an Länder	0,00	0,00	0,00
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	28.793.400,00	26.963.879,39	26.963.879,39
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	1.116.925.200,00	1.198.632.104,04	1.198.632.104,04
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	12.261.800,00	12.088.797,21	12.088.797,21
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	27.696.300,00	24.645.648,77	24.645.648,77
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.065.394.600,00	1.148.345.217,55	1.148.345.217,55
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	3.309.000,00	4.159.991,63	4.159.991,63
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	2.928.000,00	4.064.948,88	4.064.948,88
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	5.335.500,00	5.327.500,00	5.327.500,00
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	12.189.300,00	11.478.614,35	11.478.614,35
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	1.359.600,00	1.347.551,79	1.347.551,79
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	10.319.700,00	9.861.887,40	9.861.887,40
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	510.000,00	269.175,16	269.175,16
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0,00	0,00	0,00
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	38.033.900,00	39.706.201,95	39.706.201,95
671	Erstattungen an Inland	38.033.900,00	39.706.201,95	39.706.201,95
676	Erstattungen an Ausland	0,00	0,00	0,00
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1.226.209.000,00	1.223.098.749,48	1.223.098.749,48
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	140.654.400,00	154.717.613,75	154.717.613,75
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	255.460.100,00	256.190.704,52	256.190.704,52
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	94.374.400,00	109.033.230,69	109.033.230,69
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtgn.)	150.915.400,00	147.327.739,50	147.327.739,50
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	525.184.700,00	515.284.276,57	515.284.276,57
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	59.334.500,00	40.259.953,67	40.259.953,67
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	285.500,00	285.230,78	285.230,78
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0,00	0,00	0,00
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	442.000,00	305.867,00	305.867,00
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00
693	Vermögensübertraggn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	442.000,00	305.867,00	305.867,00

Gruppierung	Haushaltssoll Ausgaben 01-16/2009 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2009 EUR
697	0,00	0,00
698	0,00	0,00
699	0,00	0,00
7	163.100.000,00	143.615.926,78
71-74	159.870.000,00	140.927.213,49
717	0,00	0,00
719	4.400.000,00	4.534.100,36
725	0,00	611.363,98
726	500.000,00	353.736,45
731	0,00	0,00
75-79	3.230.000,00	2.688.713,29
8	853.814.200,00	634.930.459,84
81	83.041.500,00	43.678.439,97
811	15.606.800,00	13.386.957,83
812	67.204.700,00	30.132.268,15
813	230.000,00	159.213,99
814	0,00	0,00
82	0,00	1.880.116,30
821	0,00	1.880.116,30
823	0,00	0,00
83	25.000,00	0,00
831	25.000,00	0,00
836	0,00	0,00
85	20.000.000,00	0,00
851	20.000.000,00	0,00
852	0,00	0,00
853	0,00	0,00
854	0,00	0,00
856	0,00	0,00
857	0,00	0,00
86	26.020.000,00	25.044.865,43
861	0,00	0,00
862	0,00	0,00
863	26.020.000,00	25.044.865,43
866	0,00	0,00
87	12.231.200,00	6.557.988,27
871	12.231.200,00	6.557.988,27
88	519.113.800,00	350.078.229,22
881	0,00	0,00
882	0,00	0,00
883	494.749.100,00	326.446.494,26
884	12.620.000,00	12.620.000,00
886	0,00	0,00
887	11.744.700,00	11.011.734,96
89	193.382.700,00	207.690.820,65

Gruppierung	Haushaltssoll Ausgaben 01-16/2009 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2009 EUR
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	66.923.938,02
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	42.070.716,24
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland z.B. Wohnungsbauprämien	50.494.523,99
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	48.201.642,40
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,00
9	Besondere Finanzierungsausgaben	202.826.321,14
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	182.104.940,11
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0,00
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	0,00
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0,00
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	18.466.702,08
917	Zuführungen zur Rücklage für Grunderwerb Baumaßnahmen	0,00
919	Sonstige	0,00
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	163.638.238,03
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	20.721.381,03
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	19.780.393,00
982	Durchlaufende Posten	897.988,03
989	Sonstiges	43.000,00
	Gesamtsumme	12.433.932.271,94

II. Funktionenübersicht - Einnahmen - Haushaltssoll und Ist

Funktion	Haushaltssoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
0	302.207.700,00	302.186.459,59
01	89.602.600,00	107.742.279,13
011	37.272.200,00	52.769.240,03
012	344.500,00	364.783,73
013	3.086.300,00	7.995.718,51
014	0,00	0,00
015	0,00	0,00
016	40.693.100,00	38.185.041,63
018	8.206.500,00	8.427.495,23
019	0,00	0,00
02	492.500,00	378.298,91
021	0,00	0,00
022	0,00	0,00
023	0,00	0,00
024	492.500,00	259.334,53
029	0,00	118.964,38
04	26.865.400,00	24.097.097,70
041	0,00	0,00
042	22.427.400,00	18.976.486,90
043	0,00	0,00
044	845.000,00	1.058.981,53
045	643.000,00	798.497,65
048	2.950.000,00	3.263.131,62
049	0,00	0,00
05	148.192.200,00	133.429.376,52
051	0,00	0,00
052	140.744.000,00	127.806.332,11
053	2.302.500,00	875.703,85
054	2.302.500,00	1.938.516,92
055	450.000,00	410.559,03
056	2.393.200,00	2.398.264,61
058	0,00	0,00
059	0,00	0,00
06	37.055.000,00	36.539.407,33
061	34.573.900,00	33.661.252,21
062	2.481.100,00	2.878.155,12
068	0,00	0,00
1	170.099.400,00	297.935.398,53
11	0,00	2.212.879,57
111	0,00	0,00
112	0,00	0,00
113	0,00	0,00
114	0,00	711.943,78
115	0,00	0,00
116	0,00	685.337,60
117	0,00	711.970,78
118	0,00	0,00

Funktion	Haushaltssoll		Ist	
	01-16/2009		01-16/2009	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Schulen (nur Länder)				
119 Gesamtschulen (integrierte und additive)	0,00	103.627,41		
12 Allgemeinbildende und berufliche Schulen	33.323.500,00	35.122.582,53		
121 Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0,00	0,00		
123 Freie Waldorfschulen	0,00	0,00		
124 Sonderschulen	7.380.700,00	8.119.018,23		
127 Berufliche Schulen	715.700,00	1.481.863,97		
129 Sonstige schulische Aufgaben	25.227.100,00	25.521.700,33		
13 Hochschulen	27.904.900,00	25.185.952,22		
131 Universitäten	25.084.900,00	23.018.868,49		
132 Hochschulkliniken	0,00	1.659.891,65		
133 Verwaltungsfachhochschulen	0,00	0,00		
135 Kunsthochschulen	0,00	0,00		
136 Fachhochschulen	270.000,00	292.872,69		
137 Deutsche Forschungsgemeinschaft	0,00	0,00		
138 Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	2.400.000,00	214.319,39		
139 Sonstige Hochschulaufgaben	150.000,00	0,00		
14 Förderung von Schüler/innen, Studenten/innen und dgl.	55.723.000,00	58.784.320,80		
141 Fördermaßnahmen für Schüler/innen	17.738.000,00	17.912.099,01		
142 Fördermaßnahmen für Studierende	37.970.000,00	40.871.683,56		
143 Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	15.000,00	538,23		
145 Schülerbeförderung	0,00	0,00		
146 Studentenwohnraumförderung	0,00	0,00		
15 Sonstiges Bildungswesen	2.291.000,00	123.212.484,44		
151 Förderung der Weiterbildung	2.286.000,00	122.970.568,52		
152 Volkshochschulen	0,00	0,00		
153 Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0,00	0,00		
154 Einrichtungen der Lehrerbildung	0,00	236.695,92		
155 Einrichtungen der Lehrerfortbildung	5.000,00	5.220,00		
156 Berufsakademien	0,00	0,00		
16 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	50.431.000,00	49.715.228,36		
162 Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	0,00	332.385,68		
163 Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00		
164 Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	49.831.000,00	49.016.792,82		
165 Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	0,00	0,00		
167 Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00		
168 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00		
169 Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	600.000,00	366.049,86		
17 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	13.000,00	15.782,07		
171 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationalen Nutzung	0,00	0,00		

Funktion		Haushaltssoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
172	der Energie (Einzelmaßnahmen) Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen)	13.000,00	15.782,07
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und zivilen Forschung	0,00	0,00
18	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	371.000,00	1.983.999,25
181	Theater	0,00	0,00
182	Einrichtungen der Musikpflege	350.000,00	353.102,55
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0,00	384.028,08
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
185	Musikschulen	0,00	0,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,00	106.510,58
187	Sonstige Kultureinrichtungen	0,00	183.000,00
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	21.000,00	957.358,04
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchliche Angelegenheiten	42.000,00	1.702.169,29
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	0,00	0,00
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	0,00	0,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0,00	4.703,00
195	Denkmalschutz und -pflege	42.000,00	1.697.466,29
199	Kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegaufgaben, Wiedergutmachung	154.379.300,00	143.742.459,96
21	Verwaltung	136.000,00	210.708,40
211	Versicherungsbehörden	0,00	0,00
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsverband	1.000,00	21.751,12
213	Jugendämter	0,00	0,00
214	Versorgungsämter	135.000,00	188.957,28
215	Lastenausgleichsverwaltung	0,00	0,00
216	Wiedergutmachungsbehörden	0,00	0,00
219	Sonstige Behörden	0,00	0,00
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	395.100,00	342.129,91
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter/ innen (nur Bund)	0,00	0,00
222	Knappschaftsversicherung (nur Bund)	0,00	0,00
223	Unfallversicherung	0,00	0,00
224	Krankenversicherung	395.100,00	342.129,91

Funktion	Haushaltsoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
225	0,00	0,00
226	0,00	0,00
227	0,00	0,00
229	0,00	0,00
23	84.967.400,00	94.595.039,25
231	0,00	0,00
232	0,00	0,00
233	29.790.000,00	35.420.420,29
234	34.564.600,00	40.930.889,95
235	264.000,00	415.056,10
236	195.500,00	318.870,16
237	20.153.300,00	17.509.802,75
24	2.031.200,00	2.191.283,95
241	0,00	0,00
242	0,00	0,00
243	0,00	0,00
244	20.400,00	15.359,22
246	1.500,00	1.794,85
247	1.186.400,00	1.107.386,76
249	822.900,00	1.066.743,12
25	20.500.800,00	14.522.370,68
251	0,00	0,00
252	409.500,00	224.510,12
253	18.694.300,00	12.778.729,18
254	1.397.000,00	1.519.131,38
26	25.072.000,00	10.829.180,30
261	70.000,00	29.693,00
262	0,00	0,00
263	0,00	0,00
264	25.000.000,00	10.799.179,30
265	0,00	0,00
266	2.000,00	308,00
27	28.000,00	0,00
271	0,00	0,00
272	0,00	0,00
273	0,00	0,00
274	0,00	0,00
275	0,00	0,00
276	28.000,00	0,00
28	0,00	0,00
281	0,00	0,00
29	21.248.800,00	21.051.747,47
291	21.248.800,00	21.051.747,47
3	75.378.400,00	87.678.791,21

Funktion	Haushaltssoll		Ist 01-16/2009 EUR
	01-16/2009 EUR		
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	33.486.600,00	35.279.420,64
311	Krankenhäuser und Heilstätten	34.800,00	94.530,86
312	Maßnahmen des Gesundheitswesens	32.212.900,00	30.439.890,20
314	Sonstiges	906.000,00	4.392.010,09
319	Sport und Erholung	332.900,00	352.989,49
32	Park- und Gartenanlagen	60.000,00	66.431,83
321	Badeanstalten	0,00	0,00
322	Sportstätten	60.000,00	56.429,56
323	Förderung des Sports	0,00	10.002,27
324	Sonstiges	0,00	0,00
329	Umwelt- und Naturschutz	17.706.300,00	16.005.233,40
33	Umwelt- und Naturschutzbehörden	3.122.000,00	5.672.934,91
331	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	14.584.300,00	10.332.298,49
332	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	24.125.500,00	36.327.705,34
34	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	23.991.500,00	35.973.726,76
341	Bundesamt für Strahlenschutz		
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	134.000,00	353.978,58
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	34.247.500,00	39.101.501,42
41	Wohnungswesen	12.810.500,00	12.796.013,11
411	Förderung des Wohnungsbaus	12.810.500,00	12.796.013,11
419	Sonstiges	0,00	0,00
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	11.701.000,00	10.956.216,73
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	11.696.000,00	10.956.216,73
422	Raumordnung und Landesplanung	5.000,00	0,00
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0,00	0,00
431	Straßenbeleuchtung	0,00	0,00
432	Ortsentwässerung	0,00	0,00
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0,00	0,00
434	Straßenreinigung	0,00	0,00
439	Sonstiges	0,00	0,00
44	Städtebauförderung	9.736.000,00	15.349.271,58
441	Städtebauförderung	9.736.000,00	15.349.271,58
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	44.384.200,00	33.360.858,98
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	135.000,00	82.057,36
511	Ernährung und Landwirtschaft	25.000,00	25.624,41
512	Forsten	110.000,00	56.432,95
52	Verbesserung der Agrarstruktur	18.765.100,00	16.135.214,67
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	18.079.100,00	14.654.071,19
528	EU-Ausrichtungsfonds	400.000,00	1.208.521,48
529	Sonstiges	286.000,00	272.622,00
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	21.928.800,00	13.898.194,17
531	EU-Garantiefonds	21.928.800,00	13.898.194,17
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0,00	0,00
533	Gasöverbilligung	0,00	0,00
539	Sonstiges	0,00	0,00
54	Sonstige Bereiche	3.555.300,00	3.245.392,78
541	Versuchsgüter und -felder	0,00	0,00
542	Fischerei	3.055.300,00	2.692.893,23
549	Sonstiges	500.000,00	552.499,55
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	375.902.100,00	228.046.074,01

Funktion	Haushalts Soll		Ist	
	01-16/2009	EUR	01-16/2009	EUR
61	Verwaltung	0,00	121,26	
611	Verwaltung	0,00	121,26	
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	73.226.400,00	70.769.347,06	
621	Kernenergie	0,00	0,00	
622	Erneuerbare Energieformen	0,00	0,00	
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	48.736.700,00	44.866.247,04	
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00	0,00	
625	Küstenschutz	24.489.700,00	25.903.100,02	
626	Erdölversorgung	0,00	0,00	
627	Sonstige Energieversorgung	0,00	0,00	
629	Sonstiges	0,00	0,00	
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	140.000.000,00	75.871.613,76	
631	Kohlebergbau	0,00	0,00	
632	Sonstiger Bergbau	140.000.000,00	75.871.613,76	
634	Verarbeitende Industrie	0,00	0,00	
635	Handwerk und Kleingewerbe	0,00	0,00	
638	Baugewerbe	0,00	0,00	
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00	689,50	
64	Handel	0,00	0,00	
641	Handel (allgemein)	0,00	0,00	
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0,00	0,00	
643	Märkte und Inlandsmessen	0,00	0,00	
649	Sonstiges	0,00	689,50	
65	Fremdenverkehr	0,00	0,00	
651	Fremdenverkehr	0,00	0,00	
66	Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00	
661	Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00	
68	Sonstige Bereiche	2.880.000,00	2.886.167,10	
681	Sonstige Bereiche	2.880.000,00	2.886.167,10	
69	Regionale Fördermaßnahmen	159.795.700,00	78.518.135,33	
691	Betriebliche Investitionen	13.433.200,00	12.305.727,09	
692	Verbesserung der Infrastruktur	146.362.500,00	66.212.408,24	
699	Sonstiges	0,00	0,00	
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	277.566.200,00	255.463.516,41	
71	Verwaltung	35.000,00	35.986,62	
711	Straßen- und Brückenbau	35.000,00	35.840,62	
712	Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00	
719	Sonstiges	0,00	146,00	
72	Straßen	51.937.000,00	31.937.000,00	
721	Bundesautobahnen	0,00	0,00	
722	Bundesstraßen	20.000.000,00	0,00	
723	Landesstraßen	0,00	0,00	
724	Kreisstraßen	31.937.000,00	31.937.000,00	
725	Gemeindestraßen	0,00	0,00	
729	Sonstiges	0,00	0,00	
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	2.650.400,00	482.482,42	
731	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	2.650.400,00	482.482,42	
732	Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00	
74	Förderung der Schifffahrt	222.943.800,00	223.008.047,37	
741	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	222.943.800,00	223.008.047,37	
749	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	0,00	0,00	
75	Sonstiges	0,00	0,00	
751	Luftfahrt	0,00	0,00	
759	Flugsicherung	0,00	0,00	
76	Sonstiges	0,00	0,00	
761	Wetterdienst	0,00	0,00	

Funktion	Haushaltsoll		Ist
	01-16/2009	EUR	
	EUR		EUR
77	Nachrichtenwesen	0,00	0,00
771	Post- und Telekommunikation	0,00	0,00
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0,00	0,00
79	Sonstige Bereiche	0,00	0,00
791	Sonstige Bereiche	0,00	0,00
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	71.723.500,00	66.105.521,92
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0,00	0,00
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	0,00	0,00
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	0,00	0,00
82	Versorgungsunternehmen	0,00	0,00
821	Elektrizitätsunternehmen	0,00	0,00
822	Gasunternehmen	0,00	0,00
823	Wasserunternehmen	0,00	0,00
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	0,00	0,00
829	Sonstiges	0,00	0,00
83	Verkehrsunternehmen	0,00	0,00
831	Straßenverkehrsunternehmen	0,00	0,00
832	Eisenbahnen	0,00	0,00
834	Häfen und Umschlag	0,00	0,00
835	Flughäfen und Luftverkehr	0,00	0,00
839	Sonstiges	0,00	0,00
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	68.923.500,00	63.964.182,78
851	Bergbau	0,00	0,00
852	Industrielle Unternehmen	0,00	0,00
853	Banken und Kreditinstitute	1.500.000,00	1.503.633,69
854	Wohnungsbaunternehmen	0,00	0,00
855	Entsorgungsunternehmen (nur Staatsataaten)	0,00	0,00
856	Lotterie, Lotto, Toto	66.792.700,00	61.734.619,30
859	Sonstiges	630.800,00	725.929,79
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	2.800.000,00	2.141.339,14
871	Allgemeines Grundvermögen	1.800.000,00	1.660.959,57
872	Allgemeines Kapitalvermögen	1.000.000,00	480.379,57
873	Sondervermögen	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.768.772.900,00	10.980.311.689,91
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	6.331.200.000,00	6.460.060.971,08
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	6.331.200.000,00	6.460.060.971,08
92	Schulden	4.264.852.200,00	4.327.396.848,75
921	Schulden	4.264.852.200,00	4.327.396.848,75
94	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0,00	0,00
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0,00	0,00
95	Rücklagen	153.301.600,00	166.181.445,83
951	Rücklagen	153.301.600,00	166.181.445,83
96	Sonstiges	6.200.000,00	6.329.407,22
961	Sonstiges	6.200.000,00	6.329.407,22
97	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
971	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
98	Globalposten	0,00	0,00
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0,00	0,00
988	Globale Mehrausgaben/ globale Mindereinnahmen/ Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00
989	Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00
99	Haushaltstechnische Verrechnungen	13.219.100,00	20.343.017,03
991	Haushaltstechnische Verrechnungen	13.219.100,00	20.343.017,03
	Gesamtsumme	12.274.661.200,00	12.433.932.271,94

II. Funktionenübersicht - Ausgaben - Haushaltssoll und Ist

Funktion	Haushaltssoll		Ist
	01-16/2009		
	EUR		EUR
0	1.921.442.900,00	1.870.052.044,11	
01	769.967.100,00	746.862.922,78	
011	182.636.600,00	164.553.229,66	
012	11.144.100,00	11.558.933,60	
013	103.509.000,00	101.481.020,03	
014	16.285.100,00	22.450.650,00	
015	0,00	0,00	
016	181.942.700,00	177.757.787,55	
018	273.693.100,00	268.471.125,14	
019	756.500,00	590.176,80	
02	2.242.500,00	1.943.207,45	
021	0,00	0,00	
022	0,00	0,00	
023	144.000,00	97.257,16	
024	2.097.400,00	1.845.119,51	
029	1.100,00	830,78	
04	518.611.600,00	494.370.831,49	
041	0,00	0,00	
042	382.777.700,00	361.079.205,48	
043	0,00	0,00	
044	14.357.600,00	12.498.596,22	
045	7.802.600,00	4.563.807,31	
048	112.799.700,00	115.399.274,94	
049	874.000,00	829.947,54	
05	421.955.400,00	420.350.501,87	
051	0,00	0,00	
052	264.909.600,00	263.711.792,85	
053	6.735.800,00	6.433.783,09	
054	17.761.400,00	17.480.569,74	
055	1.690.100,00	1.570.356,55	
056	65.132.800,00	63.725.174,47	
058	65.725.700,00	67.428.825,17	
059	0,00	0,00	
06	208.666.300,00	206.524.580,52	
061	166.598.800,00	164.270.583,38	
062	8.178.900,00	8.175.836,60	
068	33.888.600,00	34.078.160,54	
1	2.742.512.100,00	2.682.968.753,45	
11	1.409.074.900,00	1.394.663.495,96	
111	1.015.700,00	931.777,96	
112	2.012.000,00	1.699.459,13	
113	60.000,00	35.292,85	
114	412.202.300,00	308.805.324,52	
115	0,00	0,00	
116	178.649.600,00	122.495.195,63	
117	253.395.700,00	275.603.141,74	
118	478.536.600,00	465.570.073,00	

Funktion	Haushaltsoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Schulen (nur Länder)		
119 Gesamtschulen (integrierte und additive)	83.203.000,00	219.523.231,13
12 Allgemeinbildende und berufliche Schulen	463.169.800,00	435.610.038,42
121 Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0,00	0,00
122 Freie Waldorfschulen	21.085.700,00	23.756.746,28
123 Sonderschulen	116.055.100,00	119.761.723,11
124 Berufliche Schulen	196.720.500,00	206.461.967,19
127 Sonstige schulische Aufgaben	129.308.500,00	85.629.601,84
129 Hochschulen	524.212.600,00	509.983.119,98
13 Universitäten	236.882.000,00	222.546.966,25
131 Hochschulkliniken	158.392.000,00	154.749.858,37
132 Verwaltungsfachhochschulen	420.000,00	385.500,00
133 Kunsthochschulen	11.022.400,00	11.298.743,71
135 Fachhochschulen	67.253.800,00	70.151.684,36
136 Deutsche Forschungsgemeinschaft	0,00	0,00
137 Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	48.801.700,00	49.611.943,05
138 Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Sonstigen Hochschulaufgaben	1.440.700,00	1.238.424,24
139 Förderung von Schüler/innen, Studenten/innen und dgl.	84.421.600,00	85.795.386,76
14 Fördermaßnahmen für Schüler/innen	26.630.600,00	26.811.537,10
141 Fördermaßnahmen für Studierende	57.196.000,00	58.388.849,66
142 Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	0,00	0,00
143 Schülerbeförderung	0,00	0,00
145 Studentenwohnraumförderung	595.000,00	595.000,00
146 Sonstiges Bildungswesen	27.927.300,00	29.268.635,42
15 Förderung der Weiterbildung	9.091.400,00	9.486.565,56
151 Volkshochschulen	3.604.300,00	3.604.300,00
152 Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0,00	14.684,25
153 Einrichtungen der Lehrerbildung	13.821.400,00	14.561.854,99
154 Einrichtungen der Lehrerfortbildung	1.410.200,00	1.601.230,62
155 Berufsakademien	0,00	0,00
156 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	149.096.100,00	141.182.974,40
162 Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	4.987.100,00	4.871.579,15
163 Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00
164 Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	127.401.200,00	125.705.722,51
165 Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	1.965.300,00	1.794.550,22
167 Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00
168 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
169 Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	14.742.500,00	8.811.122,52
17 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	682.100,00	474.051,79
171 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationalen Nutzung	0,00	0,00

Funktion	Haushalts Soll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
172	0,00	0,00
173	0,00	0,00
174	185.000,00	184.098,32
175	0,00	0,00
176	0,00	0,00
177	497.100,00	289.953,47
178	0,00	0,00
18	63.779.000,00	63.388.697,62
181	37.059.500,00	37.194.500,00
182	1.950.000,00	1.950.000,00
183	14.282.800,00	13.374.631,90
184	0,00	0,00
185	810.500,00	810.495,00
186	7.171.000,00	7.171.000,00
187	2.505.200,00	2.888.070,72
188	0,00	0,00
19	20.148.700,00	22.602.353,10
191	90.000,00	90.600,00
192	0,00	0,00
193	3.068.000,00	3.461.827,88
195	4.900.400,00	6.959.625,22
199	12.090.300,00	12.090.300,00
2	1.159.941.800,00	1.229.455.692,25
21	16.736.500,00	16.399.712,25
211	0,00	0,00
212	0,00	0,00
213	0,00	0,00
214	16.001.500,00	16.294.862,35
215	0,00	0,00
216	0,00	0,00
219	735.000,00	104.849,90
22	6.785.000,00	6.348.604,47
221	0,00	0,00
222	0,00	0,00
223	6.760.000,00	6.335.254,47
224	0,00	0,00

der Energie (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung
 zum Schutz und zur Förderung der menschlichen
 Gesundheit (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung
 zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung
 zur landwirtschaftlichen Produktivität
 und Technologie (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung zu
 gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen
 (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung zu
 Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung
 (Einzelmaßnahmen)
 Forschung und experimentelle Entwicklung
 zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt
 (Einzelmaßnahmen)
 Nicht zielorientierte Forschung und sonstige
 Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft
 und zivilen Forschungen
 Kultureinrichtungen
 (einschließlich Kulturverwaltung)
 Theater
 Einrichtungen der Musikpflege
 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
 Zoologische und botanische Gärten
 Musikschulen
 Nichtwissenschaftliche Bibliotheken
 Sonstige Kultureinrichtungen
 Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten
 Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchliche
 Angelegenheiten
 Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege
 Einzelmaßnahmen im Bereich Museen
 und Ausstellungen
 Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege
 Denkmalschutz und -pflege
 Kirchliche Angelegenheiten
 Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,
 Wiedergutmachung
 Verwaltung
 Versicherungsbehörden
 Sozialamt, Sozialhilfeverband,
 Landeswohlfahrtsverband
 Jugendämter
 Versorgungsämter
 Lastenausgleichsverwaltung
 Wiedergutmachungsbehörden
 Sonstige Behörden
 Sozialversicherung einschl.
 Arbeitslosenversicherung
 Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter/
 innen (nur Bund)
 Knappschaftsversicherung (nur Bund)
 Unfallversicherung
 Krankenversicherung

Funktion	Haushaltsoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
225	0,00	0,00
226	0,00	0,00
227	0,00	0,00
229	25.000,00	13.350,00
23	874.483.500,00	860.641.684,44
231	0,00	0,00
232	0,00	0,00
233	59.580.000,00	70.839.501,06
234	658.551.300,00	642.086.076,78
235	24.929.400,00	24.329.877,69
236	89.896.100,00	89.519.185,90
237	41.526.700,00	33.867.043,01
24	21.378.200,00	20.657.619,82
241	1.712.500,00	1.629.865,34
242	2.869.000,00	2.965.575,03
243	450.000,00	422.059,00
244	8.062.500,00	7.490.551,95
246	3.792.200,00	4.017.882,39
247	3.570.000,00	3.012.289,98
249	922.000,00	1.129.396,13
25	39.743.800,00	143.429.929,14
251	0,00	119.503.683,47
252	4.301.000,00	2.825.073,13
253	29.933.400,00	15.624.621,80
254	5.509.400,00	5.476.550,74
26	125.481.500,00	107.281.344,00
261	3.304.300,00	3.237.256,54
262	0,00	0,00
263	0,00	0,00
264	116.528.500,00	100.408.740,84
265	3.792.700,00	2.236.803,63
266	1.856.000,00	1.398.542,99
27	2.231.800,00	2.094.277,11
271	1.822.400,00	1.733.589,00
272	29.700,00	31.851,34
273	50.000,00	50.000,00
274	54.400,00	54.400,00
275	150.000,00	128.668,12
276	125.300,00	95.768,65
28	0,00	0,00
281	0,00	0,00
29	73.101.500,00	72.602.521,02
291	262.161.800,00	230.890.964,79
3		

Funktion	Haushaltssoll		Ist
	01-16/2009		
	EUR		EUR
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	174.561.900,00	131.512.549,43
311	Gesundheitsbehörden	200.100,00	71.577,66
312	Krankenhäuser und Heilstätten	119.760.700,00	99.820.501,57
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	54.601.100,00	31.620.470,20
319	Sonstiges	0,00	0,00
32	Sport und Erholung	7.063.400,00	6.812.470,59
321	Park- und Gartenanlagen	0,00	0,00
322	Badeanstalten	809.400,00	589.862,92
323	Sportstätten	6.254.000,00	6.222.607,67
324	Förderung des Sports	0,00	0,00
329	Sonstiges	0,00	0,00
33	Umwelt- und Naturschutz	55.044.400,00	55.390.969,64
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	30.868.900,00	29.013.109,14
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	24.175.500,00	26.377.860,50
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	25.492.100,00	37.174.975,13
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	4.586.500,00	4.105.303,65
342	Bundesamt für Strahlenschutz	20.905.600,00	33.069.671,48
4	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	68.165.200,00	68.051.978,48
41	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	12.793.200,00	12.727.218,10
411	Wohnungswesen	12.703.000,00	12.640.350,00
419	Förderung des Wohnungsbaus	90.200,00	86.868,10
42	Sonstiges	27.945.100,00	27.719.541,14
421	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	27.898.900,00	27.719.541,14
422	Kataster- und Vermessungsverwaltung	46.200,00	0,00
43	Raumordnung und Landesplanung	0,00	0,00
431	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0,00	0,00
432	Straßenbeleuchtung	0,00	0,00
433	Ortsentwässerung	0,00	0,00
434	Müllbeseitigung und -verwertung	0,00	0,00
439	Straßenreinigung	0,00	0,00
44	Sonstiges	0,00	0,00
441	Städtebauförderung	27.426.900,00	27.605.219,24
5	Städtebauförderung	27.426.900,00	27.605.219,24
51	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	89.725.200,00	73.015.940,64
511	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	33.298.500,00	31.396.866,14
512	Ernährung und Landwirtschaft	24.321.100,00	23.086.256,02
52	Forsten	8.977.400,00	8.310.610,12
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	49.715.200,00	37.467.098,18
528	EU-Ausrichtungsfonds	44.828.200,00	34.816.441,24
529	Sonstiges	312.000,00	548.578,16
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	4.575.000,00	2.102.078,78
531	EU-Garantiefonds	0,00	0,00
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0,00	0,00
533	Gasölverbilligung	0,00	0,00
539	Sonstiges	0,00	0,00
54	Sonstige Bereiche	6.711.500,00	4.151.976,32
541	Versuchsgüter und -felder	0,00	0,00
542	Fischerei	3.434.000,00	1.243.702,78
549	Sonstiges	3.277.500,00	2.908.273,54
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	266.835.900,00	299.149.271,05

Funktion	Haushaltssoll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
61	Verwaltung	0,00
611	Verwaltung	0,00
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	111.088.459,13
621	Kernenergie	0,00
622	Erneuerbare Energieformen	0,00
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	63.492.928,47
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00
625	Küstenschutz	44.018.566,16
626	Erdölversorgung	0,00
627	Sonstige Energieversorgung	323.250,00
629	Sonstiges	3.253.714,50
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	269.605,75
631	Kohlebergbau	0,00
632	Sonstiger Bergbau	0,00
634	Verarbeitende Industrie	0,00
635	Handwerk und Kleingewerbe	269.605,75
638	Baugewerbe	0,00
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00
64	Handel	738.104,00
641	Handel (allgemein)	0,00
642	Exportförderung, Auslandsmessen	288.104,00
643	Märkte und Inlandsmessen	0,00
649	Sonstiges	450.000,00
65	Fremdenverkehr	4.836.200,00
651	Fremdenverkehr	4.836.200,00
66	Geld- und Versicherungswesen	0,00
661	Geld- und Versicherungswesen	0,00
68	Sonstige Bereiche	7.420.956,80
681	Sonstige Bereiche	7.420.956,80
69	Regionale Fördermaßnahmen	174.606.385,38
691	Betriebliche Investitionen	26.146.408,17
692	Verbesserung der Infrastruktur	148.459.977,21
699	Sonstiges	0,00
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	392.434.296,08
71	Verwaltung	84.016.106,33
711	Straßen- und Brückenbau	83.974.098,61
712	Wasserstraßen und Häfen	0,00
719	Sonstiges	42.007,72
72	Straßen	52.361.514,19
721	Bundesautobahnen	0,00
722	Bundesstraßen	0,00
723	Landesstraßen	0,00
724	Kreisstraßen	20.400.000,00
725	Gemeindestraßen	31.760.861,07
729	Sonstiges	200.653,12
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	3.013.977,44
731	Förderung der Schifffahrt	3.013.977,44
732	Wasserstraßen und Häfen	0,00
74	Förderung der Schifffahrt	252.382.698,12
741	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	251.776.981,43
749	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	605.716,69
75	Sonstiges	660.000,00
751	Luftfahrt	0,00
759	Flugsicherung	660.000,00
76	Sonstiges	0,00
76	Wetterdienst	0,00
761	Wetterdienst	0,00

Funktion	Haushalts Soll 01-16/2009 EUR	Ist 01-16/2009 EUR
77		
771	Nachrichtenwesen	0,00
772	Post- und Telekommunikation	0,00
79	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0,00
791	Sonstige Bereiche	0,00
8	Sonstige Bereiche	0,00
	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	4.294.434,08
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	1.227.296,71
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	0,00
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	1.227.296,71
82	Versorgungsunternehmen	0,00
821	Elektrizitätsunternehmen	0,00
822	Gasunternehmen	0,00
823	Wasserunternehmen	0,00
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	0,00
829	Sonstiges	0,00
83	Verkehrsunternehmen	0,00
831	Straßenverkehrsunternehmen	0,00
832	Eisenbahnen	0,00
834	Häfen und Umschlag	0,00
835	Flughäfen und Luftverkehr	0,00
839	Sonstiges	0,00
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	46.200,00
851	Bergbau	0,00
852	Industrielle Unternehmen	0,00
853	Banken und Kreditinstitute	0,00
854	Wohnungsbaunternehmen	0,00
855	Entsorgungsunternehmen (nur Staatsataaten)	0,00
856	Lotterie, Lotto, Toto	0,00
859	Sonstiges	34.374,55
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	3.032.762,82
871	Allgemeines Grundvermögen	81.900,00
872	Allgemeines Kapitalvermögen	597.019,79
873	Sondervermögen	2.426.912,02
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.583.618.897,01
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1.125.185.045,74
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	1.117.132.300,00
92	Schulden	1.125.185.045,74
921	Schulden	4.291.091.993,34
94	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	4.159.641.600,00
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	4.291.091.993,34
95	Rücklagen	83.359.454,27
951	Rücklagen	83.359.454,27
96	Sonstiges	70.297.119,91
961	Sonstiges	70.297.119,91
97	Abwicklung der Vorjahre	0,00
971	Abwicklung der Vorjahre	0,00
98	Globalposten	0,00
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	33.685.600,00
988	Globale Mehrausgaben/ globale Mindereinnahmen	267.000,00
989	Globale Mehrausgaben/ globale Mindereinnahmen	0,00
99	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00
991	Haushaltstechnische Verrechnungen	13.685.283,75
	Gesamtsumme	12.433.932.271,94

F. Übersichten

zum Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen

- I. Gruppierungsübersicht**
- II. Funktionenübersicht**

I. Gruppierungsübersicht - Gliederung der VE nach Ausgabengruppen

Gruppierung	Gesamtssoll VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
4	0,00	0,00
41	0,00	0,00
411	0,00	0,00
412	0,00	0,00
42	0,00	0,00
421	0,00	0,00
422	0,00	0,00
424	0,00	0,00
425	0,00	0,00
426	0,00	0,00
427	0,00	0,00
428	0,00	0,00
429	0,00	0,00
43	0,00	0,00
431	0,00	0,00
432	0,00	0,00
434	0,00	0,00
435	0,00	0,00
436	0,00	0,00
437	0,00	0,00
438	0,00	0,00
439	0,00	0,00
44	0,00	0,00
441	0,00	0,00
443	0,00	0,00
446	0,00	0,00
45	0,00	0,00
451	0,00	0,00
452	0,00	0,00
453	0,00	0,00
459	0,00	0,00
46	0,00	0,00
461	0,00	0,00
462	0,00	0,00
5	21.821.000,00	3.638.303,84
51-54	21.821.000,00	3.638.303,84
511	0,00	0,00
514	810.000,00	0,00
517	0,00	0,00
518	10.140.000,00	0,00
519	0,00	0,00
520	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamt soll VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
bei ÖPP-Projekten		
521 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	500.000,00	0,00
523 Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	0,00	0,00
525 Aus- und Fortbildung	0,00	0,00
526 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	905.000,00	472.548,50
527 Dienstreisen	0,00	0,00
529 Verfügungsmittel	0,00	0,00
531 Veröffentlichungen	8.000,00	0,00
533 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	6.640.000,00	2.896.301,94
534 - 546 Sonstiges	1.618.000,00	176.503,80
547 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.200.000,00	92.949,60
548 Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00
549 Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00
56 Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	0,00
561 Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
562 Zinsausgaben an Länder	0,00	0,00
563 Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
564 Zinsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00
567 Zinsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
57 Zinsausgaben an Kreditmarkt	0,00	0,00
571 Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
572 Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
573 Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0,00	0,00
575 Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	0,00
576 Zinsausgaben an Ausland	0,00	0,00
58 Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	0,00
581 Tilgungsausgaben an Bund	0,00	0,00
582 Tilgungsausgaben an Länder	0,00	0,00
583 Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
584 Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00
587 Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
59 Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	0,00	0,00
591 Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
592 Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
593 Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	0,00	0,00
595 Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	0,00
596 Tilgungsausgaben an Ausland	0,00	0,00
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	324.387.000,00	156.096.013,24
61 Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	0,00
611 Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612 Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamtsoll VE 01-16/2009 EUR		Inanspr. VE 01-16/2009 EUR	
	und Gemeindeverbände			
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
616	Allg. Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	112.300.000,00	111.799.000,00	111.799.000,00
621	Schuldendiensthilfen an Bund	0,00	0,00	0,00
622	Schuldendiensthilfen an Länder	0,00	0,00	0,00
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	112.300.000,00	111.799.000,00	111.799.000,00
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	4.091.000,00	384.867,19	384.867,19
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	0,00	0,00	0,00
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	270.000,00	0,00	0,00
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.821.000,00	384.867,19	384.867,19
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	5.788.000,00	4.489.109,00	4.489.109,00
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00	0,00
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	5.553.000,00	4.489.109,00	4.489.109,00
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	235.000,00	0,00	0,00
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0,00	0,00	0,00
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	10.000.000,00	0,00	0,00
671	Erstattungen an Inland	10.000.000,00	0,00	0,00
676	Erstattungen an Ausland	0,00	0,00	0,00
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	192.208.000,00	39.423.037,05	39.423.037,05
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	11.650.000,00	1.380.160,06	1.380.160,06
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	119.456.000,00	1.383.947,00	1.383.947,00
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	20.014.000,00	13.924.130,79	13.924.130,79
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtungen.)	27.369.000,00	13.612.405,81	13.612.405,81
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	12.320.000,00	8.265.474,37	8.265.474,37
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.399.000,00	856.919,02	856.919,02
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	0,00	0,00	0,00
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0,00	0,00	0,00
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0,00	0,00	0,00
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00
693	Vermögensübertraggn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamtsohl VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
697	0,00	0,00
698	0,00	0,00
699	0,00	0,00
7	346.198.000,00	74.224.451,82
71-74	345.998.000,00	74.224.451,82
717	0,00	0,00
719	3.350.000,00	708.542,66
725	0,00	0,00
726	4.300.000,00	2.877.513,79
731	0,00	0,00
75-79	200.000,00	0,00
8	1.042.564.000,00	238.891.412,48
81	55.302.000,00	8.500.000,00
811	29.262.000,00	4.500.000,00
812	26.040.000,00	4.000.000,00
813	0,00	0,00
814	0,00	0,00
82	3.500.000,00	0,00
821	3.500.000,00	0,00
823	0,00	0,00
83	180.000.000,00	0,00
831	180.000.000,00	0,00
836	0,00	0,00
85	0,00	0,00
851	0,00	0,00
852	0,00	0,00
853	0,00	0,00
854	0,00	0,00
856	0,00	0,00
857	0,00	0,00
86	0,00	0,00
861	0,00	0,00
862	0,00	0,00
863	0,00	0,00
866	0,00	0,00
87	3.000.000,00	0,00
871	3.000.000,00	0,00
88	549.016.000,00	113.450.954,63
881	0,00	0,00
882	0,00	0,00
883	541.825.000,00	109.409.623,06
884	0,00	0,00
886	0,00	0,00
887	7.191.000,00	4.041.331,57
89	251.746.000,00	116.940.457,85

Gruppierung	Gesamtsohl VE 01-16/2009 EUR		Inanspr. VE 01-16/2009 EUR	
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	31.541.000,00		19.849.690,00
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	53.431.000,00		24.878.557,00
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland z.B. Wohnungsbauprämien	29.559.000,00		10.026.695,85
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	137.215.000,00		62.185.515,00
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,00		0,00
9	Besondere Finanzierungsausgaben	0,00		0,00
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	0,00		0,00
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0,00		0,00
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	0,00		0,00
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0,00		0,00
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0,00		0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00		0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0,00		0,00
917	Zuführungen zur Rücklage für Grunderwerb z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	0,00		0,00
	Zuführungen zur Rücklage für privat vorfinanzierte Baumaßnahmen	0,00		0,00
919	Sonstige	0,00		0,00
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00		0,00
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00		0,00
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	0,00		0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00		0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00		0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00		0,00
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00		0,00
982	Durchlaufende Posten	0,00		0,00
989	Sonstiges	0,00		0,00
	Gesamtsumme	1.734.970.000,00		472.850.181,38

II. Funktionenübersicht - Gliederung der VE nach Fkt./Aufgabenbereich

Funktion	Gesamtsohl VE 01-16/2009		Inanspr. VE 01-16/2009	
	EUR		EUR	
0	Allgemeine Dienste	120.816.000,00	46.733.370,49	
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	44.178.000,00	12.207.185,35	
011	Politische Führung	3.038.000,00	1.275.101,51	
012	Innere Verwaltung	0,00	0,00	
013	Informationswesen	2.000.000,00	0,00	
014	Statistischer Dienst	0,00	0,00	
015	Zivildienst	0,00	0,00	
016	Hochbauverwaltung	39.140.000,00	10.932.083,84	
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen, soweit nicht unter Funktionen 038, 048, 058, 068, 118 und 138	0,00	0,00	
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0,00	0,00	
02	Auswärtsvertretungen	0,00	0,00	
021	Internationale Organisationen	0,00	0,00	
022	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0,00	0,00	
023	Auslandsschulungswesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	0,00	0,00	
024	Sonstiges	0,00	0,00	
029	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	50.638.000,00	18.194.500,41	
04	Bundesgrenzschutz (nur Bund)	0,00	0,00	
041	Polizei	44.692.000,00	12.427.900,41	
042	Öffentliche Ordnung (nur Stadtstaaten)	0,00	0,00	
043	Brandschutz	0,00	0,00	
044	Katastrophenschutz	0,00	0,00	
045	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	5.946.000,00	5.766.600,00	
048	Sonstiges	0,00	0,00	
049	Rechtsschutz	26.000.000,00	16.331.684,73	
05	Verfassungsgerichte	0,00	0,00	
051	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	0,00	0,00	
052	Verwaltungsgerichte	0,00	0,00	
053	Arbeits- und Sozialgerichte	0,00	0,00	
054	Finanzgerichte	0,00	0,00	
055	Justizvollzugsanstalten	26.000.000,00	16.331.684,73	
056	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	0,00	0,00	
058	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0,00	0,00	
059	Finanzverwaltung	0,00	0,00	
06	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	0,00	0,00	
061	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	0,00	0,00	
062	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen im Bereich der Finanzverwaltung	0,00	0,00	
068	Sonstiges	0,00	0,00	
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	677.129.000,00	103.481.374,17	
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	74.700.000,00	42.395.898,95	
111	Unterrichtsverwaltung	0,00	0,00	
112	Grundschulen	1.200.000,00	973.438,53	
113	Hauptschulen	0,00	0,00	
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	30.000.000,00	8.539.749,73	
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0,00	0,00	
116	Realschulen	10.200.000,00	5.359.165,82	
117	Gymnasien, Kollegs	11.700.000,00	18.384.214,84	
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für	0,00	0,00	

Funktion	Gesamtsoll VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
Vorsorgungsempfänger/innen im Bereich der Schulen (nur Länder)		
119	21.600.000,00	9.139.330,03
Gesamtschulen (integrierte und additive)		
12	177.254.000,00	13.481.012,69
Allgemeinbildende und berufliche Schulen		
121	0,00	0,00
Schulformunabhängige Orientierungsstufe		
123	0,00	0,00
Freie Waldorfschulen		
124	3.900.000,00	2.731.399,49
Sonderschulen		
124	16.850.000,00	4.834.366,06
Berufliche Schulen		
127	156.504.000,00	5.915.247,14
Sonstige schulische Aufgaben		
129	349.516.000,00	36.297.763,96
Hochschulen		
13	78.600.000,00	14.566.543,88
Universitäten		
131	241.516.000,00	15.581.997,01
Hochschulkliniken		
132	0,00	0,00
Verwaltungsfachhochschulen		
133	0,00	0,00
Kunsthochschulen		
135	29.400.000,00	5.999.319,56
Fachhochschulen		
136	0,00	0,00
Deutsche Forschungsgemeinschaft		
137	0,00	0,00
Versorgung einschließlich Beihilfen für		
138	0,00	0,00
Vorsorgungsempfänger/innen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)		
139	0,00	149.903,51
Sonstige Hochschulaufgaben		
14	1.155.000,00	1.155.000,00
Förderung von Schüler/innen, Studenten/innen und dgl.		
141	0,00	0,00
Fördermaßnahmen für Schüler/innen		
142	0,00	0,00
Fördermaßnahmen für Studierende		
143	0,00	0,00
Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs		
145	0,00	0,00
Schülerbeförderung		
146	1.155.000,00	1.155.000,00
Studentenwohnraumförderung		
15	5.185.000,00	1.380.160,06
Sonstiges Bildungswesen		
151	5.185.000,00	1.380.160,06
Förderung der Weiterbildung		
152	0,00	0,00
Volkshochschulen		
153	0,00	0,00
Andere Einrichtungen der Weiterbildung		
154	0,00	0,00
Einrichtungen der Lehrerbildung		
155	0,00	0,00
Einrichtungen der Lehrerfortbildung		
156	0,00	0,00
Berufsakademien		
16	51.147.000,00	5.309.538,51
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen		
162	0,00	0,00
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren		
163	0,00	0,00
Wissenschaftliche Museen		
164	37.390.000,00	237.874,91
Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern		
165	0,00	0,00
Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung		
167	0,00	0,00
Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen		
168	0,00	0,00
Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung (Einzelmaßnahmen)		
169	13.757.000,00	5.071.663,60
Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)		
17	50.000,00	0,00
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen		
171	0,00	0,00
Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationalen Nutzung		

Funktion	Gesamtsohl VE 01-16/2009 EUR		Inanspr. VE 01-16/2009 EUR	
172	der Energie (Einzelmaßnahmen) Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00	0,00
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00	0,00
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00	0,00
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00	0,00
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00	0,00
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen)	50.000,00	0,00	0,00
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und zivilen Forschung Kultureinrichtungen	0,00	0,00	0,00
18	(einschließlich Kulturverwaltung)	18.122.000,00	3.462.000,00	0,00
181	Theater	0,00	0,00	0,00
182	Einrichtungen der Musikpflege	0,00	0,00	0,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	18.000.000,00	3.340.000,00	0,00
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00	0,00
185	Musikschulen	0,00	0,00	0,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,00	0,00	0,00
187	Sonstige Kultureinrichtungen	122.000,00	122.000,00	0,00
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	0,00	0,00	0,00
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	0,00	0,00	0,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0,00	0,00	0,00
195	Denkmalschutz und -pflege	0,00	0,00	0,00
199	Kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	112.618.000,00	7.325.903,22	0,00
21	Verwaltung	0,00	0,00	0,00
211	Versicherungsbehörden	0,00	0,00	0,00
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	0,00	0,00	0,00
213	Jugendämter	0,00	0,00	0,00
214	Versorgungsämter	0,00	0,00	0,00
215	Lastenausgleichsverwaltung	0,00	0,00	0,00
216	Wiedergutmachungsbehörden	0,00	0,00	0,00
219	Sonstige Behörden	0,00	0,00	0,00
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	0,00	0,00	0,00
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter/ innen (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
222	Knappschaftsversicherung (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
223	Unfallversicherung	0,00	0,00	0,00
224	Krankenversicherung	0,00	0,00	0,00

Funktion	Gesamtsoll VE 01-16/2009 EUR		Inanspr. VE 01-16/2009 EUR	
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
226	Altersicherung der Landwirte/innen (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
227	Pflegeversicherung	0,00	0,00	0,00
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,00	0,00	0,00
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä.	13.552.000,00	4.006.500,00	4.006.500,00
231	Kindergeld	0,00	0,00	0,00
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0,00	0,00	0,00
233	Wohngeld	0,00	0,00	0,00
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem Asylberberleistungsgesetz	400.000,00	400.000,00	400.000,00
235	Soziale Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	13.152.000,00	3.606.500,00	3.606.500,00
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	0,00	0,00	0,00
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	0,00	0,00	0,00
241	Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	0,00	0,00	0,00
243	Lastenausgleich	0,00	0,00	0,00
244	Wiedergutmachung	0,00	0,00	0,00
246	Vertriebene und Spätaussiedler/innen	0,00	0,00	0,00
247	Kriegsopferfürsorge	0,00	0,00	0,00
249	Sonstiges	0,00	0,00	0,00
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	7.050.000,00	3.053.403,22	3.053.403,22
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	2.300.000,00	0,00	0,00
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	4.750.000,00	3.053.403,22	3.053.403,22
254	Arbeitsschutz	0,00	0,00	0,00
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	90.911.000,00	0,00	0,00
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	1.957.000,00	0,00	0,00
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0,00	0,00	0,00
263	Förderung der Erziehung in der Familie	0,00	0,00	0,00
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	88.714.000,00	0,00	0,00
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	0,00	0,00
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	240.000,00	0,00	0,00
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	405.000,00	266.000,00	266.000,00
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	405.000,00	266.000,00	266.000,00
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendstützes	0,00	0,00	0,00
273	Einrichtungen der Familienförderung	0,00	0,00	0,00
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0,00	0,00	0,00
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	0,00	0,00
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00
28	Förderung der Vermögensbildung	0,00	0,00	0,00
281	Förderung der Vermögensbildung	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	700.000,00	0,00	0,00
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	700.000,00	0,00	0,00
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	182.557.000,00	128.388.712,69	128.388.712,69

Funktion	Gesamtsoil VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
31	152.004.000,00	122.574.873,45
311		
312	145.356.000,00	0,00
314	6.648.000,00	118.051.796,45
319		4.523.077,00
32	1.124.000,00	0,00
321		823.800,00
322		0,00
323		0,00
324	1.124.000,00	823.800,00
329		0,00
33		0,00
331	29.289.000,00	4.990.039,24
332	6.264.000,00	108.102,00
34	23.025.000,00	4.881.937,24
341	140.000,00	0,00
342	140.000,00	0,00
4	43.373.000,00	28.134.547,54
41		0,00
411		0,00
419		0,00
42		0,00
421		0,00
422		0,00
43		0,00
431		0,00
432		0,00
433		0,00
434		0,00
439		0,00
44	43.373.000,00	28.134.547,54
441	43.373.000,00	28.134.547,54
5	26.943.000,00	21.276.227,68
51	512.000,00	0,00
511		0,00
512	512.000,00	0,00
52	25.451.000,00	20.844.425,68
521	20.776.000,00	18.267.428,41
528		0,00
529	4.675.000,00	2.576.997,27
53		0,00
531		0,00
532		0,00
533		0,00
539		0,00
54	980.000,00	431.802,00
541		0,00
542	630.000,00	431.802,00
549	350.000,00	0,00
6	237.543.000,00	75.512.245,59

Funktion	Gesamtsoll VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
61	Verwaltung	0,00
611	Verwaltung	0,00
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	20.853.384,80
621	Kernenergie	0,00
622	Erneuerbare Energieformen	0,00
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	4.467.384,80
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00
625	Küstenschutz	15.386.000,00
626	Erdölversorgung	0,00
627	Sonstige Energieversorgung	0,00
629	Sonstiges	2.500.000,00
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	30.000,00
631	Kohlebergbau	0,00
632	Sonstiger Bergbau	0,00
634	Verarbeitende Industrie	0,00
635	Handwerk und Kleingewerbe	30.000,00
638	Baugewerbe	0,00
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00
64	Handel	500.000,00
641	Handel (allgemein)	0,00
642	Exportförderung, Auslandsmessen	100.000,00
643	Märkte und Inlandsmessen	0,00
649	Sonstiges	400.000,00
65	Fremdenverkehr	1.650.000,00
651	Fremdenverkehr	1.650.000,00
66	Geld- und Versicherungswesen	0,00
661	Geld- und Versicherungswesen	0,00
68	Sonstige Bereiche	4.250.000,00
681	Sonstige Bereiche	4.250.000,00
69	Regionale Fördermaßnahmen	202.964.000,00
691	Betriebliche Investitionen	15.164.000,00
692	Verbesserung der Infrastruktur	187.800.000,00
699	Sonstiges	0,00
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	140.491.000,00
71	Verwaltung	138.215.000,00
711	Straßen- und Brückenbau	138.215.000,00
712	Wasserstraßen und Häfen	0,00
719	Sonstiges	0,00
72	Straßen	2.086.000,00
721	Bundesautobahnen	0,00
722	Bundesstraßen	0,00
723	Landesstraßen	0,00
724	Kreisstraßen	0,00
725	Gemeindestraßen	2.086.000,00
729	Sonstiges	0,00
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	190.000,00
731	Wasserstraßen und Häfen	190.000,00
732	Förderung der Schifffahrt	0,00
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0,00
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	0,00
749	Sonstiges	0,00
75	Luftfahrt	0,00
751	Flugsicherung	0,00
759	Sonstiges	0,00
76	Wetterdienst	0,00
761	Wetterdienst	0,00

Funktion	Gesamtstoll VE 01-16/2009 EUR	Inanspr. VE 01-16/2009 EUR
77		0,00
Nachrichtenwesen	0,00	0,00
771		0,00
Post- und Telekommunikation	0,00	0,00
772		0,00
Rundfunkanstalten und Fernsehen	0,00	0,00
79		0,00
Sonstige Bereiche	0,00	0,00
791		0,00
Sonstige Bereiche	0,00	0,00
8	193.500.000,00	0,00
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen Landwirtschaftliche Unternehmen Forstwirtschaftliche Unternehmen Versorgungsunternehmen Elektrizitätsunternehmen Gasunternehmen Wasserunternehmen Kombinierte Versorgungsunternehmen Sonstiges Verkehrsunternehmen Straßenverkehrsunternehmen Eisenbahnen Häfen und Umschlag Flughäfen und Luftverkehr Sonstiges Sonstige Wirtschaftsunternehmen Bergbau 81	0,00	0,00
811		0,00
Industrielle Unternehmen	0,00	0,00
812		0,00
Banken und Kreditinstitute	0,00	0,00
834		0,00
Wohnungsbauunternehmen	0,00	0,00
835		0,00
Entsorgungsunternehmen (nur Staatsataaten)	0,00	0,00
839		0,00
Lotterie, Lotto, Toto	0,00	0,00
85	190.000.000,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00
851		0,00
Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	0,00	0,00
852		0,00
Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00
853		0,00
Allgemeines Kapitalvermögen	0,00	0,00
854		0,00
Sondervermögen	0,00	0,00
9		0,00
Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00
91		0,00
Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	0,00	0,00
911		0,00
Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	0,00	0,00
92		0,00
Schulden	0,00	0,00
921		0,00
Schulden	0,00	0,00
94		0,00
Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0,00	0,00
941		0,00
Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0,00	0,00
95		0,00
Rücklagen	0,00	0,00
951		0,00
Rücklagen	0,00	0,00
96		0,00
Sonstiges	0,00	0,00
961		0,00
Sonstiges	0,00	0,00
97		0,00
Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
971		0,00
Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
98		0,00
Globalposten	0,00	0,00
981		0,00
Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0,00	0,00
988		0,00
Globale Mehrausgaben/ Globale Mindereinnahmen/ Globale Mehrausgaben/ Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00
989		0,00
Globale Mehrausgaben/ Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00
99		0,00
Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	0,00
991		0,00
Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	0,00
Gesamtsumme	1.734.970.000,00	472.850.181,38

G. Anlagen

zur Haushaltsrechnung 2009

Bemerkung:

Die Anlagen zur Haushaltsrechnung sind nach den Angaben der Ressorts aufgestellt.

Erläuterungen:

Es bedeuten Zahlen in **Fettdruck**:

Anlage III: = außerplanmäßige Ausgaben

Anlage VI: = außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

I. Übersicht

1. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 6 Abs. 1 HG 2009/2010 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
0410		Einzelplan 04 Innenministerium Einnahmen					
231 02	042	Polizei, Katastrophen- und Zivilschutz Zuweisung im Rahmen des Bundesprogramms "kompetent. für Demokratie - Beratungs- netzwerke gegen Rechtsextremismus"	-	+ 200.000,00	200.000,00	sh. 0410 - 671 66 (TG 66)	VI 212 - H 6401 vom 31.03.2009
		Solländerungen Einnahmen § 6 (1)		+ 200.000,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
0410		Ausgaben					
		Polizei, Katastrophen- und Zivilschutz					
		66 Rat für Kriminalitätsverhütung					
		Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe					
671 66	042	Erstattungen im Rahmen des Bundesprogramms "kompetent. für Demokratie - Beratungs- netzwerke gegen Rechtsextremismus"	-,-	+ 200.000,00	200.000,00	Für Ausgaben aufgrund zweck- gebundener Einnahmen	VI 212 - H 6401 vom 31.03.2009
		Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tat- sächlichen Einnahmen bei 231 02 geleistet werden.					
		Solländerungen Ausgaben § 6 (1)		+ 200.000,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einzelplan 13					
		Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
		Einnahmen					
1315		Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz					
231 04	332	Regionale Anpassungsstrategien für die deutsche Ostseeküste (RADOST)	-,-,-	-,-,-	-,-,-	sh. 1315 (MG 05)	VI 225 vom 24.09.2009
272 04	332	Zuschüsse der EU für das Projekt CLIWAT	-,-,-	+ 44.000,00	44.000,00	sh. 1315 - 533 27 (MG 21)	VI 225 vom 27.04.2009
1316		Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten					
231 02	332	Zuweisungen des Bundes für das Forschungs- vorhaben Speichergesteine für den Stand- ort Deutschland (Speicherkataster)	-,-,-	+ 44.400,00	44.400,00	sh. 1316 (TG 65)	VI 225 vom 13.03.2009

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1319	314	Verbraucherschutz Einnahmen aus Teilnahmegebühren für Fortbildungen im Bereich Tierseuchen	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,- sh. Kap. 1319 (MG 02)	VI 225 vom 17.06.2009
		Solländerungen Einnahmen § 6 (1)		+ 88.400,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1315		Ausgaben Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz 01 Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Vollzug nach dem Abwasserabgabengesetz (Abwasserabgabe) Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 aufkommenden Einnahmen, darüber hinaus in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 231 04, 271 01, 271 03, 271 04 und 346 01 sowie der für diesen Zweck bei 1320 - 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.				sh. 1315 (MG 05)	VI 225 vom 24.09.2009

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1315)		<p>05 Grundlagen zur Verbesserung der Güte der Küstengewässer (Abwasserabgabe)</p> <p>Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 01 aufkommenden Einnahmen, darüber hinaus in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 231 04, 271 01, 271 03, 271 04 und 346 01 sowie der für diesen Zweck bei 1320 - 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.</p>				Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen	VI 225 vom 24.09.2009

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1315)		21 Grundlagen des Wasserschutzes und der Grundwasserbewirtschaftung (Grundwasserentnahmeabgabe) Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck bei 099 02 aufkommenden Einnahmen, darüber hinaus in Höhe der angeordneten Einnahmen bei 271 05 geleistet werden. Einnahmen aus Rückzahlungen sind von den Ausgaben abzusetzen.	56.000,00	+ 44.000,00	100.000,00	Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen	VI 225 vom 27.04.2009
553 27	177	Hydrogeologische Untersuchungen					

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1316		Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten					
		65 Forschungsvorhaben "Informationssystem Speichergesteine für den Standort Deutschland (Speicher-kataster)					
		Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1316 - 231 02 geleistet werden.					
428 65	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	-,-	+ 39.000,00	39.000,00	Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen	VI 225 vom 13.03.2009
547 65	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-,-	+ 5.400,00	5.400,00	Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen	VI 225 vom 13.03.2009

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2009 €	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1319		Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küsten- schutzes" 02 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tat- sächlichen Einnahmen bei 1319 - 119 02 überschritten werden.	€	€	€	Für Ausgaben aufgrund zweck- gebundener Einnahmen	VI 225 vom 17.06.2009
		Solländerungen Ausgaben § 6 (1)		+ 88.400,00			

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 6 (1) HG 2009/2010			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2009 €	Abgang (-) €	Zusammen Zugang (+) Abgang (-) €	
1	2	3	4	5	6
	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 6 Absatz 1 HG 2009/2010				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	
04	Innenministerium	+ 200.000,-	-,-	+ 200.000,-	
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-,-	-,-	-,-	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-,-	-,-	-,-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-	-,-	-,-	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	+ 88.400,-	-,-	88.400,-	
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2009	+ 288.400,-	-,-	+ 288.400,-	
	Gemäß § 33 Abs. 1 HG 2009/2010 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	+ 288.400,-	-,-	+ 288.400,-	
	b) Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 288.400,-	-,-	+ 288.400,-	
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet	+ 244.400,-	-,-	+ 244.400,-	
	b) Ansätze erhöht um	+ 44.000,-	-,-	+ 44.000,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 288.400,-	-,-	+ 288.400,-	

I. Übersicht

2. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 9 Abs. 4 HG 2009/2010 und ihre Begründung

KAP. T i t.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einzelplan 11					
		Allgemeine Finanzverwaltung					
		Ausgaben					
1111		Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben					
534 01	011	Ausgaben für die Modernisierung der Verwaltung Haushaltsvermerk: Übertragbar. Die Erläuterungen sind verbindlich nach § 17 Abs. 1 LHO	660.000,00	-50.000,00	610.000,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 205 vom 08.05.2009
		Solländerungen Ausgaben § 9 (4)		-50.000,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einzelplan 12 Hochbaumaßnahmen des Landes Ausgaben					
1213		Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
711 31	623	Neubau eines Verwaltungsgebäudes für den Baubetrieb 2 des LKN auf Nordstrand	360.000,00	-360.000,00	-		
711 32	623	Erweiterungsbau des Verwaltungsgebäudes auf dem Baubetrieb 3 des LKN - Meldorfer- hafen	100.000,00	-100.000,00	-		
711 33	623	Sanierungsarbeiten am Hauptgebäude des Betriebshofes Störort in Wewelsfleth (LKN)	61.300,00	-61.300,00	-	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 432 vom 09.02.2009
894 01	623	Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeres- schutz SH (LKN) für kleine Neur-, Um- und Erweiterungsbauten	66.000,00	+ 521.300,00	587.300,00		
		Solländerungen Ausgaben § 9 (4)		+ 521.300,00 -521.300,00			
				0,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1301		Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Ausgaben Ministerium/Allgemeines 01 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahme- gruppe. § 10 Abs. 4 HG ist nicht anzuwenden.					
511 06	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegen- stände	0,00	+ 542.800,00	542.800,00		
514 06	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,00	+ 346.700,00	346.700,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
517 06	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	+ 0,00	-		

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301) 518 06	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Ausrüstungsgegenstände	0,00	+ 119.900,00	119.900,00		
518 07	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	+ 0,00	-		
518 91	331	Leasingrate für Dienstfahrzeuge	0,00	+ 5.600,00	5.600,00		
525 06	331	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	0,00	+ 142.700,00	142.700,00		
526 06	331	Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheitstechnischen Betreuung	0,00	+ 43.900,00	43.900,00		VI 225 vom 08.01.2009
527 06	331	Dienstreisen	0,00	+ 278.700,00	278.700,00		
531 06	331	Drucklegung geowissenschaftlicher Karten	0,00	+ 9.400,00	9.400,00		
		Haushaltsvermerk: Darf bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 1301 - 125 01 überschritten werden.					
531 07	331	Veröffentlichungen in Tageszeitungen und anderen Bekanntmachungsblättern	0,00	+ 12.000,00	12.000,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301) 533 95	331	Leistungsentgelte an die GMSH für Pförnerdienste	0,00	+ 15.400,00	15.400,00		
534 06	331	Umkzugskosten, auch im Rahmen der Gründung des LLUR	0,00	+ 0,00	-		
546 06	331	Auslagen bei geowissenschaftlichen Gutachtertätigkeiten	0,00	+ 10.000,00	10.000,00		
547 06	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungs- kosten für ein Umweltmanagement im LLUR	0,00	+ 5.700,00	5.700,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
811 06	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,00	+ 119.100,00	119.100,00		
812 06	331	Erwerb von Geräten und Ausstattungs- gegenständen	0,00	+ 106.000,00	106.000,00		
812 10	011	10 Ministerium Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe Erwerb von Geräten und Ausrüstungs- gegenständen	42.000,00	-3.200,00	38.800,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 02.11.2009

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301)		11 Landesamt für Natur und Umwelt					
		Haushaltsvermerk: Mehrausgaben der MG 11 dürfen in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313 - 272 06 geleistet werden.					
511 14	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände. Sonstige Gebrauchsgegenstände	163.500,00	-163.500,00	-		
514 11	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Kraftfahrzeugen und dgl.	100.000,00	-100.000,00	-	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
518 15	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Ausrüstungsgegenstände	19.700,00	-19.700,00	-		
525 14	331	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	42.500,00	-42.500,00	-		
526 11	011	Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen und arbeitssicherheitstechnischen Betreuung	10.600,00	-10.600,00	-		
527 11	331	Dienstreisen	81.100,00	-81.100,00	-		

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301) 531 11	331	Drucklegung geowissenschaftlicher Karten	9.400,00	-9.400,00	-		
546 11	331	Auslagen bei geowissenschaftlicher Gutachterstätigkeit	10.000,00	-10.000,00	-		
547 11	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten für ein Umweltmanagement im LANU	5.700,00	-5.700,00	-		
811 11	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	62.400,00	-62.400,00	-		
812 14	331	Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	58.000,00	-58.000,00	-	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
511 13	331	13 Staatliche Umweltämter Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	140.000,00	-140.000,00	-		
514 13	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	88.300,00	-88.300,00	-		
518 16	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	63.200,00	-63.200,00	-		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301) 525 13	331	Aus- und Fortbildung	36.500,00	-36.500,00	-		
526 13	331	Sicherstellung einer arbeitsmedizinischen Betreuung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	7.000,00	-7.000,00	-		
527 13	331	Dienstreisen	94.000,00	-94.000,00	-		
533 96	331	Leistungsentgelte für Pfortnerdienste	15.400,00	-15.400,00	-	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
811 13	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	37.800,00	-37.800,00	-		
812 13	331	Erwerb von Geräten und Ausrüstungs- gegenständen	24.000,00	-24.000,00	-		
511 15	511	15 Ämter für ländliche Räume Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegen- stände	239.300,00	-239.300,00	-		
514 15	611	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienst- fahrzeugen	158.400,00	-158.400,00	-		

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1301)							
518 17	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	37.000,00	-37.000,00	-		
518 97	511	Leasingraten für Dienstfahrzeuge	5.600,00	-5.600,00	-		
525 15	511	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	63.700,00	-63.700,00	-		
526 15	511	Ärztliche Untersuchungen von Mitarbei- terinnen, Mitarbeitern und Bewerberinnen und Bewerbern	26.300,00	-26.300,00	-	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 08.01.2009
527 15	511	Dienstreisen	103.600,00	-103.600,00	-		
531 15	511	Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und anderen Bekanntmachungsblättern	12.000,00	-12.000,00	-		
811 01	611	Erwerb von Dienstfahrzeugen	18.900,00	-18.900,00	-		
812 15	611	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	24.000,00	-24.000,00	-		

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1314		Forstwirtschaft, Jagd					
		02 Untere Forstbehörden					
		Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe					
527 01	512	Reisekosten	80.000,00	-12.300,00	67.700,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 17.08.2009
1315		Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz					
685 02	623	Betriebszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	25.427.200,00	+ 50.000,00	25.477.200,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 205 vom 08.05.2009
1317		Landwirtschaft, Fischerei					
428 01	511	Entgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.056.300,00	-184.400,00	11.871.900,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 17.08./21.12.009
533 02	549	Werkverträge und andere Auftragformen	117.000,00	-3.000,00	114.000,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 21.12.2009

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 9 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 9 (4) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
671 22	511	21 Zuwendungen an die Landwirtschaftskammer Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahme- gruppe und mit MG 20. Erstattung der Kosten für Weisungsaufgaben	4.307.300,00	+ 202.900,00 + 2.010.800,00 - 1.960.800,00 + 50.000,00	4.510.200,00	Änderungen im Zusammenhang mit der Strukturreform von Landesbehörden	VI 225 vom 17.08./02.11. und 21.12.2009
		Solländerungen Ausgaben § 9 (4)					

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 9 (4) HG 2009/2010			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2009 €	Abgang (-) €	Zusammen Zugang (+) Abgang (-) €	
1	2	3	4	5	6
	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 9 Absatz 4 HG 2009/2010				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-,-	-,-	-,-	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-,-	-,-	-,-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-	-50.000,00	-50.000,00	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	+ 521.300,00	-521.300,00	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	+ 2.010.800,00	-1.960.800,00	+ 50.000,00	
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2009	+ 2.532.100,00	- 2.532.100,00	-,-	
	Gemäß § 33 Abs. 1 HG 2009/2010 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	-,-	-,-	-,-	
	b) Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2009	-,-	-,-	-,-	
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet	+ 1.757.900,00	-,-	+ 1.757.900,00	
	b) Ansätze erhöht um	+ 774.200,00	-,-	+ 774.200,00	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	- 2.532.100,00	- 2.532.100,00	
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 2.532.100,00	- 2.532.100,00	-,-	

I. Übersicht

3. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 20 Abs. 11 HG 2009/2010 und ihre Begründung

KAP. T i t.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG § 9 (4) für 2009 €	An Solländerungen gem. § 20 (11) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (11) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
0506		Einzelplan 05 Finanzministerium Einnahmen					
231 02	016	Wirtschaft Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund für das Amt für Bundesbau Haushaltsvermerk: Erstattungen zuviel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.	2.031.500,00	+ 86.400,00	2.117.900,00	sh. 0506 - 428 04 (MG 01)	VI 205/224 - HHVollzug 2009 vom 14.01.2009 05.10.2009
		Solländerungen Einnahmen § 20 (11)		+ 86.400,00			

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG § 9 (4) für 2009 €	An Solländerungen gem. § 20 (11) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (11) HG für 2009 €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
0506		Einzelplan 05 Finanzministerium Ausgaben Wirtschaft 01 Amt für Bundesbau Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 0506 - 231 02 geleistet werden. Die Ansätze der MG 01 sowie 1103 - MG 04 dürfen insgesamt um die Höhe der Einnahmen bei Titel 0506 - 359 01 verstärkt werden.					
428 04	016	Entgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	775.000,00	+ 86.400,00	861.400,00	Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen	VI 205/224 - HHVollzug 2009 vom 14.01.2009 05.10.2009
		Solländerungen Ausgaben § 20 (11)		+ 86.400,00			

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 20 (11) HG 2009/2010			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2009 €	Abgang (-) €	Zusammen Zugang (+) Abgang (-) €	
1	2	3	4	5	6
	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 20 Absatz 11 HG 2009/2010				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	
05	Finanzministerium	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-,-	-,-	-,-	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-,-	-,-	-,-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-	-,-	-,-	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-,-	-,-	-,-	
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2009	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	
	Gemäß § 33 Abs. 1 HG 2009/2010 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	-,-	-,-	-,-	
	b) Ansätze erhöht um	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet	-,-	-,-	-,-	
	b) Ansätze erhöht um	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 86.400,-	-,-	+ 86.400,-	

I. Übersicht

4. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 30 Abs. 1 HG 2009/2010 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	3	4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), § 9 (4), § 20 (11) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum	
1320	Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Einnahmen Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" 01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - GAKG	€	€	€			
231 01	521 Für Maßnahmen der Flurbereinigung und der Dorferneuerung	4.798.800,--	+ 1.160.900,--	5.959.700,--		VI 225 vom 04.09.2009	
231 07	625 Für Küstenschutzmaßnahmen	24.281.800,--	+ 180.400,--	24.462.200,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009	
	Solländerungen Einnahmen § 30 (1)		+ 1.341.300,00				

KAP. T i t.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), § 9 (4), § 20 (11) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1301		Ausgaben					
526 99	011	Ministerium/Allgemeines Kosten für Sachverständige, Gutachten und Ähnliches	250.000,--	- 55.000,--	195.000,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009
511 06	331	06 Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahme- gruppe. § 10 Abs. 4 HG ist nicht anzuwenden.	542.800,--	- 13.200,--	529.600,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009
514 06	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	346.700,--	- 80.000,--	266.700,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009
525 06	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	142.700,--	- 10.000,--	132.700,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009

KAP. T i t.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), § 9 (4), § 20 (11) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1320		<p>Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"</p> <p>08 Küstenschutz</p> <p>Haushaltsvermerk: Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.</p>	€	€	€	Begründung für die Einwilligung	VI 225 vom 04.09.2009
891 03	625	Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (GAK)	23.039.400,--	+ 257.700,--	23.297.100,--	Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	

KAP. Tit.	Funktion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), § 9 (4), § 20 (11) HG für 2009 €	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG €	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1320)		09 Integrierte ländliche Entwicklung					
		Haushaltsvermerk: Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegen- seitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen. Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.					
883 01	521	Zuschüsse zur Förderung der Breitband- versorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.004.000,--	+ 429.300,--	1.433.300,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009
883 06	521	Zuschüsse zur Förderung der Verkehrs- und touristischen Infrastruktur sowie von Schutz- pflanzungen und Landschaftspflege an Gemeinden und Gemeindeverbände	500.000,--	+ 812.500,--	1.312.500,--	sh. Titel 1320 - 891 03 (MG 08)	VI 225 vom 04.09.2009
		Solländerungen Ausgaben § 30 (1)		+ 1.499.500,-- - 158.200,-- + 1.341.300,--			

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 30 (1) HG 2009/2010			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2009 €	Abgang (-) €	Zusammen Zugang (+) Abgang (-) €	
1	2	3	4	5	6
	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 30 Absatz 1 HG 2009/2010				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-,-	-,-	-,-	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-,-	-,-	-,-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-	-,-	-,-	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	+ 1.499.500,-	- 158.200,-	+ 1.341.300,-	
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2009	+ 1.499.500,-	- 158.200,-	+ 1.341.300,-	
	Gemäß § 33 Abs. 1 HG 2009/2010 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	-,-	-,-	-,-	
	b) Ansätze erhöht um	+ 1.341.300,-	-,-	+ 1.341.300,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 1.341.300,-	-,-	+ 1.341.300,-	
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet	-,-	-,-	-,-	
	b) Ansätze erhöht um	+ 1.499.500,-	-,-	+ 1.499.500,-	
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	- 158.200,-	- 158.200,-	
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2009	+ 1.499.500,-	- 158.200,-	+ 1.341.300,-	

I. Übersicht

5. Zusammenstellung

der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2009
aufgrund der Übersichten nach § 6 Abs. 1, § 9 (4), § 20 (11) und § 30 (1) Haushaltsgesetz 2009/2010

Einzelplan	Geschäftsbereich	Ansatz Haushaltsplan für 2009 €	zusätzliche Einnahmen und Ausgaben					zusätzliche Einnahmen insgesamt (Spalten 4 bis 7) €	Neues Haushaltssoll für 2009 (Spalten 3 + 8) €
			gemäß § 6 Abs. 1 HG 2009/2010 €	gemäß § 9 (4) HG 2009/2010 €	gemäß § 20 (11) HG 2009/2010 €	gemäß § 30 (1) HG 2009/2010 €	9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	1. Einnahmen								
01	Landtag	76.900,00	-	-	-	-	-	76.900,00	
02	Landesrechnungshof	1.500,00	-	-	-	-	-	1.500,00	
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	1.072.000,00	-	-	-	-	-	1.072.000,00	
04	Innenministerium	100.841.200,00	+ 200.000,00	-	-	-	+ 200.000,00	101.041.200,00	
05	Finanzministerium	39.545.600,00	-	-	+ 86.400,00	-	+ 86.400,00	39.632.000,00	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	607.342.800,00	-	-	-	-	-	607.342.800,00	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	50.621.900,00	-	-	-	-	-	50.621.900,00	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	169.911.500,00	-	-	-	-	-	169.911.500,00	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie Jugend und Senioren	147.374.500,00	-	-	-	-	-	147.374.500,00	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	10.952.880.400,00	-	-	-	-	-	10.952.880.400,00	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	68.624.900,00	-	-	-	-	-	68.624.900,00	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	134.651.900,00	+ 88.400,00	-	-	+ 1.341.300,00	+ 1.429.700,00	136.081.600,00	
	Gesamteinnahmen	12.272.945.100,00	+ 288.400,00	-	+ 86.400,00	+ 1.341.300,00	+ 1.716.100,00	12.274.661.200,00	

I. Übersicht

5. Zusammenstellung

der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2009
aufgrund der Übersichten nach § 6 Abs. 1, § 9 (4), § 20 (11) und § 30 (1) Haushaltsgesetz 2009/2010

Einzelplan	Geschäftsbereich	Ansatz Haushaltsplan für 2009 €	zusätzliche Einnahmen und Ausgaben					zusätzliche Einnahmen insgesamt (Spalten 4 bis 7) €	Neues Haushaltssoll für 2009 (Spalten 3 + 8) €
			gemäß § 6 Abs. 1 HG 2009/2010 €	gemäß § 9 (4) HG 2009/2010 €	gemäß § 20 (11) HG 2009/2010 €	gemäß § 30 (1) HG 2009/2010 €	9		
1	2	€	4	5	6	7	8	9	
	2. Ausgaben								
01	Landtag	27.097.800,00	-	-	-	-	-	27.097.800,00	
02	Landesrechnungshof	6.520.700,00	-	-	-	-	-	6.520.700,00	
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	57.400.500,00	-	-	-	-	-	57.400.500,00	
04	Innenministerium	604.240.300,00	+ 200.000,00	-	-	-	+ 200.000,00	604.440.300,00	
05	Finanzministerium	186.845.800,00	-	-	+ 86.400,00	-	+ 86.400,00	186.932.200,00	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	1.153.537.100,00	-	-	-	-	-	1.153.537.100,00	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	1.361.175.600,00	-	-	-	-	-	1.361.175.600,00	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	381.351.200,00	-	-	-	-	-	381.351.200,00	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie Jugend und Senioren	1.034.771.800,00	-	-	-	-	-	1.034.771.800,00	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	6.910.309.400,00	-	-50.000,00	-	-	-50.000,00	6.910.259.400,00	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	277.546.700,00	-	+ 521.300,00 -521.300,00	-	-	-	277.546.700,00	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	272.148.200,00	+ 88.400,00	+ 2.010.800,00 -1.960.800,00	-	+ 1.499.500,00 -158.200,00	+ 1.479.700,00	273.627.900,00	
	Gesamteinnahmen	12.272.945.100,00	+ 288.400,00	-	+ 86.400,00	+ 1.341.300,00	+ 1.716.100,00	+ 12.274.661.200,00	

II. Übersicht

über umgesetzte Ausgabemittel im Haushaltsjahr 2009

Einzelplan	- Ausgaben -											
	Aufgabenübertragung und zusätzlicher Bedarf		Ressortdeckung Statistik		Aufbau eines landesweiten Kurierdienstes		Förderung von Betreuungs- und Ganztagsangeboten		Umschichtung von Bindungen zur Vermeidung von Ausgaberesten		in T€	
	§ 50 LHO		§ 8 (11) HG		§ 20 (8) HG		§ 24 (2) HG		0601 - 971 01			
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
in T€		in T€		in T€		in T€		in T€				
01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	-	-	-	6.844,3	-	20,8	-	-	-	-	-	-
05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	-	39,1	3.865,9	-	-	-	-	-	-	5.900,0	5.900,0	-
07	-	-	455,5	-	-	-	151,8	151,8	-	-	-	-
09	-	-	258,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	-	-	489,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	39,1	-	1.775,0	-	-	-	-	20,8	-	-	-	-
insgesamt	39,1	39,1	6.844,3	6.844,3	20,8	20,8	151,8	151,8	5.900,0	5.900,0	5.900,0	5.900,0

Einzelplan	- Ausgaben -															
	EU-Förderung von Ostseeobjekten				Tarif- und Besoldungserhöhungen				Schleswig-Holstein Fonds				Finanzhilfen für Zukunftsinvestitionen			
	0911 - 671 02		1111 - 461 01		1111 - 893 01		1111 - MG 03									
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
in T€																
01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
03	-	-	-	-	-	-	-	367,9	-	-	-	-	-	-		
04	-	-	4.818,5	-	-	-	-	534,0	468,0	-	-	-	-	-		
05	-	-	5.300,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
06	7,5	-	-	-	-	-	-	40.692,9	14.458,1	-	-	-	-	-		
07	-	-	11.005,7	-	-	-	-	16,0	-	-	-	-	-	-		
09	-	7,5	6.500,0	-	-	-	-	2.217,2	644,0	-	-	-	-	-		
10	-	-	1.131,7	-	-	-	-	2.174,8	-	-	-	-	-	-		
11	-	-	-	30.185,9	-	-	-	9.473,2	40.989,4	-	-	345,0	15.475,0	-		
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15.475,0	345,0	-		
13	-	-	1.430,0	-	-	-	-	1.697,5	614,0	-	-	-	-	-		
insgesamt	7,5	7,5	30.185,9	30.185,9	57.173,5	57.173,5	15.820,0	15.820,0	57.173,5	15.820,0	15.820,0	15.820,0	15.820,0	15.820,0		

Zusammenstellung
der Umsetzungen im Haushaltsjahr 2009

Einzelplan	Bezeichnung	Soll 2009 (einschl. Solländerungen)		Zugang	Abgang	Neues Soll 2009 gemäß Spalte 2 der Hauptrechnung
		Betrag T€	Betrag T€			
1	2	3	4	5	6	
	<u>Einnahmen</u>					
	Gesamteinnahmen	12.274.661,2	keine Umsetzungen			12.274.661,2
	<u>Ausgaben</u>					
01	Landtag	27.097,8	-	-	-	27.097,8
02	Landesrechnungshof	6.520,7	-	-	-	6.520,7
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	57.400,5	367,9	-	-	57.768,4
04	Innenministerium	604.440,3	5.373,3	7.312,3	-	602.501,3
05	Finanzministerium	186.932,2	5.300,0	-	-	192.232,2
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	1.153.537,1	50.466,3	20.397,2	-	1.183.606,2
07	Ministerium für Bildung und Frauen	1.361.175,6	11.629,0	151,8	-	1.372.652,8
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	381.351,2	8.975,3	651,5	-	389.675,0
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	1.034.771,8	3.796,3	-	-	1.038.568,1
11	Allgemeine Finanzverwaltung	6.910.259,4	9.818,2	86.650,3	-	6.833.427,3
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	277.546,7	15.475,0	345,0	-	292.676,7
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	273.627,9	4.941,6	634,8	-	277.934,7
	Gesamtausgaben	12.274.661,2	116.142,9	116.142,9		12.274.661,2

III. Übersicht

über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 37 Abs. 1 LHO)

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0101				Einzelplan 01 Landtag	
411 01	011	5.922.100,--	294.875,27	Landtag 02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene Entschädigung der Abgeordneten sowie Übergangsgelder an ausgeschiedene Abgeordnete Mehrbedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 1 und 2 Abgeordnetengesetz. Deckung im Gesamthaushalt.	VI 213 - H 6100 - 213 vom 28.10.2009
919 04	011	-,-	690.000,00	Zuführung an die Rücklage Leistungen an ausgeschiedene Abgeordnete Versehentliche Zuführung an die Rücklage. Deckung durch Nichtanspruchnahme von Einnahmen bei Titel 359 04 im Haushaltsjahr 2010.	ohne Einwilligung
684 05	011	1.342.000,--	363,83	05 Fraktionsmittel An die SPD-Fraktion Mehrbedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 2 Fraktionsgesetz. Deckung durch Minderausgaben bei 0101 - 511 03 (MG 03).	VI 213 - H 6100 - 211 vom 29.07.2009
684 08	011	635.000,--	57.634,33	An die FDP-Fraktion Mehrbedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 2 Fraktionsgesetz. Deckung im Gesamthaushalt.	VI 213 - H 6100 - 215 vom 19.11.2009

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0101) 684 09	011	342.500,--	28.366,86	An die Abgeordneten des SSW Mehrbedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 2 Fraktionsgesetz. Deckung im Gesamthaushalt.	VI 213 - H 6100 - 217 vom 19.11.2009
684 11	011	605.000,--	54.932,72	An die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Mehrbedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 2 Fraktionsgesetz. Deckung im Gesamthaushalt.	VI 213 - H 6100 - 216 vom 19.11.2009
684 12	011	--	104.331,03	An die Fraktion "DIE LINKE" Bedarf für gesetzliche Leistungen nach § 6 Abs. 2 Fraktionsgesetz. Deckung im Gesamthaushalt.	VI 213 - H 6100 - 212 vom 28.10.2009
0102				Unabhängiges Landeszentrum für den Datenschutz	
427 01	011	5.000,--	1.282,10	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte Es wurde irrtümlich davon ausgegangen, dass Mittel in größerem Umfang zur Verfügung gestanden hätten. Deckung durch Nichtinanspruchnahme von Einnahmen bei Titel 111 02 im Haushaltsjahr 2010.	ohne Einwilligung
0104				Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	
529 01	011	300,--	200,00	Zur Verfügung der Flüchtlingsbeauftragten oder des Flüchtlingsbeauftragten Es wurde irrtümlich davon ausgegangen, dass Mittel in größerem Umfang zur Verfügung gestanden hätten. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0104 - 511 01	ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0105				<p>Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung</p> <p>Verfügungsmittel Es wurde irrtümlich davon ausgegangen, dass Mittel in größerem Umfang zur Verfügung gestanden hätten. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0105 - 526 02.</p> <p>überplanmäßige Ausgaben außerplanmäßige Ausgaben</p> <p>zusammen Einzelplan 01</p> <p>Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO Überschreitungen ohne Einwilligung</p>	<p>ohne Einwilligung</p>
529 01	011	500,--	418,90		
			1.128.074,01		
			104.331,03		
			1.232.405,04		
			Davon		
			540.504,04		
			691.901,00		

KAPITEL Titel	Funktio n	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0306				<p align="center">Einzelplan 03</p> <p align="center">Ministerpräsident, Staatskanzlei</p> <p>Kulturförderung</p> <p>10 Förderung der privaten und freien Theater</p> <p>Zuwendungen für die Eutiner Festspiele Mehrbedarf zur Abwendung einer drohenden Insolvenz der Eutiner Festspiel GmbH und zur künftigen Existenzsicherung der Festspiele. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1116 - 575 01 (MG 03).</p> <p>zusammen Einzelplan 03</p>	<p>H 6300 - 406 vom 14.10.2009</p>
684 38	181	55.400,--	135.000,00		
			135.000,00		
			Davon		
			135.000,00	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			0,00	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0401				Einzelplan 04 Innenministerium	
				Ministerium	
632 62	131	77.700,--	4.880,39	62 Ausbildung, Umschulung und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Kostenanteil des Landes für die Hochschule für Verwaltungs- wissenschaften in Speyer Mehrbedarf aufgrund der Kostenerstattung für den Kostenanteil des Landes für die Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer für das Jahr 2008. Die Ausgabe richtet sich nach Art. 1 des Abkommens über die Finanzierung der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (DHV) vom 01.01.1996. Deckung durch Minderausgaben bei 0401 - 525 62 (TG 62).	VI 212 - H 6401 - 390 vom 27.07.2009
0410				Polizei, Katastrophen- und Zivilschutz	
443 02	042	9.091.000,--	1.061.852,04	Heilfürsorge und Sonderkuren Mehrbedarf für Kosten der Heilfürsorge zur Sicherstellung der Krankenversorgung von Heilfürsorgeberechtigten aufgrund von Rechtsansprüchen nach dem Landesbeamtengesetz und den dazu erlassenen Heilfürsorgebestimmungen. Deckung durch Minderausgaben bei den Titeln 0410 - 422 02 = 255.529,94 €, 0410 - 632 01 = 67.231,06 €, 0410 - 632 02 = 12.059,91 €, 0410 - 632 03 = 55.002,92 € und 0410 - 633 01 = 672.028,21 €.	VI 212 - H 6450 - 390 vom 05./13.10.2009

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltsoll für 2009	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	€ 3	€ 4	5	6
(0410) 631 01	042	1.600,--	1.028,37	Erstattung einsatzbedingter Mehrausgaben an die Bundespolizei Mehrbedarf aufgrund bundespolizeilicher Unterstützung am 22. September 2009 für den Transport eines defekten Transformators aus dem Kernkraftwerk Krümmel. Die Ausgabe richtet sich nach der bundesweit geltenden "Verwaltungsvereinbarung über vereinfachte Regelungen und einheitliche Pauschalen für die Abrechnung von Unterstützungseinsätzen von 2006". Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0410 - 632 03.	VI 212 - H 6401 - 390 vom 09.10.2009
			38.221,32	Mehrbedarf aufgrund polizeilicher Unterstützung durch Einsatzkräfte der Bundespolizei - am 06./07.06.2009 in Pinneberg, - vom 28.07. bis 02.08.2009 in Wacken. Die Ausgabe richtet sich nach der bundesweit geltenden "Verwaltungsvereinbarung über vereinfachte Regelungen und einheitliche Pauschalen für die Abrechnung von Unterstützungseinsätzen von 2006". Es wurde versäumt, rechtzeitig überplanmäßige Haushaltsmittel zu beantragen. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0410 - 632 03.	ohne Einwilligung
547 61	042	51.000,--	24.495,25	61 Besonderer Einsatz der Polizei Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Mehrbedarf aufgrund polizeilicher Unterstützung am - 05. August 2009 in Ladelund, - 03. September 2009 in Dänemark, - 29. September 2009 in Hohenfelde, - 30. September 2009 in Neumünster, - 15. Oktober 2009 in Stockelsdorf, - 04. November 2009 in Kiel. Die Ausgaben richten sich nach der bundesweit geltenden "Verwaltungsvereinbarung über vereinfachte Regelungen und einheitliche Pauschalen für die Abrechnung von Unterstützungseinsätzen von 2006" und dem "Abkommen zwischen der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Land Schleswig-Holstein über die Kooperation im Zusammenhang mit der Nutzung von Hubschraubern der Hamburger Polizei". Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0410 - 534 67 (TG 67).	VI 212 - H 6401 - 390 vom 12.08.2009, 09./22.10.2009 und 11.11.2009

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts soll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0410)					
511 64	042	400.000,--	175.609,88	64 Fahndung, Personen- und Zeugenschutz Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Mehrbedarf aufgrund des Anstiegs der Fallzahlen im Bereich der Telekommunikationsüberwachung (TKÜ). Die Polizeidienststellen führen die TKÜ auf Antrag der Staatsanwaltschaft und Anordnung des Gerichts durch. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0410 - 632 65 (TG 65) in Höhe von 83.634,81 € und bei Titel 0403 - 517 01 in Höhe von 91.975,07 €.	VI 212 - H 6401 - 390 vom 22.10.2009
0416				Städtebau, Wohnungs- und Bauwesen	
681 02	233	59.580.000,--	11.257.711,51	Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen Mehrbedarf für die Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen (kommunalen Wohngeldbehörden) aufgrund von Rechtsansprüchen nach dem Wohngeldgesetz. Deckung durch Mehreinnahmen in Höhe von 5.628.630,74 € bei Titel 0416 - 231 01 und Minderausgaben bei Titel 1116 - 575 01 (MG 03) in Höhe von 5.629.080,77 €.	VI 212 - H 6401 - 390 vom 12.10.2009
			12.563.798,76	zusammen Einzelplan 04	
			Davon		
			12.525.577,44	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			38.221,32	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts- soll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0502				Einzelplan 05 Finanzministerium	
812 01	062	25.000,--	30.821,17	Finanzen und Haushalt Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen Mehrbedarf für die Ersatzbeschaffung einer Kuvertiermaschine sowie von Mobiliar für das Finanzverwaltungsamt Schleswig-Holstein - Bereich Landeskasse - aufgrund eines Brandschadens. Deckung durch Minderausgaben bei 0502 - 534 01.	VI 224 i.V. - HHV 2009 vom 08.09.2009
			30.821,17	zusammen Einzelplan 05	
Davon			30.821,17 0,00	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltsoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
0601				Einzelplan 06	
				Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	
				Allgemeines	
422 01	011	1.597.400,--	400.000,00	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Die Haushaltsüberschreitung ist durch einen fehlenden Haushaltsvermerk entstanden. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 0601 - 359 01.	ohne Einwilligung
0614				Verkehrswesen	
				73 Fahrgelderstattungen für die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personenverkehr	
				An öffentliche Unternehmen Mehrbedarf da viele Verkehrsunternehmen nachträglich Ansprüche für die Jahre 2006 und 2007 aus dem Schleswig-Holstein-Tarif geltend gemacht und sich aufgrund neuer Zählungen der Verkehrsunternehmen andere Berechnungsgrundlagen ergeben haben. Bei den Fahrgelderstattungen für die Beförderung Schwerbehinderter im ÖPNV handelt es sich um einen gesetzlichen Anspruch gemäß § 148 SGB IX. Deckung durch Minderausgaben bei Titel	VI 213 - H 6601 - 269 vom 15.12.2009
682 73	291	1.000.000,--	152.651,91	0613 - 428 01 = 59.688,27 € 0614 - 422 02 = 49.400,-- € 0616 - 428 01 = 31.118,11 € 0623 - 428 01 = 12.445,53 €	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts- soll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0614) 683 73	291	2.400.000,--	6.006.370,94	<p>An private Unternehmen Mehrbedarf da viele Verkehrsunternehmen nachträglich Ansprüche für die Jahre 2006 und 2007 aus dem Schleswig-Holstein-Tarif geltend gemacht und sich aufgrund neuer Zählungen der Verkehrsunternehmen andere Berechnungsgrundlagen ergeben haben. Bei den Fahrgelderstattungen für die Beförderung Schwerbehinderter im ÖPNV handelt es sich um einen gesetzlichen Anspruch gemäß § 148 SGB IX. Deckung durch Minderausgaben bei Titel</p> <p>0601 - 527 01 = 61.900,-- € 0601 - 531 02 = 21.400,-- € 0601 - 682 01 = 430.000,-- € 0601 - 633 01 (MG 01) = 94.300,-- € 0601 - 671 01 (MG 07) = 21.900,-- € 0612 - 892 05 = 500.000,-- € 0612 - 683 11 (MG 02) = 74.200,-- € 0612 - 871 07 (MG 02) = 468.900,-- € 0612 - 534 01 (MG 04) = 8.800,-- € 0612 - 685 08 (MG 04) = 16.200,-- € 0612 - 686 08 (MG 04) = 10.300,-- € 0612 - 535 01 (MG 06) = 22.100,-- € 0612 - 682 01 (MG 06) = 111.800,-- € 0612 - 683 01 (MG 06) = 61.800,-- € 0612 - 686 01 (MG 06) = 12.800,-- € 0612 - 682 16 (MG 17) = 52.250,18 € 0612 - 883 17 (MG 17) = 298.950,-- € 0612 - 547 61 (TG 61) = 101.500,-- € 0612 - 683 61 (TG 61) = 163.000,-- € 0612 - 685 61 (TG 61) = 43.600,-- € 0612 - 686 61 (TG 61) = 408.500,-- € 0613 - 428 01 = 18.300,-- € 0613 - 671 02 (MG 01) = 435.300,-- € 0613 - 683 04 (MG 07) = 1.063.500,-- € 0613 - 685 13 (MG 07) = 1.158.300,-- € 0613 - 831 01 (MG 07) = 25.000,-- €</p>	VI 213 - H 6601 - 269 vom 14.12.2009

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0614- (683 73)				0613 - 891 64 (TG 64) = 68.200,-- € 0614 - 526 07 = 4.800,-- € 0614 - 533 05 = 1.600,-- € 0614 - 533 06 = 19.000,-- € 0614 - 633 05 = 3.000,-- € 0614 - 521 62 (TG 62) = 66.170,76 € 0616 - 686 23 (MG 02) = 159.000,-- €.	
0616				Berufliche Bildung und Weiterbildung	
671 04	151	320.000,--	153.428,32	01 Erstattungen und Beiträge für die Wahrnehmung von Aufgaben durch Dritte Verwaltungskosten zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung Mehrbedarf in Folge eines vertraglich geregelten Anspruchs der Investitionsbank gegenüber dem Land Schleswig-Holstein. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0616 - 685 05 (MG 02).	VI 213 - H 6601 - 267 vom 29.10.2009
681 03	151	3.006.000,--	103.026,33	03 Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung Mehrbedarf (Landesanteil an den Zuwendungen) aufgrund gesetzlichen Anspruchs. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0616 - 685 05 (MG 02).	VI 213 - H 6601 - 268 vom 29.10.2009
0624 631 02	141	260.000,--	45.916,34	Leistungen für Studierende Erstattung des Bundesanteils für Ausbildungsförderung aus erstatteten Beträgen für Schülerinnen und Schüler Es wurde irrtümlich davon ausgegangen, dass Mittel in größerem Umfang zur Verfügung gestanden hätten. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0624 - 631 05 = 22.273,17 € 0624 - 537 31 (MG 03) = 343,93 € 0624 - 671 32 (MG 03) = 11.615,00 € 0624 - 681 31 (MG 03) = 11.684,24 €.	ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0624)					
681 02	142	25.842.000,--	588.280,17	01 Ausbildungsförderung Zuschüsse nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Studierende Mehrbedarf aufgrund gestiegener Anzahl von Förderfällen. Das Land ist gesetzlich zur Zahlung verpflichtet. Der Bund erstattet 65 % der Gesamtausgaben. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 0624 - 231 04 (MG 01) in Höhe von 382.380,17 €, Minderausgaben bei Titel 0620 - 685 02 in Höhe von 105.900,-- € und bei Titel 0620 - 682 25 (MG 02) in Höhe von 100.000,-- €.	VI 214 - H 6701 - 454 vom 24.11.2009
			7.449.674,01	zusammen Einzelplan 06	
	Davon		7.003.757,67	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			445.916,34	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts soll für 2009	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	€ 3	€ 4	5	6
				Einzelplan 07 Ministerium für Bildung und Frauen	
0710				Allgemeine Bewilligungen zur Sicherung der Unterrichtsversorgung	
681 02	291	20.200,--	965,74	Unfallrenten u.ä. bei Schülerunfällen Mehrbedarf für - erhöhte Rentenzahlung aus Amtshaftungsanspruch nach Neuberechnung des monatlichen Verdienstausfalls wegen Erwerbsunfähigkeit. - Ersatz von Aufwendungen in Folge eines Schulunfalls (Amtshaftungsanspruch). Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0710 - 633 04.	VI 223 - H 7501 - 010 vom 05.02.2009 VI 223 - H 7501 - 011 vom 28.08.2009
681 05	129	-,-	58,00	Maßnahmen im Rahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerks Durch ein Versehen der mittelbewirtschaftenden Dienststelle ist für eine Fördermaßnahme ein um 58,- € zu hoher Betrag ausgezahlt worden. Die Überschreitung ist erst nach Abschluss des Haushaltsjahres festgestellt worden. Der Betrag wird im Haushaltsjahr 2010 vom Begünstigten zurückgefordert. Deckung durch Minderausgabe im Haushaltsjahr 2010 bei Titel 0710 - 681 05.	ohne Einwilligung
527 21	129	64.000,--	14.881,44	02 Lehramtsprüfungen Reisekostenvergütungen Mehrbedarf in Folge gestiegener Anmeldungen für staatliche Lehramtsprüfungen und aufgrund des Wegfalls der Regionalseminare. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0710 - 633 04.	VI 223 - H 7501 - 013 vom 24.09.2009
527 12	124	86.000,--	53.078,55	11 Reisekostenvergütungen der Lehrkräfte Förderzentren - Reisekosten Inland Mehrbedarf in Folge der Änderung des Bundesreisekostengesetzes und der Wiedereinführung des so genannten "Kleinen Tagesgeldes". Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0710 - 633 04.	VI 223 - H 7501 - 012 vom 24.09.2009

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts- soll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
(0710)	129	49.500,--	215.120,76	<p>13 Kompensation für den Wegfall der Gemeinschaftsaufgabe "Bildungsplanung"</p> <p>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben</p> <p>Durch ein Versehen der mittelbewirtschaftenden Dienststelle ist eine Zuweisung der Länder in Höhe von 215.120,76 € statt bei Titel 0710 - 232 02 (zweckgebunden für Ausgaben bei 0710 MG 13) bei Titel 0717 - 232 01 (Zuweisungen der Länder) vereinnahmt worden. Die Einnahmen dieses Titels stehen nicht für Ausgaben zur Verfügung. Da dieser Betrag jedoch nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz für Aufgaben im Bereich der Bildungsplanung einzusetzen ist und im Falle nicht zweckentsprechender Verwendung § 5 EntflechtungsgVO eintritt, ist bei Titel 0710 - 547 13 (MG 13) ein um diesen Betrag höherer Ausgabereserve gebildet worden.</p> <p>Deckung durch Einnahme bei Titel 0717 - 232 01.</p>	ohne Einwilligung
			284.104,49	zusammen Einzelplan 07	
	Davon		68.925,73 215.178,76	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltsoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
1003				Einzelplan 10	
428 01	214	8.185.500,--	102.223,57	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	
				Landesamt für soziale Dienste	
				Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Die Haushaltsüberschreitung ist durch einen fehlenden Haushaltsvermerk entstanden. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 1001 - 359 01.	VI 226 - H 7001 - 224 vom 21.12.2009
1007				Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	
				03 Strahlenschutz	
526 20	342	100.000,--	9,00	Sachverständigenkosten für das Partikeltherapiezentrum (PTZ) Es wurde irrtümlich davon ausgegangen, dass Mittel in größerem Umfang zur Verfügung gestanden hätten. Deckung in 2010 durch Einnahmen bei Titel 0914 - 111 12.	ohne Einwilligung
			102.232,57	zusammen Einzelplan 10	
			Davon		
			102.223,57	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			9,00	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushalts soll für 2009	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	€ 3	€ 4	5	6
1105				Einzelplan 11 Allgemeine Finanzverwaltung	
636 03	018	150.000,--	1.522.197,69	Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeträge (G 131 usw.) Erstattung von Fehlbeträgen des VBL-Sanierungsgeldes der Vorjahre an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder Mehrbedarf zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen aus der Erstattung von Fehlbeträgen des VBL-Sanierungsgeldes für das Jahr 2008. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1105 - 432 13.	VI 205 vom 08.10.2009
1111				Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben	
671 01	872	250.000,--	347.019,79	Erstattungen im Zusammenhang mit Erbschaften des Landes nach § 1936 BGB Mehrbedarf in Folge von Erbschaftsaufhebungen aufgrund nachträglich vorgelegter Erbscheine. Deckung durch Minderausgaben bei 1106 - 446 11 (MG 01)	VI 205 vom 08.07/18.11. 2009
			1.869.217,48	zusammen Einzelplan 11	
			Davon		
			1.869.217,48	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			0,00	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
				Einzelplan 12	
				Hochbaumaßnahmen des Landes	
1213				Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	
711 41	511	-,-	39.873,92	Erneuerung der Zuluftanlage in der Garküche der Kantine des Behörden- zentrums Kiel-Wik Bedarf zur Erneuerung der Zuluftanlage in der Garküche der Kantine Behördenzentrum Kiel-Wik zur Aufrechterhaltung des Kantinenbetriebes. Deckung durch Minderausgaben bei 1211 - 712 02.	VI 432 i.V. vom 27.07.2009
				67 Landesbetrieb "Landeslabor"	
711 67	314	-,-	39.276,52	Installation einer Luftbefeuchtungsanlage beim Landeslabor Neumünster Bedarf zur Installation einer neuen Luftbefeuchtungsanlage beim Landeslabor Neumünster. Die bisherige Anlage ist ausgefallen und eine Reparatur nicht mehr möglich. Die Installation ist erforderlich, um den Laborbetrieb aufrecht zu erhalten und die Sicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemäß Arbeitsstättenverordnung zu gewährleisten. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1211 - 712 02.	VI 432 - H 7260 - 016 vom 21.04.2009
			0,00	überplanmäßige Ausgaben	
			79.150,44	außerplanmäßige Ausgaben	
			79.150,44	zusammen Einzelplan 12	
			Davon		
			79.150,44	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
			0,00	Überschreitungen ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltsoll für 2009	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	€ 3	€ 4	5 6	6
1315				Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	
428 01	623	1.643.900,--	646.176,92	Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Die Haushaltsüberschreitung ist durch einen fehlenden Haushaltsvermerk entstanden. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 1301 - 359 01.	ohne Einwilligung
1316				Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Altlasten	
631 03	331	4.000,--	28.225,26	Erstattung des Kostenanteils Schleswig-Holsteins an Baden-Württemberg im Rahmen der Rücknahmeverpflichtung durch die Bundesrepublik für illegal exportierte Abfälle Mehrbedarf zur Deckung von Ausgaben für die Rückführung illegal ins Ausland verbrachter Abfälle für das Jahr 2006 gemäß § 6 Abs. 1 Satz 7 Abfallverbringungsgesetz. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1316 - 533 56 (MG 06).	VI 225 - H 7350 vom 16.02.2009
671 02	331	100.000,--	29.000,00	Kostenerstattung an die Gesellschaft f. d. Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH für die Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben Mehrbedarf für die Erstattung von Sach-, Gemein- und Personalkosten an die GOES im Rahmen der Aufgabenübertragung zur Durchführung der Transportgenehmigungs- und Abfallverbringungsverordnung. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1316 - 883 53 (MG 09).	VI 225 - H 7350 vom 18.11.2009
			39.078,03	Mehrbedarf für die Erstattung von Sach-, Gemein- und Personalkosten an die GOES im Rahmen der Aufgabenübertragung zur Durchführung der Transportgenehmigungs- und Abfallverbringungsverordnung. Es wurde versäumt, rechtzeitig überplanmäßige Haushaltsmittel zu beantragen. Das Finanzministerium bestätigt, dass bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach § 37 Abs. 1 LHO gegeben worden wäre. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1316 - 883 53 (MG 09).	ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Funktio n	Haushaltssoll für 2009 €	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6
1317					
539 01	528	300.000,--	3.560,14	Landwirtschaft, Fischerei Verwaltungskosten für EU-Förderungsprogramme Mehrbedarf für die Evaluation des Zukunftsprogramms ländlicher Raum (ZPLR). Die Evaluation des ZPLR ist mit der VO (EG) 1698/2005 zwingend vorgeschrieben, das Land Schleswig-Holstein ist zur Zahlung verpflichtet. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1318 - 892 08 (MG 02). zusammen Einzelplan 13	ohne Einwilligung
			746.040,35		
			Davon	57.225,26 688.815,09	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO Überschreitungen ohne Einwilligung

Zusammenstellung

der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben

Epl.	Geschäftsbereich	I. Einwilligungen gemäß § 37 (1) LHO		II. ohne Einwilligung	Zusammen I. und II.
		a) überplan- mäßig €	b) außerplan- mäßig €	€	€
1	2			5	6
01	Landtag	436.173,01	104.331,03	691.901,00	1.232.405,04
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	135.000,00	-	-	135.000,00
04	Innenministerium	12.525.577,44	-	38.221,32	12.563.798,76
05	Finanzministerium	30.821,17	-	-	30.821,17
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	7.003.757,67	-	445.916,34	7.449.674,01
07	Ministerium für Bildung und Frauen	68.925,73	-	215.178,76	284.104,49
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-	-	-	-
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	102.223,57	-	9,00	102.232,57
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.869.217,48	-	-	1.869.217,48
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	79.150,44	-	79.150,44
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	57.225,26	-	688.815,09	746.040,35
Insgesamt		22.228.921,33	183.481,47	2.080.041,51	24.492.444,31
Gedeckt durch:					
1. Einsparungen bei Ausgabeansätzen					
	a) im gleichen Einzelplan	9.915.796,90	79.150,44	127.394,73	10.122.342,07
	b) in einem anderen Einzelplan	5.764.080,77	-	-	5.764.080,77
2. Einnahmen und Mehreinnahmen					
	a) im gleichen Einzelplan	6.113.234,48	-	1.261.297,68	7.374.532,16
	b) in einem anderen Einzelplan	-	-	-	-
3. Gesamthaushalt					
		435.809,18	104.331,03	-	540.140,21
4. Deckung 2010					
		-	-	691.349,10	691.349,10
Insgesamt gedeckt		22.228.921,33	183.481,47	2.080.041,51	24.492.444,31
Insgesamt nicht gedeckt		-	-	-	-

KAPITEL Titel	Funk- tion	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungs- ermächtigungen 2009 €	Betrag der zusätzlichen Verpflichtungs- ermächtigungen €	Neues Soll Verpflichtungs- ermächtigungen für 2009 €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	7
1111	853	2010 2011 2012 2013 ff.	-,-	+ 10.000.000,-	10.000.000,-	B. Einwilligung gemäß § 21 Abs. 7 HG 2009/2010 Einzelplan 11 Allgemeine Finanzverwaltung Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben Erstattung von Finanzierungskosten der Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes Schleswig-Holstein Zusätzliche Verpflichtung aufgrund der Übernahme der Finanzierungskosten im Zusammenhang mit dem Bezug einer Pflichtwandelanleihe der HSH-Nordbank AG von der GVB Schleswig-Holstein.	VI 205 vom 27.01.2009
831 01	853	2010 2011 2012 2013 ff.	-,-	+ 180.000.000,-	180.000.000,-	Übernahme von Anteilen an der HSH-Nordbank AG von der Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes Schl.-H. (GVB) Zusätzliche Verpflichtung aus der Risikobüroaufnahme einer Pflichtwandelanleihe der HSH-Nordbank AG von der GVB Schleswig-Holstein.	VI 205 vom 27.01.2009
				+ 190.000.000,-		Solländerungen Verpflichtungsermächtigungen § 21 (7) HG	

Zusammenstellung der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungsermächtigungen für 2009 €	An Solländerungen gemäß § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	An Solländerungen gemäß § 21 (7) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Soll Verpflichtungsermächtigungen für 2009 €
1	2	3	4	5	6	7
04	Innenministerium					
	Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					
		2010	62.883.000,--	+ 1.934.000,--	-,-	64.817.000,--
		2011	35.371.000,--	+ 495.000,--	-,-	35.866.000,--
		2012	6.296.000,--	+ 550.000,--	-,-	6.846.000,--
		2013 ff.	7.775.000,--	+ 495.000,--	-,-	8.270.000,--
			13.441.000,--	+ 394.000,--	-,-	13.835.000,--
11	Allgemeine Finanzverwaltung					
	Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					
		2010	359.534.000,--	-,-	+ 190.000.000,--	549.534.000,--
		2011	241.904.000,--	-,-	-,-	241.904.000,--
		2012	85.230.000,--	-,-	+ 190.000.000,--	275.230.000,--
		2013 ff.	32.400.000,--	-,-	-,-	32.400.000,--
			-	-,-	-,-	-
	übrige Einzelpläne					
		2010	1.120.619.000,--	-,-	-,-	1.120.619.000,--
		2011	397.252.000,--	-,-	-,-	397.252.000,--
		2012	215.768.000,--	-,-	-,-	215.768.000,--
		2013 ff.	173.697.000,--	-,-	-,-	173.697.000,--
			333.902.000,--	-,-	-,-	333.902.000,--

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungsermächtigungen für 2009 €	An Solländerungen gemäß § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	An Solländerungen gemäß § 21 (7) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Soll Verpflichtungsermächtigungen für 2009 €
1	2	3	4	5	6	7
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen		1.543.036.000,--	+ 1.934.000,--	+ 190.000.000,--	1.734.970.000,--
		2010	674.527.000,--	+ 495.000,--	-,-	675.022.000,--
		2011	307.294.000,--	+ 550.000,--	+ 190.000.000,--	497.844.000,--
		2012	213.872.000,--	+ 495.000,--	-,-	214.367.000,--
		2013 ff.	347.343.000,--	+ 394.000,--	-,-	347.737.000,--

V. Übersicht
über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen und über Verschiebungen gemäß § 38 (3) LHO

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2009 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1) und § 21 (7) HG 2009/2010	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2009 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
1	2	3	4	5	6	7	8
	Zusammenstellung						
01	Landtag	2010 2011 2012 2013 ff.	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
02	Landesrechnungshof	2010 2011 2012 2013 ff.	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	2010 2011 2012 2013 ff.	15.000,0 3.000,0 6.000,0 6.000,0	128,0 52,0 46,0 30,0	6,0 6,0 - -	- - - -	15.122,0 3.046,0 6.046,0 6.030,0
		2013 ff.	-	-	-	-	-

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2009 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1) und § 21 (7) HG 2009/2010	T€			Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2009 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
				Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	
04	Innenministerium	2010 2011 2012 2013 ff.	64.817,0 35.866,0 6.846,0 8.270,0 13.835,0	36,0 36,0 - - -	- - - - -	- -400,0 +400,0 - -	64.853,0 35.502,0 7.246,0 8.270,0 13.835,0	
05	Finanzministerium	2010 2011 2012 2013 ff.	500,0 500,0 - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	500,0 500,0 - - -	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	2010 2011 2012 2013 ff.	449.178,0 210.694,0 61.936,0 48.918,0 127.630,0	5.906,0 5.906,0 - - -	6.749,0 6.673,0 46,0 30,0 -	- +150,0 -150,0 - -	448.335,0 210.077,0 61.740,0 48.888,0 127.630,0	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	2010 2011 2012 2013 ff.	126.265,0 45.285,0 33.865,0 23.866,0 23.249,0	- - - - -	- - - - -	- - - - -	126.265,0 45.285,0 33.865,0 23.866,0 23.249,0	

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2009 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1) und § 21 (7) HG 2009/2010	T€			Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2009 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
				Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	2010 2011 2012 2013 ff.	8.200,0 4.650,0 2.550,0 1.000,0 -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	8.200,0 4.650,0 2.550,0 1.000,0 -	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	2010 2011 2012 2013 ff.	141.347,0 17.885,0 9.204,0 7.430,0 106.828,0	- - - - -	- - - - -	- - +178,9 - -178,9	141.347,0 17.885,0 9.382,9 7.430,0 106.649,1	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	2010 2011 2012 2013 ff.	549.534,0 241.904,0 275.230,0 32.400,0 -	1.205,0 1.205,0 - - -	62.583,0 52.274,0 10.309,0 - -	- - - - -	488.156,0 190.835,0 264.921,0 32.400,0 -	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	2010 2011 2012 2013 ff.	303.260,0 82.875,0 80.925,0 72.580,0 66.880,0	62.583,0 52.274,0 10.309,0 - -	1.205,0 1.205,0 - - -	- - - - -	364.638,0 133.944,0 91.234,0 72.580,0 66.880,0	

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2009 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1) und § 21 (7) HG 2009/2010	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2009 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
1	2	3	4	5	6	7	8
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	2010 2011 2012 2013 ff.	76.869,0 32.363,0 21.288,0 13.903,0 9.315,0	685,0 685,0 - - -	- - - - -	- +2.329,0 -1.743,0 -46,0 -540,0	77.554,0 35.377,0 19.545,0 13.857,0 8.775,0
	Verpflichtungsermächtigungen Einzelpläne 01 bis 13	2010 2011 2012 2013 ff.	1.734.970,0 675.022,0 497.844,0 214.367,0 347.737,0	70.543,0 60.158,0 10.355,0 30,0 -	70.543,0 60.158,0 10.355,0 30,0 -	- +2.079,0 -1.314,1 -46,0 -718,9	1.734.970,0 677.101,0 496.529,9 214.321,0 347.018,1
	Wegen der Aufteilung des Zugangs/Abgangs vgl. folgende Seite						

Zur Übersicht über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen					
	Gesamtbetrag	Davon fällig			
		2010	2011	2012	2013 ff.
T€					
<u>Einzelplan 03</u>					
Zugang 2.	128,0	52,0	46,0	30,0	-
Abgang 2.	6,0	6,0	-	-	-
<u>Einzelplan 04</u>					
Zugang 2.	36,0	36,0	-	-	-
<u>Einzelplan 06</u>					
Zugang 1.	5.900,0	5.900,0	-	-	-
Abgang 1.	5.900,0	5.900,0	-	-	-
Zugang 2.	6,0	6,0	-	-	-
Abgang 2.	849,0	773,0	46,0	30,0	-
<u>Einzelplan 11</u>					
Zugang 3.	1.205,0	1.205,0	-	-	-
Abgang 3.	62.583,0	52.274,0	10.309,0	-	-
<u>Einzelplan 12</u>					
Zugang 3.	62.583,0	52.274,0	10.309,0	-	-
Abgang 3.	1.205,0	1.205,0	-	-	-
<u>Einzelplan 13</u>					
Zugang 2.	685,0	685,0	-	-	-

	Gesamtbetrag	Davon fällig			
		2010	2011	2012	2013 ff.
		T€			
Zusammenstellung					
1. Gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 0601 - 971 01	5.900,0	5.900,0	-	-	-
2. Gemäß Haushaltsvermerk bei Kapitel 0612 (MG 17)	855,0	779,0	46,0	30,0	-
3. Gemäß Haushaltsvermerk bei Kapitel 1111 (MG 03)	63.788,0	53.479,0	10.309,0	-	-
Gesamt	70.543,0	60.158,0	10.355,0	30,0	-

VI. Übersicht						
über überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung						
(§ 38 Abs. 1 LHO)						
KAPITEL Titel	Funk- tion	Fälligkeit im Haushalts- jahr	Veranschlagte Verpflichtungs- ermächtigungen 2009 €	Betrag der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Verpflichtungen €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7
1317					Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	
					Landwirtschaft, Fischerei	
534 11	542			17.075,-	11 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe	
					Untersuchungen von Fischgewässern, Fischsterben, Fischkrankheiten	
	2010		-,-	17.075,-	Irrtümliche Erfassung einer VE-Bindung aufgrund eines Eingabefehlers im	ohne Einwilligung
	2011		-,-	-,-	SAP-Verfahren.	
	2012		-,-	-,-	Deckung durch Nichtanspruchnahme bei Titel 1317 - 892 12 (MG 12).	
	2013 ff.		-,-	-,-		
				17.075,00	Summe Einzelplan 13	

Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungen

Epl.	Geschäftsbereich Verpflichtung	Insgesamt	Davon fällig			
			2010	2011	2012	2013 ff.
1	2	3	4	5	6	7
		€	€	€	€	€
13	<u>Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländlich Räume</u> Außerplanmäßige Verpflichtungs- ermächtigungen	17.075,00	17.075,00	-,-	-,-	-,-
	Insgesamt	17.075,00	17.075,00	-,-	-,-	-,-
	Deckung durch Nichtinanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen					
	- im gleichen Einzelplan	17.075,00	17.075,00	-,-	-,-	-,-
	- in einem anderen Einzelplan	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
	- ohne Deckung	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-

VII. Übersicht
über den Bestand an Rücklagen
 (§ 85 Abs. 1 Ziff. 2 LHO)

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2008		Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2009 €
		2	3	4	5	6	7	
1								
1	Rücklage zur Verminderung des Kreditbedarfs		366.903.000,00		-		-	215.661.400,00
2	Rücklage für Diskontierungsdarlehen		63.622.717,26	1116 - 575 11 (MG 02)	5.032.685,08	1111 - 353 01 (MG 10)	151.241.600,00	68.655.402,34
3	Ausgleichsrücklage für Zinsderivate		91.498.066,16	1116 - 575 10 (MG 02)	23.373.234,10	1116 - 575 10 (MG 02)	23.679.684,10	91.191.616,16
4	Rücklage für Sachausgaben		492.500,00		-		-	492.500,00
	Summe 1 bis 4		522.516.283,42		28.405.919,18		174.921.284,10	376.000.918,50
5	Rücklage "Sabbatjahr"							
1.	Ministerpräsident - Staatskanzlei -		70.603,51		-		-	70.603,51
2.	Innenministerium		526.856,86	0401 - 916 05 0410 - 916 05	24.088,96 68.526,30		-	
				Summe	92.615,26		-	
3.	Finanzministerium		166.065,30	0505 - 916 05	57.390,25	0505 - 356 05	82.933,11	619.472,12
4.	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr		113.566,49	0601 - 916 05 0612 - 916 05	10.636,63 9.384,65		-	140.522,44
				Summe	20.021,28		-	
5.	Ministerium für Bildung und Frauen		10.866.237,95	0701 - 916 05 0710 - 916 05 0711 - 916 05 0712 - 916 05 0713 - 916 05 0714 - 916 05 0715 - 916 05 0716 - 916 05 0717 - 916 05	14.297,36 68.798,87 1.648.492,09 535.983,39 1.050.410,93 1.398.728,62 1.149.485,15 677.877,57 28.681,39	0701 - 356 05 0710 - 356 05 0711 - 356 05 0712 - 356 05 0713 - 356 05 0714 - 356 05 0715 - 356 05 0716 - 356 05 0717 - 356 05	23.487,40 4.567,84 1.479.577,88 365.187,74 559.629,67 861.967,66 459.646,67 281.035,91 29.100,21	133.587,77
				Summe	6.572.755,37		4.064.200,98	13.374.792,34

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2008	Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2009 €
			Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	175.208,18	0902 - 916 05 0903 - 916 05 0906 - 916 05 0908 - 916 05 Summe	63.192,92 -,- 24.193,89 12.815,94 100.202,75	0902 - 356 05 0903 - 356 05 0906 - 356 05 0908 - 356 05 Summe	12.079,60 20.644,85 -,- -,- 32.724,45	242.686,48
	Summe 5	11.918.538,29		6.842.984,91		4.179.858,54	14.581.664,66
6	Rücklage des Landes für personalwirtschaftliche Maßnahmen						
1.	Landtag	2.372.475,99	0101 - 919 01 0101 - 919 05 (MG 01) 0101 - 919 04 (MG 02) Summe	200.000,0 200.000,0 690.000,0 1.090.000,0	0102 - 359 01 0102 - 359 13 0102 - 359 16 Summe	123.000,00 3.608,43 217.630,00 344.238,43	3.118.237,56
2.	Landesrechnungshof	1.530.000,00	-	-,-	0201 - 359 01	330.000,00	1.200.000,00
3.	Ministerpräsident/Staatskanzlei	1.685.611,75	0301 - 919 01 0307 - 919 02 0310 - 919 01 Summe	1.600.000,00 5.997,66 22.076,20 1.628.073,86	0301 - 359 01 0307 - 359 02 - Summe	1.633.000,00 52.611,75 -,- 1.685.611,75	1.628.073,86
4.	Innenministerium	2.570.000,0	-	-,-	-	-,-	2.570.000,00
5.	Finanzministerium	2.500.000,00	-	-,-	-	-,-	2.500.000,00
6.	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	3.448.050,00	-	-,-	0601 - 359 01	400.000,00	3.048.050,00

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2008		Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2009 €
		2	3	Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1				4	5	6	7	8
7.	Ministerium für Bildung und Frauen		26.210.000,00	-	-	0711 - 359 01	900.000,00	25.310.000,00
8.	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa		2.150.000,00	-	-	-	-	2.150.000,00
9.	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren		1.400.000,00	-	-	1001 - 359 01	140.000,00	1.260.000,00
10.	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume		4.900.000,00	1301 - 919 01	1.285.000,00	1301 - 359 01	2.000.000,00	4.185.000,00
	Summe 6		48.766.137,74		4.003.073,86		5.799.850,18	46.969.361,42
7	Rücklagen des Landes für budgetierte Bereiche							
1.	Ministerpräsident/Staatskanzlei		677.745,61	0301 - 919 02	300.000,00	0301 - 359 02	677.745,61	300.000,00
2.	Finanzministerium		2.669.717,78	0505 - 919 01	444.700,00	0505 - 359 01	862.841,32	2.251.576,46
3.	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr		80.000,00	0614 - 919 64 (TG 64)	100.000,00	0614 - 359 64 (TG 64)	80.000,00	100.000,00
4.	Ministerium für Bildung und Frauen		941.500,00	0717 - 919 01	47.700,00	0717 - 359 01	494.000,00	485.200,00
5.	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa		3.961.793,56	-	-	0902 - 359 01	2.455.387,84	
				-	-	0903 - 359 01	17.973,88	
				-	-	0906 - 359 01	2.000,00	
				-	-	0908 - 359 01	10.000,00	
				-	-	0909 - 359 01	50.000,00	
				Summe	-	Summe	2.535.361,72	1.426.431,84
	Summe 7		8.330.756,95		892.400,00		4.649.948,65	4.573.208,30

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2008		Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2009 €
		2	3	Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1				4	5	6	7	8
8	Rücklage zur Umsetzung der Einsparkonzepte nach dem Liegenschaftsmodell		2.763.454,86	-	-	1111 - 359 01	2.763.454,86	-
9	Rücklage Tarif- und Besoldungserhöhungen		41.592.300,0	1111 - 919 02	267.000,00	1111 - 359 02	13.976.700,00	27.882.600,00
10	Rücklage für das Landesförderzentrum Hören, Schleswig		64.031,56	-	-	-	-	64.031,56
11	Rücklage "Polizeiuniformen"		320.000,0	0410 - 919 01	400.000,00	0410 - 359 01	320.000,00	400.000,00
12	Verletztenversorgung auf See		977.230,67	1002 - 919 65 (TG 65)	180.000,00	1002 - 359 65 (TG 65)	350.000,00	807.230,67
13	Maßnahmen zur Umsetzung der Hafentanzordnungsverordnung		44.045,50	1316 - 919 10 (MG 10)	57.945,50	1316 - 359 01	44.045,50	57.945,50
14	Rücklage Finanzverwaltungsamt		34.200,0	-	-	0507 - 359 02	18.099,10	16.100,90
15	Rücklage für archäologische Zwecke und die Bewirtschaftung des Archäologischen Landesamtes		215.315,97	0309 - 919 01	254.995,54	0309 - 359 01	83.711,21	
						0309 - 359 02	131.604,76	
						Summe	215.315,97	254.995,54
16	Rücklage für bestandserhaltende Maßnahmen, Übernahme und Erschließung von Akten und die Bewirtschaftung des Landesarchivs		55.101,72	0307 - 919 01	94.437,38	0307 - 359 01	55.101,72	94.437,38
17	Rücklage für verschiedene Projekte oder Maßnahmen im IT-Bereich		5.300.000,0	1103 - 919 02	11.055.000,00	1103-359 02	5.300.000,00	11.055.000,00
18	Rücklage "Digitalfunk"		-	0410 - 919 63 (TG 63)	28.284.000,00	-	-	28.284.000,00
19	Rücklage Investitionsprogramm Kulturelles Erbe		-	0306 - 916 01 (MG 15)	228.800,00	-	-	228.800,00
20	Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Bildung und Frauen		-	0710 - 916 01	11.394.917,17	-	-	
				0710 - 919 07 (MG 07)	3.174.000,00	-	-	
				0710 - 919 22 (MG 22)	19.653.387,00	-	-	
				0710 - 91965 (TG 65)	54.388,67	-	-	
				0716 - 919 88 (TG 88)	61.172,69	-	-	
				Summe	34.337.865,53	Summe	-	34.337.865,53

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2008	Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2009 €
			Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1	2	3	4	5	6	7	8
21	Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Justiz, Arbeit und Europa	-,-,-	0902 - 919 01 0903 - 919 01 0908 - 919 01 0909 - 919 01 0911 - 919 61 (TG.61) Summe	532.100,00 1.354.659,58 45.000,00 3.647.947,15 10.000,00 5.589.706,73	- - - - - Summe	-,-,- -,-,- -,-,- -,-,- -,-,- -,-,-	5.589.706,73
22	Rücklage - Bevorratung von Impfstoffen -	-,-,-	1002 - 919 01	10.100.000,00	-	-,-,-	10.100.000,00
23.	Rücklage KPG II	-,-,-	1111 - 919 03 (MG 03) 1211 - 919 03 (MG 03) Summe	67.486.791,51 11.629.939,15 79.116.730,66	- - Summe	-,-,- -,-,- -,-,-	79.116.730,66
	Summe 8 bis 22	51.365.680,28		169.966.481,34		17.742.717,15	198.289.444,47
	Gesamt	642.897.396,68		210.110.859,29		212.593.658,62	640.414.597,35

VIII. Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen
(§ 85 Abs. 1 und 2 LHO)

1. Sondervermögen Tierseuchenfonds (Anlage zu Epl. 13)
gemäß Gesetz zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AG TierSG)
in der Fassung vom 14. Februar 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 197)

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben		Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)		Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009		Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste		Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)		Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich	
		€	€		€	€	€	€	€	€	Mehrbetrag	Minderbetrag		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	9	10	9	10	
	Einnahmen													
7000	Verwahrung	1.224.243,87	-,-	1.224.243,87	-,-	-,-	-,-	1.224.243,87	-,-	-,-	-,-	1.224.243,87	-,-	
7001	Fonds für Rinder	10.227.117,69	-,-	10.227.117,69	4.515.000,-	-,-	4.515.000,-	5.712.117,69	-,-	-,-	4.515.000,-	5.712.117,69	-,-	
7002	Fonds für Pferde	395.798,22	-,-	395.798,22	242.800,-	-,-	242.800,-	242.800,-	-,-	-,-	242.800,-	152.998,22	-,-	
7003	Fonds für Schweine	5.612.343,18	-,-	5.612.343,18	3.501.200,-	-,-	3.501.200,-	3.501.200,-	-,-	-,-	3.501.200,-	2.111.143,18	-,-	
7004	Fonds für Schafe	1.513.284,22	-,-	1.513.284,22	724.300,-	-,-	724.300,-	724.300,-	-,-	-,-	724.300,-	788.984,22	-,-	
7005	Fonds für Ziegen	47.425,-	-,-	47.425,-	24.600,-	-,-	24.600,-	24.600,-	-,-	-,-	24.600,-	22.825,-	-,-	
7006	Fonds für Geflügel	407.201,77	-,-	407.201,77	340.600,-	-,-	340.600,-	340.600,-	-,-	-,-	340.600,-	66.601,77	-,-	
7010	Verwaltung	597.080,31	-,-	597.080,31	493.700,-	-,-	493.700,-	493.700,-	-,-	-,-	493.700,-	103.380,31	-,-	
7011	Tierkörperbeseitigung	404.151,29	-,-	404.151,29	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	404.151,29	-,-	
	Gesamteinnahmen	20.428.645,11	-,-	20.428.645,11	9.842.200,-	-,-	9.842.200,-	9.842.200,-	-,-	-,-	9.842.200,-	10.586.445,11	-,-	
												10.586.445,11	-,-	

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben								
7000	Verwahrung	1.222.399,40	-,-,-	1.222.399,40	-,-,-	-,-,-	-,-,-	1.222.399,40	-,-,-
7001	Fonds für Rinder	5.664.891,95	-,-,-	5.664.891,95	4.515.000,-,-	-,-,-	4.515.000,-,-	1.149.891,95	-,-,-
7002	Fonds für Pferde	261.497,92	-,-,-	261.497,92	242.800,-,-	-,-,-	242.800,-,-	18.697,92	-,-,-
7003	Fonds für Schweine	3.322.102,62	-,-,-	3.322.102,62	3.501.200,-,-	-,-,-	3.501.200,-,-	-,-,-	179.097,38
7004	Fonds für Schafe	767.539,29	-,-,-	767.539,29	724.300,-,-	-,-,-	724.300,-,-	43.239,29	-,-,-
7005	Fonds für Ziegen	29.582,48	-,-,-	29.582,48	24.600,-,-	-,-,-	24.600,-,-	4.982,48	-,-,-
7006	Fonds für Geflügel	187.582,76	-,-,-	187.582,76	340.600,-,-	-,-,-	340.600,-,-	-,-,-	153.017,24
7010	Verwaltung	177.362,67	-,-,-	177.362,67	493.700,-,-	-,-,-	493.700,-,-	-,-,-	316.337,33
7011	Tierkörperbeseitigung	382.167,-,-	-,-,-	382.167,-,-	-,-,-	-,-,-	0,-,-	382.166,58	-,-,-
	Gesamtausgaben	12.015.125,67	-,-,-	12.015.125,67	9.842.200,-,-	-,-,-	9.842.200,-,-	2.821.377,62	648.451,95
									2.172.925,67
	Abschluss								
	Gesamteinnahmen	20.428.645,11	-,-,-	20.428.645,11	9.842.200,-,-	-,-,-	9.842.200,-,-	10.586.445,11	-,-,-
	Gesamtausgaben	12.015.125,67	-,-,-	12.015.125,67	9.842.200,-,-	-,-,-	9.842.200,-,-	2.821.377,62	648.451,95
	Überschuss	8.413.519,44	-,-,-	8.413.519,44	-,-,-	-,-,-	-,-,-	7.765.067,49	648.451,95
								8.413.519,44	

b) Bestand

(Tierseuchenfonds Kapitel 7000 bis 7011)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2008 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2009 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand (bei der Dresdner Bank, Kiel)	1.967.532,18	18.461.112,93	-	12.015.125,67	-	8.413.519,44
2. Rücklagen (Spezialfonds TSF)	36.299.605,98	-	2.614.476,36	4.100.347,50	-	34.813.734,84
3. Darlehensforderungen	-	-	-	-	-	-
4. Sonstige Forderungen	-	-	-	-	-	-
Bruttovermögen	38.267.138,16	18.461.112,93	2.614.476,36	16.115.473,17	-	43.227.254,28
Nettovermögen	38.267.138,16	18.461.112,93	2.614.476,36	16.115.473,17	-	43.227.254,28

2. Kommunal Investitionsfonds (Anlage zum Einzelplan 11)
 § 19 des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung vom 5. Februar 2009 (GVOBi. Schl.-H. S. 67)

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben		Zu übertragende Haushaltsreste		Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)		Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009		Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste		Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)		Spalte 5 abzüglich Spalte 8		
		€	3	€	4	€	5	€	6	€	7	€	8	€	9	€
1	2															
	Einnahmen															
119 99	Vermischte Einnahmen	-		-		-		-		-		-		-		-
153 01	Zinseinnahmen aus gewährten Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	12.118.875,03		-		12.118.875,03		10.910.000,00		-		10.910.000,00		1.208.875,03		-
157 01	Zinseinnahmen aus gewährten Darlehen von Zweckverbänden															
162 01	Sonstige Zinseinnahmen	432.686,11		-		432.686,11		-		-		-		432.686,11		-
173 01	Tilgungseinnahmen für gewährte Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	44.851.127,74		-		44.851.127,74		42.500.000,00		-		42.500.000,00		2.351.127,74		-
177 01	Tilgungseinnahmen für gewährte Darlehen von Zweckverbänden															
325 01	Aufnahme von Kapitalmarktdarlehen gemäß § 19 FAG einschließlich Schuldübernahmen	50.327.721,72		-		50.327.721,72		24.540.000,00		-		24.540.000,00		25.787.721,72		-

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
359 01	Entnahme von Termingeld	383.650.000,00	-	383.650.000,00	-	-	-	383.650.000,00	-
359 02	Zuführung aus dem Sondervermögen Landesfeuerwehrschule	-	-	-	-	-	-	-	-
359 03	Zuführung von Tilgungsleistungen aus der Feuerschutzsteuer gemäß § 19 Abs. 2 i.V. mit § 31 Abs. 1 FAG	800.000,00	-	800.000,00	400.000,00	-	400.000,00	400.000,00	-
361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen	492.180.410,60	-	492.180.410,60	78.350.000,00	-	78.350.000,00	413.830.410,60	-
								413.830.410,60	
	Ausgaben								
546 99	Vermischte Ausgaben	108.912,46	-	108.912,46	-	-	-	108.912,46	-
575 01	Zinsen für am Kapitalmarkt aufgenommene Darlehen	6.783.158,96	-	6.783.158,96	6.553.000,00	-	6.553.000,00	230.158,96	-
595 01	Tilgung von am Kapitalmarkt aufgenommenen Darlehen	11.314.891,66	-	11.314.891,66	10.929.000,00	-	10.929.000,00	385.891,66	-
671 01	Kostenerstattung an die Investitionsbank	150.000,00	-	150.000,00	150.000,00	-	150.000,00	-	-

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
919 04	Zuführung an den Landeshaushalt zur Förderung von Projekten der interkommunalen Zusammenarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-
919 05	Zuführung an den Landeshaushalt zur Finanzierung von Maßnahmen gemeinde- und kreisübergreifender Zusammenarbeit im Bereich der Informations- und Kommunikationsarbeit	1.325.000,00	-	1.325.000,00	1.325.000,00	-	1.325.000,00	-	-
	Gesamtausgaben	486.739.593,08	10.939.215,00	497.678.808,08	101.957.000,00	42.963.210,00	139.556.560,00	408.374.963,08	50.252.715,00
						5.363.650,00		358.122.248,08	
	Abschluss								
	Gesamteinnahmen	492.180.410,60	-	492.180.410,60	78.350.000,00	-	78.350.000,00	413.830.410,60	-
	Gesamtausgaben	486.739.593,08	10.939.215,00	497.678.808,08	101.957.000,00	42.963.210,00	139.556.560,00	408.374.963,08	50.252.715,00
	Überschuss	5.440.817,52	- 10.939.215,00	- 5.498.397,48	- 23.607.000,00	- 37.599.560,00	- 61.206.560,00	5.455.447,52	- 50.252.715,00
								55.708.162,52	

kursive Schrift = Inabgangstellung

b) Bestand
(Kommunaler Investitionsfonds)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2008 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2009 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Förderung aus Darlehen gemäß § 23 Abs. 3 FAG und § 19 FAG	439.565.576,32	44.357.630,00	-	44.851.127,74	-	439.072.078,58
2. Rückständige Tilgungsforderungen	-	44.357.630,00	-	44.851.127,74	-	439.072.078,58
3. Rückständige Zinsforderungen	-	-	-	-	-	-
4. Termingeldguthaben	2.950.000,00	404.700.000,00	-	383.650.000,00	-	24.000.000,00
5. Bankguthaben (Sonderkonto)	10.463.008,91	492.198.221,55	-	486.757.427,60	-	15.903.802,86
Bruttovermögen	452.978.585,23	941.255.851,55	-	915.258.555,34	-	478.975.881,44
6. Verbindlichkeiten aus aufgenommenen Kapitalmarkdarlehen*	137.081.801,59	50.327.721,72	-	11.314.891,66	-	176.094.631,65
7. Schuldenübernahmen	-	-	-	-	-	-
8. Rückständige Zinsleistungen	137.081.801,59	50.327.721,72	-	11.314.891,66	-	176.094.631,65
Verbindlichkeiten	137.081.801,59	50.327.721,72	-	11.314.891,66	-	176.094.631,65
Nettovermögen*	315.896.783,64	-	-	-	13.015.533,85	302.881.249,79
* geänderter Anfangsbestand aufgrund der nachträglichen Korrektur einer Falschbuchung aus dem Vorjahr.						

3. Versorgungsrücklage (Anlage zum Einzelplan 11)
gemäß § 14 a Bundesbesoldungsgesetz vom 19.06.2009 (BGBl. I S. 1434) - Überleitungsfassung Schleswig-Holstein

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
129 01	Einnahmen aus fälligen Wertpapieren	-	-	-	-	-	-	-	-
162 01	Zinseinnahmen	8.104.351,93	-	8.104.351,93	7.034.000,00	-	7.034.000,00	1.070.351,93	-
359 01	Zuführung aus dem Landeshaushalt	25.354.548,98	-	25.354.548,98	28.300.000,00	-	28.300.000,00	-	2.945.451,02
361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamteinnahmen	33.458.900,91	-	33.458.900,91	35.334.000,00	-	35.334.000,00	1.070.351,93	2.945.451,02
									1.875.099,09

b) Bestand
(Versorgungsrücklage)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2008 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2009 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Bankguthaben	-	-	-	-	-	-
2. Wertpapiere	162.698.443,14	33.458.900,91	2.827.386,57	847.589,91	-	198.137.140,71
Bruttovermögen	162.698.443,14	33.458.900,91	2.827.386,57	847.589,91	-	198.137.140,71
3. Verbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-
Nettovermögen	162.698.443,14	33.458.900,91	2.827.386,57	847.589,91	-	198.137.140,71

4. **Sondervermögen Ausgleichsabgabe - Einzelplan 78 -**

gemäß Gesetz über die Einrichtung eines Sondervermögens "Ausgleichsabgabe nach dem Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) vom 10.12.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 651)

Kapitel 7600 - Ausgleichsabgabe -

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist		Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)		Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste		Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)		Spalte 5 abzüglich Spalte 8	
		Einnahmen	Ausgaben		€	€		€	€	Mehrbetrag	Minderbetrag	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	9	10	9	10
	Einnahmen												
111 01	Ausgleichsabgabe von privaten und öffentlichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern	13.563.054,70	-	13.563.054,70	12.100.000,00	-	12.100.000,00	-	-	12.100.000,00	-	1.463.054,70	-
112 01	Geldbußen und Säumniszuschläge	25.247,60	-	25.247,60	26.000,00	-	26.000,00	-	-	26.000,00	752,40	-	752,40
162 01	Zinseinnahmen	212.365,54	-	212.365,54	580.000,00	-	580.000,00	-	-	580.000,00	367.634,46	-	367.634,46
181 01	Rückflüsse aus Darlehen	1.723.842,57	-	1.723.842,57	1.500.000,00	-	1.500.000,00	-	-	1.500.000,00	-	223.842,57	-
232 01	Zuweisungen von Ländern	1.877.921,64	-	1.877.921,64	1.000.000,00	-	1.000.000,00	-	-	1.000.000,00	-	877.921,64	-
272 01	Zuschuss aus dem Europäischen Sozialfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
359 01	Entnahme aus der Rücklage	21.517.208,66	-	21.517.208,66	12.219.600,00	-	12.219.600,00	-	-	12.219.600,00	-	9.297.608,66	-
	Gesamteinnahmen	38.919.640,71	-	38.919.640,71	27.425.600,00	-	27.425.600,00	-	-	27.425.600,00	11.862.427,57	11.494.040,71	368.386,86

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2009 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben								
534 01	Schulungsmaßnahmen	58.778,51	-	58.778,51	150.000,00	-	150.000,00	-	91.221,49
631 01	Abführung an das Bundesministerium für Gesundheit und soziale Sicherung	2.770.564,17	-	2.770.564,17	4.114.000,00	-	4.114.000,00	-	1.343.435,83
632 01	Zuweisungen an andere Länder - Ausgleich zwischen den Integrationsämtern	-	-	-	-	-	-	-	-
681 01	Zuschüsse im Rahmen der begleitenden Hilfe im Arbeits- und Berufsleben an schwer- behinderte Menschen, Arbeitgeberinnen/ Arbeitgeber und freie gemeinnützige Einrichtungen	1.948.064,89	-	1.948.064,89	1.500.000,00	-	1.500.000,00	448.064,89	-
683 01	Leistungen an Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber zur Bereitstellung von Arbeits- und Ausbildungs- plätzen für schwerbehinderte Menschen Sonderprogramme	-	-	-	3.000.000,00	-	3.000.000,00	-	3.000.000,00
863 01	Darlehen für Investitionen	128.150,13	-	128.150,13	2.608.000,00	-	2.608.000,00	-	2.479.849,87
893 01	Zuschüsse für Investitionen	5.789.837,67	-	5.789.837,67	4.000.000,00	-	4.000.000,00	1.789.837,67	-

b) Bestand
(Sondervermögen Ausgleichsabgabe)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2008 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2009 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand bei der Deutschen Bundesbank	21.517.208,66	17.402.432,05	-	10.695.395,37	-	28.224.245,34
2. Darlehensforderungen	18.200.812,22	128.150,13	-	1.723.842,57	-	16.605.119,78
Bruttovermögen	39.718.020,88	17.530.582,18	-	12.419.237,94	-	44.829.365,12
3. Verbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-
Nettovermögen	39.718.020,88	17.530.582,18	-	12.419.237,94	-	44.829.365,12

IX . Übersicht

über umgesetzte übertragene Haushaltsreste gemäß § 50 LHO,
aufgrund von Haushaltsvermerken und infolge Titelübertragungen

Einzel- plan	Bezeichnung	In Rechnung 2008 als zu übertragen ausgewiesene Haushaltsreste (Spalte 4)		Zugang aus Umsetzungen		Abgang aus Umsetzungen		In Rechnung 2009 als aus Vorjahren ausgewiesene Haushaltsreste (Spalte 4)	
		€	3	€	4	€	5	€	6
1	2								
	Zusammenstellung Einnahmereste								
01	Landtag	-	-	-	-	-	-	-	-
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Innenministerium	-	-	-	-	-	-	-	-
05	Finanzministerium	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	5.470.436,88		2.902.914,46		2.902.914,46		5.470.436,88	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-		-		-		-	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	-		-		-		-	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	-		-		-		-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	40.000.000,00		-		-		40.000.000,00	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-		-		-		-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-		-		-		-	
	Einnahmereste insgesamt	45.470.436,88		2.902.914,46		2.902.914,46		45.470.436,88	
	Ausgabereste								
01	Landtag	-		-		-		-	
02	Landesrechnungshof	-		-		-		-	
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	590.155,87		17.118,47		33.745,83		573.528,51	
04	Innenministerium	2.365.864,87		-		-		2.365.864,87	
05	Finanzministerium	-		-		-		-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	40.887.579,64		31.240.855,06		31.240.855,06		40.887.579,64	
07	Ministerium für Bildung und Frauen	824.908,02		132.454,97		132.454,97		824.908,02	
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	12.700.907,13		-		-		12.700.907,13	
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	507.074,48		-		-		507.074,48	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	20.264.452,28		8.137.905,53		8.137.905,53		20.264.452,28	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	1.376.632,86		16.627,36		-		1.393.260,22	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	29.220.344,69		-		-		29.220.344,69	
	Ausgabereste insgesamt	108.737.919,84		39.544.961,39		39.544.961,39		108.737.919,84	

Wegen der Aufteilung des Zugangs/Abgangs vgl. folgende Seite

Zusammenstellung über umgesetzte übertragene Haushaltsreste

Einzelplan	Umsetzung gemäß	Zugang	Abgang
		€	
Einnahme			
01	-	-	-
02	-	-	-
03	-	-	-
04	-	-	-
05	-	-	-
06	HV	2.902.914,46	2.902.914,46
07	-	-	-
09	-	-	-
10	-	-	-
11	-	-	-
12	-	-	-
13	-	-	-
insgesamt		2.902.914,46	2.902.914,46

Einzelplan	Umsetzung gemäß	Zugang	Abgang
		€	
Ausgabe			
01	-	-	-
02	-	-	-
03	LHO	17.118,47	33.745,83
04	-	-	-
05	-	-	-
06	HV	31.240.855,06	31.240.855,06
07	LHO	132.454,97	132.454,97
09	-	-	-
10	-	-	-
11	FAG	8.137.905,53	8.137.905,53
12	LHO	16.627,36	-
13	-	-	-
insgesamt		39.544.961,39	39.544.961,39

HV: Haushaltsvermerk
FAG: Finanzausgleichsgesetz
LHO: Landeshaushaltsordnung

X. Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen

- 1. Bestand nach Gruppen**
- 2. Bestand nach Einzelplänen**
- 3. Gesamtbestand**

GRUPPEN	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHERFASSTE VE	ZUGANG AUS INAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ

		SUMME GRUPPEN				
411 - 462	Personalausgaben					
		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2009		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
511 - 596	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
		9.519.197,34	3.638.303,84	3.741.720,96	96.300,00	9.563.780,22
2009		3.741.720,96	-,-	3.741.720,96	-,-	-,-
2010		1.162.683,99	2.913.225,86	-,-	65.300,00	4.192.909,85
2011		1.271.899,57	534.863,00	-,-	31.000,00	1.837.762,57
2012		384.621,62	154.350,98	-,-	-,-	538.972,60
2013 FF.		2.958.271,20	35.864,00	-,-	-,-	2.994.135,20
611 - 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
		560.367.782,30	156.097.506,58	96.965.809,97	4.644.948,56	614.871.189,35
2009		96.965.809,97	-,-	96.965.809,97	-,-	-,-
2010		55.787.232,44	26.441.821,25	-,-	1.666.624,46	80.566.593,98
2011		50.537.499,56	14.239.708,50	-,-	7.295.002,98	57.486.369,83
2012		44.700.490,89	7.561.822,45	-,-	61.590,46	52.204.887,63
2013 FF.		312.376.749,44	107.854.154,38	-,-	4.378.269,34	424.613.337,91
717 - 726	Baumaßnahmen					
		58.170.689,40	74.224.451,82	49.796.595,31	5.730.859,32	78.327.639,03
2009		49.796.595,31	-,-	49.796.595,31	-,-	-,-
2010		8.374.094,09	51.256.503,98	-,-	5.730.859,32	55.359.691,19
2011		-,-	22.697.947,84	-,-	-,-	22.697.947,84
2012		-,-	270.000,00	-,-	-,-	270.000,00
2013 FF.		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-

GRUPPEN	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHERFASSTE VE	ZUGANG AUS INAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
811 - 896						
		SUMME GRUPPEN				
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
	200.952.942,32	1.274.000,00	238.891.412,48	117.009.616,29	2.988.781,23-	321.119.957,28
2009	117.009.616,29	-,-	-,-	117.009.616,29	-,-	-,-
2010	57.564.156,03	474.000,00	108.957.871,60	-,-	1.661.981,23-	165.334.046,40
2011	22.943.170,00	399.000,00	56.308.579,26	-,-	762.400,00-	78.888.349,26
2012	3.436.000,00	401.000,00	37.335.961,62	-,-	564.400,00-	40.608.561,62
2013 FF.	-,-	-,-	36.289.000,00	-,-	-,-	36.289.000,00
911 - 989						
		Besondere Finanzierungsausgaben				
2009	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				
		INSGESAMT				
		GRUPPEN 411 BIS 989				
	829.010.611,36	2.802.311,44	472.851.674,72	267.513.742,53	13.268.289,11-	1.023.882.565,88
2009	267.513.742,53	-,-	-,-	267.513.742,53	-,-	-,-
2010	122.888.166,55	1.989.817,19	189.569.422,69	-,-	8.994.165,01-	305.453.241,42
2011	74.752.569,13	403.164,75	93.781.098,60	-,-	8.026.402,98-	160.910.429,50
2012	48.521.112,51	405.164,75	45.322.135,05	-,-	625.990,46-	93.622.421,85
2013 FF.	315.335.020,64	4.164,75	144.179.018,38	-,-	4.378.269,34	463.896.473,11

EINZELPLÄNE	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHERFASSTE VE	ZUGANG AUS INAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
<hr/>						
01 Landtag						
		SUMME	EINZELPLÄNE			
2009	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
02 Landesrechnungshof						
2009	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei						
	42.460,00	-,-	462.000,00	17.400,00	-,-	487.060,00
2009	17.400,00	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2010	17.400,00	-,-	386.000,00	17.400,00	-,-	403.400,00
2011	7.660,00	-,-	46.000,00	-,-	-,-	53.660,00
2012	-,-	-,-	30.000,00	-,-	-,-	30.000,00
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
04 Innenministerium						
	63.805.879,38	1.274.000,00	32.341.900,41	33.056.934,82	2.347.000,00-	62.017.844,97
2009	33.056.934,82	-,-	-,-	33.056.934,82	-,-	-,-
2010	14.553.821,07	474.000,00	17.050.900,41	-,-	1.020.200,00-	31.058.521,48
2011	11.756.539,72	399.000,00	6.544.000,00	-,-	762.400,00-	17.937.139,72
2012	4.438.583,77	401.000,00	5.258.000,00	-,-	564.400,00-	9.533.183,77
2013 FF.	-,-	-,-	3.489.000,00	-,-	-,-	3.489.000,00
05 Finanzministerium						
	20.120.000,00	-,-	400.000,00	20.120.000,00	-,-	400.000,00
2009	20.120.000,00	-,-	-,-	20.120.000,00	-,-	-,-
2010	-,-	-,-	400.000,00	-,-	-,-	400.000,00
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-

EINZELPLÄNE	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHERFASSTE VE	ZUGANG AUS INAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
SUMME EINZELPLÄNE						
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr					
	114.269.070,02	-,-,-	113.205.778,33	59.789.330,37	6.221.044,63-	161.464.473,35
2009	59.789.330,37	-,-,-	-,-,-	59.789.330,37	-,-,-	-,-,-
2010	35.486.419,13	-,-,-	34.175.303,16	-,-,-	1.597.179,10-	68.064.543,19
2011	17.870.284,52	-,-,-	30.905.611,00	-,-,-	4.623.865,53-	44.152.029,99
2012	623.036,00	-,-,-	15.324.864,17	-,-,-	-,-,-	15.947.900,17
2013 FF.	500.000,00	-,-,-	32.800.000,00	-,-,-	-,-,-	33.300.000,00
07	Ministerium für Bildung und Frauen					
	40.701.422,63	-,-,-	6.640.640,67	24.485.942,63	-,-,-	22.856.120,67
2009	24.485.942,63	-,-,-	-,-,-	24.485.942,63	-,-,-	-,-,-
2010	15.618.000,00	-,-,-	5.712.834,67	-,-,-	-,-,-	21.330.834,67
2011	597.480,00	-,-,-	927.806,00	-,-,-	-,-,-	1.525.286,00
2012	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa					
	5.415.855,67	-,-,-	3.053.403,22	4.891.077,77	4.717,38-	3.573.463,74
2009	4.891.077,77	-,-,-	-,-,-	4.891.077,77	-,-,-	-,-,-
2010	524.777,90	-,-,-	2.051.743,78	-,-,-	4.717,38-	2.571.804,30
2011	-,-,-	-,-,-	1.001.659,44	-,-,-	-,-,-	1.001.659,44
2012	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren					
	430.167.129,68	-,-,-	125.083.686,00	35.910.628,32	1.829.200,00	521.169.387,36
2009	35.910.628,32	-,-,-	-,-,-	35.910.628,32	-,-,-	-,-,-
2010	36.342.547,37	-,-,-	9.484.065,00	-,-,-	-,-,-	45.826.612,37
2011	35.090.770,40	-,-,-	5.833.776,00	-,-,-	2.600.000,00-	38.324.546,40
2012	35.839.920,46	-,-,-	5.243.725,00	-,-,-	-,-,-	41.083.645,46
2013 FF.	286.983.263,13	-,-,-	104.522.120,00	-,-,-	4.429.200,00	395.934.583,13

EINZELPLÄNE	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHERFASSTE VE	ZUGANG AUS INAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ

SUMME EINZELPLÄNE						
11	Allgemeine Finanzverwaltung					
		10.059.247,99	77.713.609,27	10.059.247,99	-,-	77.713.609,27
2009		10.059.247,99	-,-	10.059.247,99	-,-	-,-
2010		-,-	48.388.753,73	-,-	-,-	48.388.753,73
2011		-,-	16.595.371,83	-,-	-,-	16.595.371,83
2012		-,-	12.729.483,71	-,-	-,-	12.729.483,71
2013	FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes					
		62.186.269,08	70.296.551,41	50.083.422,43	5.730.859,32-	78.128.491,18
2009		50.083.422,43	-,-	50.083.422,43	-,-	-,-
2010		8.660.921,21	47.328.603,57	-,-	5.730.859,32-	51.718.617,90
2011		286.827,12	22.697.947,84	-,-	-,-	22.984.774,96
2012		286.827,12	270.000,00	-,-	-,-	556.827,12
2013	FF.	2.868.271,20	-,-	-,-	-,-	2.868.271,20
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
		82.243.276,91	43.654.105,41	29.099.758,20	793.867,78-	96.072.115,34
2009		29.099.758,20	-,-	29.099.758,20	-,-	-,-
2010		11.684.279,87	24.591.218,37	-,-	641.209,21-	35.690.153,78
2011		9.143.007,37	9.228.926,49	-,-	40.137,45-	18.335.961,16
2012		7.332.745,16	6.466.062,17	-,-	61.590,46-	13.741.381,62
2013	FF.	24.983.486,31	3.367.898,38	-,-	50.930,66-	28.304.618,78
VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN INSGESAMT						
EINZELPLÄNE 1 BIS 13						
		829.010.611,36	472.851.674,72	267.513.742,53	13.268.289,11-	1.023.882.565,88
2009		267.513.742,53	-,-	267.513.742,53	-,-	-,-
2010		122.888.166,55	189.569.422,69	-,-	8.994.165,01-	305.453.241,42
2011		74.752.569,13	93.781.098,60	-,-	8.026.402,98-	160.910.429,50
2012		48.521.112,51	45.322.135,05	-,-	625.990,46-	93.622.421,85
2013	FF.	315.335.020,64	144.179.018,38	-,-	4.378.269,34	463.896.473,11

XI. Übersicht

über die Gesamtbeträge der im Haushaltsjahr 2009 gemäß § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen

Im Haushaltsjahr 2009 sind gemäß § 59 LHO erlassen worden:

Epl.	Geschäftsbereich	Betrag in €
01	Landtag	-,--
02	Landesrechnungshof	-,--
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-,--
04	Innenministerium	4.664,37
05	Finanzministerium	4,00
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,--
07	Ministerium für Bildung und Frauen	-,--
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	25.119,82
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	4.936,02
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,--
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,--
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-,--
Summe der gemäß § 59 LHO erlassenen Ansprüche		34.724,21

XII. Rückstandsmeldung 2009

lfd. Nr.	Einnahmearart	Kassenmäßiges Aufkommen in der Zeit vom 1. Jan. bis 31. Dez.	Kassensoll (Spalte 3 zuzüglich Sp. 6, 17 und 19)	Gesamtrückstände am 31. Dezember		Von den Gesamtrückständen in der Spalte 6 sind						In der Zeit vom 1. Jan. bis 31. Dez. wurden				in Spalte 17 enthaltene Insolvenzerfasse		in Spalte 19 enthaltene Insolvenzniederschlagungen							
				Zahl der Fälle	Betrag in 1.000 EUR	Anteil in v.H. Sp. 6/4	Zahl der Fälle	Betrag in 1.000 EUR	Anteil in v.H. Sp. 9/4	ausgesetzt (§ 361 AO, § 69 FGO)	echte Rückstände	erlassen (§ 227 AO)	niedergeschlagen (§ 261 AO)	Zahl der Fälle	Betrag in 1.000 Euro	Zahl der Fälle	Betrag in 1.000 Euro	Zahl der Fälle	Betrag in 1.000 Euro						
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
1	Lohnsteuer	1.799.223	1.806.361	2.833	3.311	0,18	147	128	891	0,05	2.561	2.292	0,13	427	0,02	3.400	0,19	1.433	422						
2	Veranlagte Einkommensteuer	460.510	597.990	41.921	109.177	18,26	2.455	9.130	58.041	9,71	33.505	42.006	7,02	6.601	1,10	21.702	3,63	2.459	5.869						
3	Körperschaftsteuer	172.326	198.384	2.158	21.744	10,96	50	525	15.177	7,65	1.722	6.042	3,05			4.314	2,17								
4	Umsatzsteuer	1.770.798	1.903.015	19.649	73.469	3,86	1.548	4.055	39.465	2,07	18.951	29.949	1,57	6.189	0,33	52.559	2,76	6.290	6.143						
5	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	136.332	138.038	50	1.397	1,01			1.128	0,82	32	289	0,19			309	0,22								
6	Zinsabschlag	108.331	108.331																						
7	Grundwerbsteuer	189.959	194.747	685	4.527	2,32	86	299	1.970	1,01	488	2.258	1,16	2	0,00	259	0,13	1	2						
8	Erbchaftsteuer	155.563	174.693	431	18.315	10,48	34	564	16.443	9,41	113	1.288	0,74	16	0,01	799	0,46	2	15						
9	Kraftfahrzeugsteuer	161.368	169.566	34.506	6.776	4,00	92	21	2	0,00	34.411	6.753	3,98	6	0,00	1.416	0,84	45	5						
10	Übrige Landessteuern	68.089	68.316	59	146	0,21	9	21	122	0,18	3	3	0,00	81	0,12				81						
11	Gewerbesteuerumlage	138.250	138.250																						
12	BaFf, Zerlegung LSt usw.	822.679	822.679																						
13	S u m m e	5.983.428	6.320.370	102.292	238.862	3,78	4.421	14.763	133.239	2,11	89.786	90.860	1,44	13.322	0,21	84.758	1,34	10.235	12.537						

Buchungsstellen:	Zu lfd. Nr. 10	in 1.000 EUR	Zu lfd. Nr. 12:	in 1.000 EUR
Lohnsteuer	1101 01101 8 01 00 600		Lohnsteuer	100
Veranl. Einkommst.	1101 01201 4 01 00 600		Veranlagte Einkommst.	16.957
Körperschaftsteuer	1101 01401 7 01 00 600		Körperschaftsteuer	-22.427
Umsatzsteuer	1101 01501 3 01 00 600		Umsatzsteuer	281.695
Nv. St. vom Ertrag	1101 01301 0 01 00 600		Nv. St. vom Ertrag	-24.773
Zinsabschlagssteuer	1101 01801 2 01 00 000		Zinsabschlagssteuer	42.831
			Kraftfahrzeugsteuer	
			Feuerschutzsteuer	3.284
			Einfuhrumsatzsteuer	525.112
			<u>822.679</u>	

Nachrichtlich:
 Abgeführter Anteil Spielbankabgabe (31 v.H.)
 an die Städte Flensburg, Kiel, Lübeck, Schenefeld, Westerland

XIII. Übersicht

über die Erwirtschaftung globaler Einsparungen in 2009

Im Haushalt 2009 waren globale Minderausgaben von insgesamt 33.952,6 T€ veranschlagt.
Davon entfallen im Einzelnen auf die Einzelpläne:

Gruppe 972

Epl.	Geschäftsbereich	Betrag in T€
01	Landtag	-,-
02	Landesrechnungshof	-,-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	670,0
04	Innenministerium	-,-
05	Finanzministerium	2.270,00
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	12.150,0
07	Ministerium für Bildung und Frauen	5.750,00
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	1.506,00
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	9.161,60
11	Allgemeine Finanzverwaltung	550,0
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	445,00
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	1.450,00
Summe		33.952,6

Die globalen Einsparungen wurden im Landeshaushalt
wie folgt nachgewiesen:

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (gekürzt)	Haushaltssoll 2009 in T€	Einsparung in T€
		Globale Minderausgabe Epl. 03		670,00
0301	527 01	Reisekostenvergütungen	110,0	-20,0
0301	535 02	Zukunftsentwicklung des Landes Schleswig-Holstein	150,0	-10,0
0301	681 01	Hilfen zur Linderung von Notständen in besonderen Härtefällen	70,0	-40,0
0301	684 02	Zuwendungen des Ministerpräsidenten für Aufgaben auf minderheitenpolitischem, kulturellem, sozialem und wirtschaftlichem Gebiet	105,0	-30,0
0302	428 01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.100,3	-180,0
0302	511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	90,0	-10,0
0302	518 02	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	19,0	-5,0
0302	533 01	Werkverträge	56,0	-4,0
0302	546 99	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	50,0	-11,0
0306	119 99	Vermischte Einnahmen	6,0	-360,0
		Summe Einsparungen Epl. 03		-670,0
		Globale Minderausgabe Epl. 05		2.270,0
0501	526 02	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	7,9	-1,3
0501	529 10	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	6,0	-0,5
0501	531 02	Öffentlichkeitsarbeit	9,0	-5,9
0501	632 01	Für die Zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister	25,0	-1,6
0502	511 01	Geschäftsbedarf	172,3	-18,8
0502	511 02	Druck des Landshaushaltsplans	40,0	-13,0
0502	514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl	50,0	-5,0
0502	518 99	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	30,0	-5,0
0502	526 02	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	2,6	-1,9
0502	527 01	Dienstreisen	19,5	-1,7
0502	534 01	Verlegung von Dienststellen	100,0	-33,4
0502	535 02	Kosten des Zahlungsverkehrs	37,5	-0,5
0505	422 02	Bezüge	6.917,6	-237,4
0505	511 01	Geschäftsbedarf	4.821,8	-370,7
0505	514 01	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	155,5	-11,5
0505	518 02	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	167,6	-2,9
0505	518 99	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	76,6	-8,4
0505	525 02	Fortbildung	330,5	-33,9
0505	526 02	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	114,0	-6,5
0505	526 03	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	36,0	-7,4
0505	527 01	Dienstreisen	1.076,0	-37,5
0505	534 01	Verlegung von Dienststellen	10,0	-8,5
0505	534 02	Ermittlungen im Steuerfahndungsdienst	8,0	-5,2
0505	535 01	Zinsansprüche aus der Anfechtung im Insolvenzverfahren	44,6	-2,1
0505	632 01	Sonstige Zuweisungen an das Land Mecklenburg-Vorpommern	193,0	-164,0
0505	633 01	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	180,0	-15,0
0505	812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	35,0	-8,0
0505	422 04 (MG 04)	Bezüge	4.923,3	-776,3
0505	428 04 (M G 04)	Bezüge	2.488,4	-386,3
0505	514 02	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl	38,1	-17,1
0505	525 05	Fortbildung	15,0	-5,0
0505	526 06	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	4,5	-1,0

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (gekürzt)	Haushaltssoll 2009 in T€	Einsparung in T€
(noch Einzelplan 05)				
0505	527 04	Dienstreisen	20,0	-5,0
0505	533 04	Aufwendungen für Pfortnerdienste	37,0	-5,0
0506	517 03	Bewirtschaftung der Grundstücke	32,1	-9,8
0507	511 01	Geschäftsbedarf	461,4	-54,0
0507	526 02	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	8,0	-2,6
0509	527 01	Dienstreisen	0,3	-0,3
Summe Einsparungen Epl. 05				-2.270,0
Globale Minderausgabe Epl. 06				
0601	682 01	Entgelte an die Eichdirektion	735,0	-200,0
0612	883 17 (MG 17)	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	55.995,2	-3.525,0
0613	685 13 (MG 07)	Projektförderung öffentlicher Einrichtungen	4.342,0	-1.590,0
0614	894 01 (MG 04)	Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein	30.122,9	-3.000,0
0616	686 23 (MG 02)	Verbesserung der Ausbildungssituation	1.747,0	-984,0
0616	893 02 (MG 02)	Investitionen für den Bereich Aus- und Weiterbildung	1.000,0	-216,0
0616	663 03 (MG 03)	Schuldendiensthilfen	480,0	-235,0
0620	682 25 (MG 02)	Zuschuss für Forschung und Lehre im UKSH	115.700,0	-2.400,0
Summe Einsparungen Epl. 06				-12.150,0
Globale Minderausgabe Epl. 07				
0701	511 01	Geschäftsbedarf	195,0	-33,7
0701	518 02	Mieten und Pachten	100,0	-26,7
0701	526 02	Sitzungsgeld	102,0	-20,0
0701	527 01	Reisekostenvergütungen	52,5	-27,7
0701	453 12 (MG 01)	Trennungsgeld und Umzugsvergütungen	20,0	-15,0
0704	633 06	Förderung von Einrichtungen zum Ausbau der Kindertagespflege	500,0	-500,0
0704	684 06	Zuschüsse zur Förderung von Einrichtungen zum Ausbau der Kindertagespflege	500,0	-500,0
0704	427 01 (MG 01)	Beschäftigungsentgelte für Maßnahmen der Sprachheilförderung	1.200,0	-242,6
0704	427 02 (MG 01)	Beschäftigungsentgelte für SPRINT-Maßnahmen	800,0	-689,4
0704	633 03 (MG 01)	Zuweisungen für von Dritten durchgeführte Maßnahmen zur Sprachförderung	3.940,0	-577,0
0710	428 01	Entgelte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.508,3	-257,0
0710	533 01	Arbeitsmedizinische Betreuung im Schulbereich	158,4	-35,0
0710	632 02	Ausgleichsleistungen für grenzüberschreitenden Schulbesuch	9.250,0	-246,0
0710	632 53 (MG 05)	Kosten für die Unterrichtung deutscher Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos, Schweiz	18,0	-15,0
0710	536 06 (MG 06)	Durchführung der Schülerstudienwoche/ Schülerakademie i.R.d. Begabtenförderung	217,0	-68,0
0710	538 06 (MG 06)	Kosten für die Tätigkeit der Landeselternbeiräte	48,0	-23,8
0710	427 06 (MG 10)	Prüfungsvergütungen für den nachträglichen Hauptschulabschluss	60,0	-13,0
0710	538 12 (MG 12)	Ausgaben zur Förderung des außerunterrichtlichen Schulsports	126,0	-25,0
0710	684 17 (MG 17)	Förderung von Betreuungsangeboten	2.000,0	-315,8
0710	684 18 (MG 17)	Förderung von Ganztagsangeboten	5.400,0	-426,0
0711	422 01	Bezüge und Nebenleistungen	304.440,6	-1.600,0
0717	525 02 (MG 02)	Regiekosten zur Qualitätssicherung und zur Betreuung einer Qualitätsagentur	50,0	-16,8
0717	535 12 (MG 02)	Regiekosten zur strategischen und operativen Weiterentwicklung der Externen Evaluation	80,0	-61,5
0717	535 22 (MG 02)	Regiekosten zur strategischen und operativen Weiterentwicklung der Externen Evaluation	80,0	-15,0
Summe Einsparungen Epl. 07				-5.750,0

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (gekürzt)	Haushaltssoll 2009 in T€	Einsparung in T€
0902	422 02	Globale Minderausgabe Epl. 09 Bezüge und Nebenleistungen	6.039,6	1.506,0 -1.175,0
0910	63306 (MG 02)	Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.760,3	-331,0
		Summe Einsparungen Epl. 09		-1.506,0
		Globale Minderausgabe Epl. 10		9.161,6
1002	633 02	Erstattungen Fachkliniken	151,5	-5,2
1002	686 04	Palliativ Care Teams	160,0	-10,0
1002	632 02 (MG 01)	Länderkooperation Gesundheit	438,2	-35,1
1002	685 02 (MG 01)	ImpP	186,0	-9,2
1002	685 03 (MG 01)	AföG	170,0	-36,4
1002	685 05 (MG 01)	ZLG	23,0	-4,7
1002	623 02 (MG 03)	Schuldendiensthilfe Krankenhäuser	28.786,8	-914,6
1002	883 02 (MG 03)	Investitionen Krankenhäuser	43.496,4	-500,0
1002	632 01 (MG 08)	Forensik an Länder	1.764,0	-340,0
1002	662 02 (MG 08)	Schuldendiensthilfe Forensik	1.803,7	-363,9
1002	683 02 (MG 08)	Forensik Fachkliniken	25.230,5	-170,0
1002	684 61 (TG 61)	Suchtmittelmissbrauch	1.240,0	-35,0
1002	526 68 (TG 68)	Gutachten Gesundheitsbericht	163,8	-20,5
1002	633 69 (TG 69)	Badegewässerprofile	300,0	-50,0
1003	631 05	Anti-D-Hilfegesetz	22,0	-2,1
1003	632 01	Erstattung Verwaltungskosten	21,5	-1,3
1003	633 04	Kriegsopferfürsorge	1.900,0	-275,0
1003	633 07	Leistungen an Impfgeschädigte	650,0	-81,0
1003	633 08	Opferentschädigung	950,0	-94,0
1003	636 01	Vw.-Kosten gemäß BundesversG	240,0	-15,0
1003	681 01	Impfschäden	3.589,6	-50,0
1004	636 01	Landwirtschaftl. Alterskasse	25,0	-11,1
1004	636 02	See-Berufsgenossenschaft	460,0	-241,0
1004	671 03	Unfallkasse Nord	6.300,0	-183,0
1004	633 01 (MG 01)	Pflegeinfrastruktur	1.000,0	-430,0
1004	883 01 (MG 01)	Investitionen Pflege	16.560,8	-44,1
1005	633 01	Koordinierungsstelle Soz. Hilfen	37,8	-15,0
1005	633 02	Landesblindengeld	17.167,0	-658,4
1005	681 01	NS-Opfer	80,0	-15,0
1005	526 02 (MG 10)	Bericht soz. Lage in SH	50,0	-50,0
1012	632 01	GZA	115,3	-19,6
1012	633 01	UVG	39.160,0	-3.200,0
1012	671 01	Schwangerenilfe	147,6	-28,0
1012	684 05	Wohlfahrtsverbände	595,5	-12,0
1012	684 13 (MG 04)	Schwangerenkonfliktgesetz	1.980,7	-103,2
1012	633 02 (MG 06)	Örtl. Jugendhilfeträger	845,0	-138,2
1012	633 04 (MG 07)	Minderjährige Flüchtlinge	3.792,7	-1.000,0
		Summe Einsparungen Epl. 10		-9.161,6
		Globale Minderausgabe Epl. 11		550,0
1103	535 03	Ausgaben für Ländertagungen, Gremienarbeit	597,0	-550,0
		Summe Einsparungen Epl. 11		-550,0
		Globale Minderausgabe Epl. 12		445,0
1220	517 91	Bewirtschaftungsleistungen an die GMSH	46.350,0	-445,0
		Summe Einsparungen Epl. 12		-445,0

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (gekürzt)	Haushaltssoll 2009 in T€	Einsparung in T€
		Globale Minderausgabe Epl. 13		1.450,0
1301	453 14	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Geschäftsbereich des MLUR	90,0	-50,0
1301	526 99	Kosten für Sachverständige, Gutachten und Ähnliches	195,0	-100,0
1301	531 02	Öffentlichkeitsarbeit	164,0	-15,0
1301	531 04	Symposien und Fachtagungen	172,1	-70,0
1301	546 99	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbestände	119,8	-30,0
1301	511 06 (MG 06)	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	542,8	-102,5
1301	52706	Dienstreisen	278,7	-42,3
1301	511 10 (MG 10)	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	329,0	-28,3
1301	518 10 (MG 10)	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	128,0	-28,0
1301	525 10 (MG 10)	Aus- und Fortbildung einschl. Reisekosten	110,0	-10,0
1301	527 10 (MG 10)	Dienstreisen	380,5	-61,0
1312	511 61 (TG 61)	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	60,0	-30,0
1312	535 62 (TG 62)	Aufstellung von Luftreinhalteplänen gemäß § 47 Bundesimmissionsschutzgesetz	50,0	-49,0
1313	531 03	Landschaftsrahmenpläne und Ähnliches	46,2	-46,2
1313	533 03	Erhebungen für Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen sowie sonstige Maßnahmen	150,0	-50,0
1313	533 05 (MG 05)	Ausgaben für Werkverträge oder andere Auftragsformen	185,0	-55,0
1313	534 23 (MG 23)	Unterstützende Tätigkeiten im Rahmen des Vertragsnaturschutzes und des Halligprogramms	100,0	-25,5
1313	681 25 (MG 23)	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Dauergrünland-Programms	210,0	-50,0
1314	533 51 (MG 06)	Forstliche Standortkartierung	114,8	-64,8
1316	533 01	Bohrungen, sonstige Untersuchungen und digitale Verfügbarmachung von Informationsgrundlagen für die Rohstofferkundung und geowissenschaftliche Landesaufnahme	132,6	-43,9
1316	534 03	Untersuchung von Proben auf organische Schadstoffe	10,0	-10,0
1316	533 56 (MG 06)	Erstellung von Plänen, Konzepten, Programmen und ähnlichem für die Organisation der Abfallvermeidung, Verwertung und Entsorgung sowie der Umwandlung der Abfallwirtschaft zu einer Stoffstromwirtschaft	71,7	-41,7
1316	533 58 (MG 06)	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen zur Umsetzung bodenschutzrechtlicher und fachlicher Anforderungen	150,0	-69,0
1316	534 56 (MG 06)	Ausgaben aufgrund von Werk- und anderen Verträgen für den Betrieb einer Gasabsaugung auf der Altablagerung 78 in Barsbüttel	250,0	-72,0
1316	533 63 (TG 63)	Untersuchung von Proben und Erarbeitung von Informationsgrundlagen für den Bodenschutz	238,0	-118,0
1317	671 02	Erstattung von Ausgleichsansprüchen an Pächter landeseigener Flächen	20,0	-20,0
1317	633 20 (MG 20)	Erstattung von Sachkosten an die Träger der landwirtschaftlichen Fachschulen	485,0	-48,8

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (gekürzt)	Haushaltssoll 2009 in T€	Einsparung in T€
(noch Einzelplan 13)				
1317	685 28 (MG 20)	Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen	515,0	-89,0
1318	684 02	Freiwilliges Ökologisches Jahr	1.220,0	-20,0
1318	684 05 (MG 03)	Institutionelle Förderung des Bündnisses Entwicklungspolitischer Initiativen	25,0	-10,0
Summe Einsparungen Epl. 13				-1.450,0

Summe der globalen Minderausgaben **33.952,6**

Summe der Einsparungen - **33.952,6**

Differenz **-**

XIV. Übersicht

über in 2009 erwirtschaftete globale Mehreinnahmen

Titel	Betrag €	Tatsächlich vereinnahmte Beträge		Bemerkungen
		Titel	Betrag €	
1	2	3	4	5
		In 2009 waren keine globalen Mehreinnahmen veranschlagt.		

XV. Übersicht

über die Einhaltung des Personalkostenbudgets

Epl.	Ressort	Ergebnisse der Ressorts: endgültiges Jahres-Ist 2008	Zur Verfügung stehendes Budget (einschl. Solländerungen) 2009	in Spalte 3 berücksichtigte anteilige Einsparungen des Personalkostenkonzeptes 2010			Ergebnisse der Ressorts: endgültiges Jahres-Ist 2009	absolut (Spalte 8-4)	Differenz in v. H. des zur Verfügung stehenden Budgets (in v. H. der Spalte 4)
				Ministerium ohne Kernbereich	nachg. Bereich ohne Kernbereich	Kernbereich Ministerium + nachg. Bereiche			
				5	6	7	8	9	10
T€									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
03	Ministerpräsident Chef der Staatskanzlei	14.235,2	14.483,1	- 196,6	- 53,0	-	14.132,5	-350,6	-2,4%
04	Innenministerium	332.583,5	343.345,6	- 290,3	- 795,5	-	343.219,7	-125,9	0,0%
05	Finanzministerium	175.189,0	181.548,8	- 183,0	-	-	181.363,8	-185,0	-0,1%
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	15.403,5	15.243,9	- 329,0	-	-	15.236,4	-7,5	0,0%
07	Ministerium für Bildung und Frauen ohne Lehrer Ministerium für Bildung und Frauen Lehrer	23.557,2 1.109.940,8	24.727,3 1.166.688,8	- 79,8 -	- -	- -	24.422,0 1.163.321,3	-305,3 -3.367,5	-1,2% -0,3%
09	Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa	205.201,5	213.887,5	- 121,0	-	-	211.723,3	-2.164,2	-1,0%
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	34.319,6	34.436,4	- 358,8	- 663,8	-	34.384,7	-51,7	-0,2%
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	53.458,8	55.103,5	- 427,2	- 1.927,2	-	53.815,5	-1.288,0	-2,3%
Su.	Gesamt	1.963.889,1	2.049.464,9	- 1.985,7	- 3.439,5	-	2.041.619,2	-7.845,7	-0,4%

XVI. Übersicht

über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben

Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

2. Landeslabor Schleswig-Holstein
3. Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa

4. Landesbetrieb „Vollzugliches Arbeitswesen“

ZENTRALRECHNUNG

=====

ÜBER DIE EINNAHMEN UND AUSGABEN DES KAPITELS 8301

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2009

1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH

TITEL	FKT	IST HAUSHALTSOLL	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM. AUSG. Vorgriffe AUSSERPLANM.AUSG.
-u-						

ABSCHLUSS KAPITEL 8301						
Gruppen						
111 - 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
		3.210.083,77	-,--	-,--	3.210.083,77	
		3.084.300,00	-,--	-,--	3.084.300,00	
			-,--			
			MEHR:	476.617,43		
			MINDER:	350.833,66-	125.783,77	
211 - 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
		92.966.858,11	-,--	-,--	92.966.858,11	
		81.185.800,00	-,--	-,--	81.185.800,00	
			-,--			
			MEHR:	12.181.022,05		
			MINDER:	399.963,94-	11.781.058,11	
311 - 349		Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen				
		40.302.878,90	-,--	-,--	40.302.878,90	
		40.936.000,00	-,--	-,--	40.936.000,00	
			-,--			
			MEHR:	2.030.568,44		
			MINDER:	2.663.689,54-	633.121,10-	
350 - 399		Besondere Finanzierungseinnahmen				
		7.426.623,74	-,--	-,--	7.426.623,74	
		-,-	-,--	-,--	-,-	
			-,--			
			MEHR:	7.426.623,74		
			MINDER:	-,-	7.426.623,74	
GESAMTEINNAHMEN						
		143.906.444,52	-,--	-,--	143.906.444,52	
		125.206.100,00	-,--	-,--	125.206.100,00	
			-,--			
			MEHR:	22.114.831,66		
			MINDER:	3.414.487,14-	18.700.344,52	

TITEL	FKT	IST HAUSHALTSSOLL	ZU ÜBERTR.HH-REST ÜB.HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR.VORGRIFF ÜB.VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM. AUSG. Vorgriffe AUSSEERPLANM.AUSG.
-u-						
411 - 462		Personalausgaben				
		55.976.611,73	-,-	-,-	55.976.611,73	
		59.250.900,00	-,-	-,-	59.250.900,00	
			-,-			
			MEHR:	380.963,90		
			MINDER:	3.655.252,17-	3.274.288,27-	
511 - 559		Sächliche Verwaltungsausgaben				
		29.006.017,90	-,-	-,-	29.006.017,90	
		22.942.000,00	-,-	-,-	22.942.000,00	
			-,-			
			MEHR:	6.991.485,24		
			MINDER:	927.467,34-	6.064.017,90	
611 - 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
		1.622.398,10	-,-	-,-	1.622.398,10	
		2.077.200,00	-,-	-,-	2.077.200,00	
			-,-			
			MEHR:	62.101,21		
			MINDER:	516.903,11-	454.801,90-	
717 - 726		Baumaßnahmen				
		46.508.003,34	-,-	-,-	46.508.003,34	
		34.666.400,00	-,-	-,-	34.666.400,00	
			-,-			
			MEHR:	14.080.986,45		
			MINDER:	2.239.383,11-	11.841.603,34	
811 - 896		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
		5.629.945,79	-,-	-,-	5.629.945,79	
		6.269.600,00	-,-	-,-	6.269.600,00	
			-,-			
			MEHR:	407.935,59		
			MINDER:	1.047.589,80-	639.654,21-	
911 - 989		Besondere Finanzierungsausgaben				
		5.163.467,66	-,-	-,-	5.163.467,66	
		-,-	-,-	-,-	-,-	
			-,-			
			MEHR:	5.163.467,66		
			MINDER:	-,-	5.163.467,66	
GESAMTAUSGABEN						
		143.906.444,52	-,-	-,-	143.906.444,52	
		125.206.100,00	-,-	-,-	125.206.100,00	
			-,-			
			MEHR:	27.086.940,05		
			MINDER:	8.386.595,53-	18.700.344,52	
ZUSCHUSS/ÜBERSCHUSS						
		-,-	-,-	-,-	-,-	
		-,-	-,-	-,-	-,-	
			-,-			
			MEHR:	4.972.108,39-		
			MINDER:	4.972.108,39	-,-	

2. LANDESLABOR SCHLESWIG-HOLSTEIN, NEUMÜNSTER
 JAHRESABSCHLUSS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR 2009 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2009
 BILANZ

AKTIVA	31.12.2009 €	31.12.2008 €	P ASSIVA	31.12.2009 €	31.12.2008 €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	4.000.000,00	4.000.000,00
1. Technische Anlagen und Maschinen	48.650,22	70.039,87	II. Kapitarücklage	2.486.909,26	2.486.909,26
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.071.960,59	2.221.620,23	III. Gewinnvortrag	906.605,06	974.884,96
	94.996,83	111.303,65	IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-2.138.249,35	-68.279,90
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen	5.255.264,97	7.393.514,32
I. Vorräte	2.166.957,42	2.332.923,88	Sonstige Rückstellungen	2.689.801,66	3.011.097,27
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.215.607,64	2.402.963,75	C. Verbindlichkeiten	493.714,46	250.083,19
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	93.798,14	157.992,27	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen das Land Schleswig-Holstein	2.294.926,42	2.711.074,16	2. Sonstige Verbindlichkeiten	493.714,46	250.083,19
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.633.444,09	5.249.269,45	- davon aus Steuern: € 0,00		
	76.361,86	13.073,80	(Vorjahr: € 0,00) -		
III. Kassenbestand	6.004.732,37	7.973.417,41	-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00		
	1.440,84	2.303,03	(Vorjahr: € 0,00) -		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.099.971,35	8.133.712,71			
	123.202,10	118.018,32			
	8.438.781,09	10.654.694,78		8.438.781,09	10.654.694,78

LANDESLABOR SCHLESWIG-HOLSTEIN, NEUMÜNSTER
 JAHRESABSCHLUSS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR 2009 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2009
 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2009	2008
	€	€
1. Umsatzerlöse	1.058.637,22	1.230.122,99
2. Erträge aus zugewiesenen Aufgaben	2.544.277,80	3.315.459,06
3. Landeszuschuss	9.852.800,00	10.593.400,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	287.264,73	311.598,41
	13.742.979,75	15.450.580,46
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.257.629,47	2.418.873,33
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	545.789,82	548.978,74
	2.803.419,29	2.967.852,07
6. Personalaufwand		
a) Löhne, Gehälter, Entgelte und Besoldung	7.900.426,10	7.267.908,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung - davon für Altersversorgung: € 562.953,09 (Vorjahr: € 532.923,41) -	1.857.707,04	1.772.870,30
	9.758.133,14	9.040.778,54
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	822.756,71	971.749,72
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.495.006,72	2.535.300,42
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.136.336,11	-65.100,29
11. Sonstige Steuern	1.913,24	3.179,60
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-2.138.249,35	-68.279,89

3. Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark
und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009

	2009	2008
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.786.882,71	2.465.814,31
2. Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen	68.242.739,31	68.550.193,06
3. Erträge aus durchlaufenden Zuschüssen und Zuweisungen	7.120.219,97	4.905.509,39
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	38.671,57	32.912,23
5. Sonstige betriebliche Erträge	3.428.718,74	1.451.519,27
6. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.184.897,84	6.691.248,88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	29.309.100,46	26.168.100,37
	34.493.998,30	32.859.349,25
7. Personalaufwand		
a) Löhne, Gehälter und Besoldung	26.141.009,88	26.312.596,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung € 2.309.885,32; Vorjahr € 2.321.367,05)	6.920.985,13	8.051.733,88
	33.061.995,01	34.364.329,88
8. Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.845.293,65	2.815.604,94
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.125.137,89	5.982.774,25
10. Aufwendungen aus der Weiterleitung von Zuschüssen und Zuweisungen	7.120.219,97	4.905.509,39
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.123,05	1.615,96
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.028.289,47	-3.520.003,49
13. Sonstige Steuern	110.399,30	112.916,39
14. Jahresfehlbetrag	-2.138.688,77	-3.632.919,88

4. Landesbetrieb "Vollzugliches Arbeitswesen" (VAW)

Bilanz zum 31. Dezember 2009

Aktiva	2009		2008		Passiva	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8.294,00 €	13.572,00 €			2.789.464,18 €	3.171.401,76 €
II. Sachanlagen						
1. Technische Anlagen und Maschinen	951.201,23 €	1.050.645,00 €				
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	202.664,51 €	205.578,00 €			169.250,32 €	120.475,27 €
3. Fuhrpark	102.766,00 €	99.781,00 €			361.908,75 €	354.528,50 €
4. Sonderposten 150 - 1000 €	49.907,85 €	34.055,32 €			-4.967,19 €	-17.284,44 €
	<u>1.306.539,59 €</u>	<u>1.360.059,32 €</u>			<u>526.191,88 €</u>	<u>457.719,33 €</u>
	1.314.833,59 €	1.373.631,32 €				
B. Tiervermögen						
1. Rinder	70.070,00 €	70.855,00 €				
	<u>70.070,00 €</u>	<u>70.855,00 €</u>				
	70.070,00 €	70.855,00 €				
C. Umlaufvermögen						
I. Vorräte						
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	467.443,41 €	515.189,32 €				
2. Unfertige Erzeugnisse	28.408,43 €	66.203,82 €				
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	184.039,52 €	226.503,43 €				
	<u>679.891,36 €</u>	<u>807.896,57 €</u>				
	679.891,36 €	807.896,57 €				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	172.430,43 €	171.453,36 €				
2. Sonstige Forderungen	194.701,30 €	181.757,52 €				
	<u>367.131,73 €</u>	<u>353.210,88 €</u>				
	367.131,73 €	353.210,88 €				
III. Bestand bei der Landesbezirkskasse	883.729,38 €	1.023.527,32 €				
	<u>1.930.752,47 €</u>	<u>2.184.634,77 €</u>				
	1.930.752,47 €	2.184.634,77 €				
	<u>3.315.656,06 €</u>	<u>3.629.121,09 €</u>			<u>3.315.656,06 €</u>	<u>3.629.121,09 €</u>
	3.315.656,06 €	3.629.121,09 €			3.315.656,06 €	3.629.121,09 €

4. Landesbetrieb "Vollzugliches Arbeitswesen" (VAW)

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009

	€	2009 €	2008 €
1. Umsatzerlöse		3.012.566,19	3.374.413,06
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		19.638,33	25.010,02
3. Aktivierte Eigenleistungen		6.504,66	4.441,11
4. Sonstige betriebliche Erträge		<u>2.473.264,42</u>	<u>2.580.809,53</u>
		5.511.973,60	5.984.673,72
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.268.353,36		1.389.977,69
b) anteilige Sachkosten	296.652,00		296.652,00
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>165.283,50</u>		<u>156.220,04</u>
		1.730.288,86	1.842.849,73
6. Personalaufwand			
a) Anteilige Personalkosten	1.710.463,93		1.779.794,16
b) Arbeitsentgelt der Gefangenen	1.504.956,24		1.570.126,35
c) Ausbildungsbeihilfen für Gefangene	767.271,29		753.764,44
d) Beiträge zur Arbeitslosenversicherung	537.431,11		649.429,90
e) sonstiger Personalaufwand	<u>60.681,94</u>		<u>51.935,50</u>
		4.580.804,51	4.805.050,35
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		273.572,88	268.205,16
8. Sonstiger betrieblicher Aufwand		<u>228.117,11</u>	<u>231.570,33</u>
		6.812.783,36	7.147.675,57
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		- 1.300.809,76	- 1.163.001,85
10. Außerordentliche Erträge		7.991,31	2.178,00
11. Außerordentliche Aufwendungen		67.116,08	364,37
12. Außerordentliches Ergebnis		- 1.359.934,53	- 1.161.188,22
13. Landeszuschuss			
a) Titel 0903 682 01		930.000,00	1.621.300,00
b) Titel aus Kapitel 1209		47.996,95	-
		<u>977.996,95</u>	<u>1.621.300,00</u>
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		- 381.937,58	460.111,78
15. Bilanzgewinn/-verlust		- 381.937,58	460.111,78

XVII. Übersicht

über die Ergebnisse budgetierter Bereiche (vormals § 10 a LHO-Projekte)

Ministerpräsident, Staatskanzlei

1. Sicherung der Kulturlandschaft in Schleswig-Holstein gemäß Art. 9 (1) Landesverfassung

Finanzministerium

2. Bezügezahlung

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren

3. Soziale Maßnahmen

Jahresbericht 2009

(01.01.2009 - 31.12.2009)

zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten

Aufgabenbereich:

Kostenträgergruppe:

Kostenträger:

Ziel:

Landesarchiv Schleswig-Holstein (Kapitel 0307)

- Sicherung von Verwaltungs- und Rechtskontinuität im Lande Schleswig-Holstein
- Bereitstellen von historischen Quellen für die wissenschaftliche Forschung
- Unterstützung geschichtsbezogener Bildungs- und Erziehungsarbeit
- Sekundäre Nutzung vorhandener Informationsquellen als Rationalisierungsfaktor im allgemeinen Informationsmanagement des Landes

Abweichung in %:

0 - 10 %

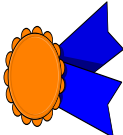
10 - 25 %

mehr als 25 %

= keine Erläuterung erforderlich

= kurze Erläuterung erforderlich!

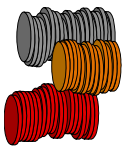
= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Leistungsmerkmale	Ist 2007	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009 abs.	in %*
						
Archivische Erschließung						
Übernahme von Akten (lfd. m)	598	400	500	799	299	59,8
Erschließung von Akten (lfd. m)	869	569	500	883	383	76,6
Behördenbesuche	61	88	40	91	51	127,5
Bestandserhaltende Maßnahmen						
zu konservierendes Schriftgut (km)	36,0	36,5	32,5	35,0	3	7,7
Sicherungsverfilmung (Mikrofilmaufnahmen)	660.170	816.677	700.000	966.444	266.444	38,1
Archivbenutzung						
Benutzeritage	2.854	2.838	3.000	2.975	25	0,8
Recherchen	1.759	1.682	1.500	2.137	637	42,5
Kopien/Material	113.158	122.667	100.000	137.288	37.288	37,3
Aktenaushebungen	17.583	17.574	17.800	15.468	2.332	13,1
Zufriedenheitsgrad der Besucher in %	92	93	80	92	12	15,0
Anteil wissenschaftliche Nutzungen in %	28	31	30	22	8	26,7
Anteil heimatkundliche Nutzungen in %	30	27	30	20	10	33,3
Anteil private Nutzungen in %	39	39	34	42	8	23,5
Ämtliche Nutzungen in %	3	3	6	16	10	166,7
Öffentlichkeitsarbeit						
Veranstaltungen	77	63	65	55	10	15,4
Veranstaltungsteilnehmer	2.797	3.504	2.500	2.994	494	19,8
Beratung für Dritte						
Anzahl Beratungen für kommunale Archive	21	20	17	14	3	17,6
Zufriedenheit der Beratenen in %	100	100	80	100,0	20	25,0
Anzahl Beratungen Heraldik	167	199	150	207	57	38,0
Anzahl Genehmigungen Flaggen	17	37	20	36	16	80,0
Anzahl Genehmigungen Wappen	11	37	10	39	29	290,0

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*

Archivische Erschließung	<p>Die Übernahme archivwürdiger Akten ist 2009 deutlich größer ausgefallen als in den Vorjahren und wird sicherlich auch in den nächsten Jahren schwanken. Dies liegt vor allem daran, dass die Zeitspanne zwischen der Aussonderung archivwürdigen Schriftgutes durch die Archive in den Landesbehörden und der tatsächlichen Aktenabgabe an das Landesarchiv recht lang sein kann, bei größeren Ablieferungen nicht selten mehr als zwölf Monate. Die Behörden benötigen diese Zeit zur Erstellung der Abgabelisten. Die große Anzahl der Behördenbesuche resultiert aus einem erhöhten Beratungs- und Aussonderungsbedarf in einzelnen Landesbehörden. Vor allem in der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel bestand ein besonders großer Nachholbedarf. Die Steigerung der Erschließungsleistung beruht auf dem Einsatz von befristet beschäftigten Kräften. Die Differenzen zum Vorjahr in den Nutzungsarten können als Trend angesehen werden.</p>
Bestandserhaltende Maßnahmen	<p>Die Steigerung der Mikrofilmaufnahmen beruht auf einer einfacheren Struktur der verfilmten Akten.</p>
Archivbenutzung Recherchen; Kopien; Aktenaushebungen; Amtliche Nutzung	<p>Die seit mehreren Jahren zu beobachtende Entwicklung bei der Archivbenutzung hat sich 2009 fortgesetzt: Die Benutzungsfrequenz im Lesesaal bleibt relativ konstant, die Anzahl der bestellten Kopien aus Archivalien (Papierkopien oder Digitalisate) ist aber auch im vergangenen Jahr wiederum stark angestiegen. Das Landesarchiv kann den Kopierwünschen der interessierten Öffentlichkeit mit dem derzeitigen Personalbestand kaum noch nachkommen. Die amtlichen Benutzungen erfolgen in der Regel auf dem Weg der Aktenversendung, schriftlich oder telefonisch und nur in Ausnahmefällen im Lesesaal. Die private Nutzung erfasst auch die zahlreichen Anfragen zu rechtlichen Zwecken. Die Differenz in der Häufigkeit der einzelnen Nutzungsarten entspricht dem Trend zur vermehrten amtlich/rechtlich bedingten Nutzung des Archivs.</p>
Öffentlichkeitsarbeit	<p>Die außergewöhnlich hohe Zunahme der Veranstaltungsteilnehmer ist auf die besondere Attraktivität der angebotenen Themen zurückzuführen. Die geringere Zahl der Veranstaltungen beruht auf einem Rückgang der Anfragen nach Führungen, der vom Landesarchiv nicht steuerbar ist.</p>
Beratungen für Dritte Kommunale Archive Kommunale Heraldik (Wappen und Flaggen)	<p>Die Anzahl der Beratungsbesuche liegt im Grunde genommen im Soll. Durch Kündigungen einer Kommune hat die Zahl der Beratungsverträge auf 17 reduziert. Die Besuchsintervalle sind nicht an das jeweilige Kalenderjahr gebunden. Die deutliche Steigerung der Leistungen in der kommunalen Heraldik ist mit einem gestiegenem Bedarf in den Kommunen zu erklären.</p>

* siehe erste Seite des Berichts

Kosten abzüglich Erlöse	Ist 2006 €	Ist 2007 €	Ist 2008 €	Ist 2009 €	Abweichung Ist/Ist 2008/2009	
					€ abs.	in %*
 Archivische Erschließung	1.308.462	1.337.646	1.013.351	1.098.883	85.532	7,8
Bestandserhaltende Maßnahmen	718.635	642.509	760.154	679.438	80.716	11,9
Archivbenutzung	574.225	677.370	603.657	599.785	3.872	0,6
Öffentlichkeitsarbeit	401.013	310.107	264.571	214.612	49.959	23,3
Beratung	25.936	62.170	56.189	53.275	2.914	5,5
Gesamt	3.028.271	3.029.802	2.697.922	2.645.993	51.929	1,9

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*


Bestandserhaltende Maßnahmen

Schwierig zu restaurierende Archivalien begründen den leichten Rückgang der notwendigen Materialausgaben gegenüber dem Vorjahr.

Öffentlichkeitsarbeit

Es konnten im Jahr 2009 wieder Drittmittel für Veranstaltungen des Landesarchiv eingeworben werden, was zu Minderkosten führte.


* siehe erste Seite des Berichts

 Einnahme-Ausgaberechnung	Ist 2007	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009
	€	€	€	€	€ abs. in %*
Einnahmen					
Einnahmen aus Geschäftstätigkeit	116.431	66.013		50.031	
Erstattungen durch Dritte	123.382	170.743		141.323	
Erstattungen des Bundes für die Sicherungsverfilmung von Kulturgut	115.000	177.000		127.000	
Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für Arbeitsförderungsmaßnahmen	96.145	0	0	0	0,0
Entnahme aus der Rücklage	353.662	0		107.714	0,0
Summe Einnahmen	804.620	413.756		426.068	
Ausgaben					
eigene Personalausgaben incl. Papierzerfall ("Papierzerfall" steht für die Titelgruppe 63 des Haushalts 0307, in der Personalkosten in Höhe von 50.658,26 € entstanden sind.)	1.435.674	1.503.367	1.483.000	1.559.273	76.273 5,1
hinzü: durch den Bund finanzierte Personalausgaben (Sicherungsverfilmung)	102.528	101.693		107.213	
hinzü: durch die Bundesanstalt für Arbeit finanzierte Personalausgaben	91.860	0	0	0	0,0
durch Dritte finanzierte Personalausgaben	110.139	110.082		113.428	
Personalausgaben insgesamt	1.740.201	1.715.142	1.483.000	1.779.914	
eigene Sachausgaben incl. Papierzerfall	664.330	205.715	192.000	200.866	8.866 4,6
durch den Bund finanzierte Sachausgaben	12.472	75.307		19.787	
durch Dritte finanzierte Sachausgaben	11.994	54.885		2.028	
Sachausgaben insgesamt	688.796	335.907	192.000	222.681	30.681
Eigene Investitionen (ab 150 € incl. MwSt)	66.025	29.593	73.000	69.974	-3.026 -4,1
Zuführung an die Rücklage	212.336	55.102		94.437	
Zuführung an die Rücklage, Personal	0	52.612		5.998	
Summe Ausgaben	2.707.358	2.188.356	1.748.000	2.173.004	425.004
Zuschussbedarf	1.902.738	1.774.600		1.746.936	

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*

AB Maßnahmen sind ersatzlos gestrichen. Daher keine Einnahmen und Ausgaben. Minderausgaben bei den Sachausgaben wurden der Rücklage zugeführt.

* siehe erste Seite des Berichts

Kostenrechnung Gesamtbereich		Ist 2007	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
		€	€	€	€	abs.	in %*
Gesamterlöse		451.253	415.714	*	318.314		
Gesamtkosten		3.481.056	3.098.336	*	2.964.308		
davon:							
Personalkosten		1.907.672	1.736.556	*	1.763.244		
Sachkosten		597.761	323.437	*	193.634		
Kapitalkosten		940.926	1.007.741	*	992.430		
Fremdleistungen		34.697	30.602	*	15.000		
nachrichtlich: neutrale Ausgaben		0	15.299	*	0		

*Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt

* Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

2. Bezügezahlung

Jahresbericht 2009

Aufgabenbereich:

Kostenträgergruppe:

Kostenträger:

Bezügezahlung

Ziel:

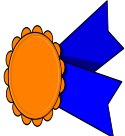
Sicherstellung der sach- und zeitgerechten
Zahlung beamtenrechtlicher, tarifrechtlicher
und vertraglicher Leistungen an
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Landes-
verwaltung und sonstiger Vertragspartner

*Abweichung in %:
10 - 25 %
mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Stand: 26.04.2010

Leistungsmerkmale pro Teilleistung	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
				abs.	in %*
					
Beihilfeleistungen					
Anzahl der Beihilfeanträge:					
Landesbedienstete	150.636	143.031	146.756	3.725	2,6
Versorgungsempfänger Land	133.699	127.792	137.709	9.917	7,8
i.V. mit einem Dienstunfall	1.862	1.785	1.796	11	0,6
Besoldung					
Anzahl der Besoldungsempfänger/-innen	44.452	44.719	44.469	-250	-0,6
Versorgung					
Anzahl der Versorgungsempfänger/-innen	27.221	28.222	27.900	-322	-1,1
Anzahl der Amtshilfeersuchen	689		672		
Anzahl der bearbeiteten Nachversicherungsfälle Land	2.093		2.203		
Anzahl der bearbeiteten Versorgungslastenausgleichsfälle Land	1.773		1.557		
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Erstverfahren	405		372		
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Abänderungsverfahren	22		27		
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Erstattungsverfahren	1.359		1.585		
Anzahl der betreuten Bestandsfälle im Versorgungsausgleichsverfahren	9.235		9.546		
Tarfbereich					
Anzahl der Entgelteempfänger/-innen	18.522	17.880	18.800	920	5,1
davon Anzahl der Altersteilzeitfälle	777	862	815	-47	-5,5
Anzahl der Kindergeldfälle Besoldung	28.535		27.671		
Anzahl der Kindergeldfälle Versorgung	1.592		1.401		
Anzahl der Kindergeldfälle Tarif	5.460		5.214		
Anzahl der Kindergeldfälle gesamt	35.587	35.651	34.286	-1.365	-3,8

Leistungsmerkmale pro Teilleistung	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
				abs.	in %*
Sonstiges					
Anzahl der bearbeiteten Umzugskostenvorgänge	1.054		1.015		
Anzahl der bearbeiteten Trennungsgeldvorgänge	1.431		1.149		
Anzahl der Pfändungen/ Abtretungen	9.130		9.175		
Anzahl der Einziehungen	1.259		1.213		
Anzahl der Aufrechnungsersuchen	7		4		
Anzahl der bearbeiteten Unterhaltssicherungsvorgänge	249		252		
Anzahl der Unfälle i. V. m. Personenschäden	5.755		8.350		
Anzahl der Unfälle i. V. m. KFZ-Schäden	1.984		2.664		

*Abweichung in %:
10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Beihilfeleistungen

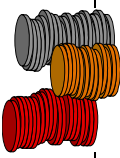
Anzahl der Beihilfeanträge:

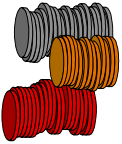
Landesbedienstete
Vorsorgungsempfänger Land

Die Schätzung der Antragszahlen für 2009 beruht auf der Entwicklung der Antragszahlen der Vorjahre bis 2008. Im Hinblick auf das Personaleinsparkonzept wurde ein Rückgang des Landespersonals und damit auch der Antragszahlen unterstellt.

Diese Einschätzung hat sich nicht bestätigt, da wesentliche Teile der Landesverwaltung (Kernbereiche: Polizei, Justiz, Bildung) vom Personaleinsparkonzept ausgenommen waren und die Stellenzahlen im Bildungsbereich noch angestiegen sind.

Anzahl der Unfälle i. V. m. Personenschäden Zum 01.04.2008 wurde die Zählweise der Mengendaten geändert.

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
				abs.	in %*
 pro Teilleistung	EURO	EURO	EURO		
Beihilfeleistungen					
Kosten pro Beihilfeantrag Aktiv	16,48	*	16,10		
Kosten pro Beihilfeantrag Passiv Land	15,68	*	14,40		
Kosten pro Antrag i.V. mit einem Dienstunfall	34,84	*	38,11		
Besoldung					
Kosten pro Besoldungsfall/ Jahr	60,19	*	82,58		
Versorgung					
Kosten pro Versorgungsfall Land/ Jahr	77,98	*	78,73		
Kosten pro Amtshilfeersuchen	68,85	*	50,70		
Kosten pro Nachversicherungsfall Land	96,57	*	82,73		
Kosten pro Versorgungslastenausgleichsfall Land	5,70	*	5,63		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Erstverfahren"	628,26	*	705,96		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Abänderungsverfahren"	1.142,45	*	641,72		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Erstattungsverfahren"	20,65	*	16,84		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Betreuung Bestandsfall"	5,29	*	5,50		
Tarifbereich					
Kosten pro Entgeltfall/ Jahr	279,36	*	213,04		
Kosten pro Altersteilzeitfall/ Jahr	94,44	*	72,74		
Familienkasse					
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Besoldung	22,20	*	20,47		
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Versorgung	69,29	*	71,85		
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Tarif	18,70	*	21,48		

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen pro Teilleistung	Ist 2007 EURO	Plan 2008 EURO	Ist 2008 EURO	Abweichung Plan/Ist 2008	
				abs.	in %*
					
Sonstige					
Kosten pro Umzugskostenfall/Jahr	791,69	*	1.232,67		
Kosten pro Trennungsgeldfall/Jahr	747,17	*	1.186,38		
Kosten pro Pfändungs-/ Abtretungsfall/Jahr	206,50	*	257,88		
Kosten pro Einziehungsfall/Jahr	145,90	*	211,50		
Kosten pro Aufrechnungsersuchen	29,91	*	61,35		
Kosten pro Unterhaltssicherungsvorgang	58,78	*	103,61		
Kosten Unfall i. V. m. Personenschaden/Monat	32,79	*	27,17		
Kosten Unfall i. V. m. KFZ-Schaden/Monat	108,11	*	116,13		

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt.

In 2009 wurden auf Grund organisatorischer und verfahrenstechnischer Anpassungen und wegen der Errichtung des Finanzverwaltungsamtes im April 2009 die Umlageschlüssel angepasst.

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Einnahme-Ausgaberechnung	Ist LBesa 2008	Plan Bezüge-bereich 2009	Zuweisung Bezüge-bereich 2009	Ist Bezüge-bereich 2009	Abweichung Zuweisung/Ist Bezügebereich 2009	
					abs.	in %*
Gesamtbereich	EURO	EURO	EURO	EURO	abs.	in %*
Gesamteinnahmen	421.073,29	341.500,00		359.208,84	17.708,84	5,2
davon:						
allgemeine Einnahmen	421.073,29	341.500,00		359.208,84	17.708,84	5,2
Entnahmen aus Rücklagen				13.200,00		
Gesamtausgaben	10.186.857,41	9.733.600,00	9.966.504,10	10.131.035,66	164.531,56	1,7
davon:						
Personalausgaben	9.169.438,23	9.185.300,00	9.495.300,00	9.662.927,09	167.627,09	1,8
Sachausgaben einschl. Investitionen	1.004.219,18	548.300,00	471.204,10	468.108,57	-3.095,53	-0,7
Besondere Finanzierungsausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00		
Zuführung an Rücklagen	13.200,00			0,00		

Bestand an Rücklagen Ende 2008	109.200,00
Veränderungen 2009	-22.200,00
Bestand an Rücklagen Ende 2009	<u>87.000,00</u>


*Abweichung in %:
10 - 25 %
mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!
= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

nachrichtlich (vgl. 99. Sitzung des Finanzausschusses vom 18.09.2009):
Die Vorgaben zum Personaleinsparkonzept für 2009 wurden erfüllt.

Festzustellen ist allerdings, dass sowohl im Bereich der Beihilfe als auch im Bereich der Versorgung die Antrags- und Fallzahlen kontinuierlich steigen. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Jahren fortsetzt. Die daraus resultierenden, z.T. erheblichen Mehrbelastungen für das zur Verfügung stehende Personal lassen sich nur durch Personalverstärkung und ergänzende strukturelle Maßnahmen abfangen.

Kostenrechnung	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
				abs.	in %*
 Gesamtbereich	EURO	EURO	EURO	abs.	in %*
Gesamterlöse	421.278,01	*	359.889,40		
nachrichtlich:					
neutrale Einnahmen	1.367.645,83	*	1.594.350,96		
Gesamtkosten	16.683.941,03	*	16.693.798,11		
davon:					
Personalkosten	10.351.565,21	*	10.288.905,78		
Sachkosten	6.205.049,19	*	6.281.320,60		
Kapitalkosten	109.408,38	*	104.368,87		
Fremdleistungen	17.918,25	*	19.202,86		
nachrichtlich:					
neutrale Ausgaben	470.697,87	*	573.484,41		

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt.

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

3. Soziale Maßnahmen

Jahresbericht 01.01.2009 - 31.12.2009

Aufgabenbereich:

Soziale Maßnahmen

Kostenträgergruppe:

Schulen für Körperbehinderte

Kostenträger:

Landesförderzentrum Hören, Schleswig

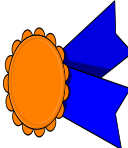
Ziel:

Sonderpädagogische Förderung Hörgeschädigter in Schleswig-Holstein durch Verwirklichung einer den persönlichen Möglichkeiten entsprechenden Bildung und Erziehung und die Befähigung zur Eingliederung in die hörende Lebens- und Arbeitswelt

* Abweichung in %:
10 - 25 %
mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Leistungsmerkmale pro Teilleistung	Ist 2007	Ist 2008	Plan 2009	Ist 2009	Abweichung Plan/Ist 2009	
					abs.	in %*
 Frühförderung Hörgeschädigter (Anzahl Betreute Kinder)	190	169	198	168	-30	-15,2
Integrative Beschulung Hörgeschädigter (Anzahl Schülerinnen und Schüler)	407	443	435	481	46	10,6
Stationäre Schule für Hörgeschädigte (Anzahl Schülerinnen und Schüler Gesamt)	158	163	152	154	2	1,3
Gehörlosenschule	18	17	16	16	0	0,0
Schwerhörigenschule	140	146	136	138	2	1,5
Internat für Hörgeschädigte (Gesamt) (Berechnungstage)	26.664	26.484	26.296	26.821	525	2,0
stationäre Betreuung	23.434	23.371	23.060	23.345	285	1,2
teilstationäre Betreuung	0	36	202	185	-17	-8,4
Hörtrainings-, Hörtrainingswechselgruppe und Kurse stationär	1.259	743	1.434	1.078	-356	-24,8
Hörtrainings- und Hörtrainingswechselgruppe teilstationär	1.971	2.334	1.600	2.213	613	38,3
Gesamt laut Vergütungsvereinbarung	27.839	26.991	27.220	27.398	178	0,7
Cochlear Implant Centrum Intensivkurse (Berechnungstage)	1.309	1.513	1.500	1.489	-11	-0,7

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Frühförderung Hörgeschädigter:

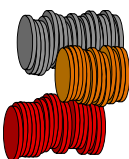
Planzahlen zu hoch angenommen.

Integrative Beschulung Hörgeschädigter:

Planzahlen zu gering angenommen.

Die Planzahlen 2009 stammen aus den gültigen Vergütungsvereinbarungen.

Im Ist ergibt sich insgesamt eine leichte Steigerung der vereinbarten Belegung und damit eine Stabilisierung des Vorjahresergebnisses. Der erhebliche Belegungsrückgang im Bereich der stationären Kurse erklärt sich durch die zeitgleiche erhebliche Steigerung im Bereich der teilstationären Kursteilnehmer. Das teilstationäre Angebot wird bevorzugt angenommen.

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen pro Teilleistung	Ist 2007 EURO	Ist 2008 EURO	Plan 2009 EURO	Ist 2009 EURO	Abweichung Plan/Ist 2009	
					abs.	in %*
 Frühförderung Hörgeschädigter (Kosten je Kind/Jahr)	3.920,61	4.445,05	Keine Plankostenrechnung	4.432,87		
Integrative Beschulung Hörgeschädigter (Kosten je Schüler/Jahr)	4.044,43	3.496,19		3.247,80		
Stationäre Schule für Hörgeschädigte davon:	19.149,52	12.418,71		13.469,24		
- Gehörlosenschule,	24.844,63	17.335,05		14.798,61		
- Schwerhörigenschule (Kosten je Schüler/Jahr)	18.417,29	11.846,26		13.315,11		
Internat für Hörgeschädigte stationäre Betreuung	93,84	100,38	101,07	99,74	-1,33	-1,3
teilstationäre Betreuung			101,91			
Hörtraining, Kurse, Seminare (stationär)			33,45			
Hörtraining, -wechselgruppe (teilstationär) (Kosten je Schüler/Berechnungstag)			188,09			
Cochlear Implant Centrum Intensivkurse (Kosten je Kind/Berechnungstag)	391,06	374,85	237,75	398,47	160,72	67,6

*Abweichung in %:

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!


Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

In den Bereichen **Frühförderung, Integrative Beschulung u. Stationäre Schule für Hörgeschädigte** liegen keine Planzahlen vor, da eine Plankostenrechnung bisher nicht aufgestellt wurde. Die Abweichungen bei den Istwerten erklären sich für den Bereich der Stationären Schule durch die erstmalige Einnahme von Schulkostenbeiträgen in 2008 und für die Bereiche Frühförderung und Integration durch den Rückgang bzw. den Anstieg der Schülerzahlen.

Die Planzahlen aus den Bereichen Internat für Hörgeschädigte und Cochlear Implant Centrum ergeben sich aus den Vergütungsvereinbarungen.

Internat für Hörgeschädigte: Kostendeckungsgrad 101,33 % .

Cochlear Implant Centrum: Kostendeckungsgrad 59,7% . Der 1997 vereinbarte Pflegesatz enthält keine Kostenanteile für Miete. Die Aufkündigung der Pflegesatzvereinbarung mit den Krankenkassen erscheint bei einem Vergleich mit den Pflegesätzen anderer CJC nicht angezeigt (vgl. auch Fz-Umdruck 15/4710 vom 6. Juni 2004).

Bürgerorientierung pro Teilleistung		Ist 2007 %	Ist 2008 %	Plan 2009 %	Ist 2009 %	Abweichung Plan/Ist 2009	
						abs.	in %*
Frühförderung Hörgeschädigter							
sehr zufrieden		65,1	keine Erhebung	40	keine Erhebung		
zufrieden		27,7		55			
eher nicht zufrieden		5,9		5			
nicht zufrieden		1,3		0,0			
Integrative Beschulung Hörgeschädigter							
sehr zufrieden		71,1	keine Erhebung	40	keine Erhebung		
zufrieden		26,9		55			
eher nicht zufrieden		1,7		5			
nicht zufrieden		0,3		0,0			
Internat für Hörgeschädigte							
sehr zufrieden			keine Erhebung	35	keine Erhebung		
zufrieden				50			
eher nicht zufrieden				10			
nicht zufrieden				5			
Cochlear Implant Centrum							
sehr erfolgreich		99,5	keine Erhebung	90	keine Erhebung		
erfolgreich		0,0		10			
nicht erfolgreich		0,5		0,0			


***Abweichung in %:**
10 - 25 %


= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Das Evaluationsverfahren ist entsprechend dem Schulprogramm jeweils nach Ablauf von drei Jahren fortzuschreiben. Jährliche Befragungen sind nicht vorgesehen.
Die nächste Evaluation soll in 2010 erfolgen.

Einnahme-Ausgaberechnung Gesamtbereich		Ist 2007 T€	Ist 2008 T€	Plan 2009 T€	Ist 2009 T€	Abweichung Plan/Ist 2009	
						abs.	in %*
Gesamteinnahmen		3.025,2	3.784,7	4.153,3	4.628,5	475,2	11,4
Gesamtausgaben		5.522,4	2.604,0	3.010,3	2.734,1	-276,2	-9,2
davon:							
Personalausgaben (ohne Schule)		1.832,5	1.859,9	2.216,9	1.958,8	-258,1	-11,6
Sachausgaben einschl. Investitionen		3.573,9	603,4	662,0	636,9	-25,1	-3,8
Transferleistungen		116,0	140,7	131,4	138,4	7,0	5,3
Zuführung zur Rücklage		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Kostenrechnung Gesamtbereich		Ist 2007 T€	Ist 2008 T€	Plan 2009 T€	Ist 2009 T€	Abweichung Plan/Ist 2009	
						abs.	in %*
Gesamterlöse		3.004,5	4.178,4	Keine	4.262,4	Keine	
Gesamtkosten		9.172,8	9.413,2	Plankostenrechnung	9.475,5	Plankostenrechnung	
davon:							
Personalkosten (mit Schule)		5.505,5	5.389,7		5.402,5		
Sachkosten		292,5	300,6		312,6		
Fremdleistungen, Zuwend., Zuschüsse		3.333,5	3.676,4		3.704,6		
Kapitalkosten		41,2	46,5		55,8		
Neutrale Einnahmen (nachrichtlich)		13,1	13,3		13,7		
Neutrale Ausgaben (nachrichtlich)		13,2	13,5		13,6		

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Einnahme-Ausgaberechnung: Gesamteinnahmen -

Die Ist-Einnahmen weisen die im Haushaltsjahr 2009 tatsächlich vereinnahmten Beträge einschl. der Kassenreste des Vorjahres aus. Das Anordnungssoll beträgt 4.276,1 T€.

Die Abweichung zwischen Plan / Ist erklärt sich durch die entstandenen Kassenreste. Die Abweichung zwischen Plan / Sollstellung im Haushaltsjahr 2009 beträgt 3%.

Kostenrechnung: Personalkosten über Personalkostenvorsystem mit Standard-Stundensätzen; die nicht im Einzelplan 10 veranschlagten Personalkosten für Lehrkräfte sind ebenfalls enthalten. Eine Plankostenrechnung wurde bisher nicht aufgestellt. Erhöhte Bewirtschaftungskosten als Folge der Abschaffung der Festpreisregelung bei der GMSH.

Vermögensübersicht 2009

Übersicht

über

das Vermögen und die Schulden des Landes Schleswig-Holstein – Stand Ende Haushaltsjahr 2009 –

Der Bestand des Vermögens und der Schulden des Landes ist durch Fortschreibung der Bestandsaufnahme durch die Ressorts ermittelt worden.

Danach setzt sich das Vermögen und die Schulden wie folgt zusammen:

A. Vermögen

I. Grundvermögen

Das Grundvermögen wird nur flächenmäßig (gemessen in ha) erfasst. Das gesamte Grundvermögen wird dabei in die beiden Kategorien: Allgemeines Grundvermögen (Landeseigene Grundstücke, die nicht für Verwaltungszwecke des Landes oder im Rahmen des Gemeingebrauchs im Aufgabenbereich des Landes benötigt werden) und Verwaltungsgrundvermögen (Landeseigene Grundstücke, die für Verwaltungszwecke des Landes oder im Rahmen des Gemeingebrauchs im Aufgabenbereich des Landes benutzt werden oder benutzt werden sollen) unterteilt.

Der Nachweis des Grundvermögens wurde auf Basis der Daten über erfolgte An- und Verkäufe durch die Landesliegenschaftsverwaltung und des Grundvermögensverzeichnisses (GVV S-H) erstellt.

1. Allgemeines Grundvermögen *	2009
Bestand am Anfang des Jahres	109,4 ha
Zugänge	1,1 ha
Abgänge	2,5 ha
Bestand am Ende des Jahres	108,0 ha
2. Verwaltungsgrundvermögen *	
Bestand am Anfang des Jahres	29.858,8 ha
Zugänge	56,2 ha
Abgänge	61,1 ha
Bestand am Ende des Jahres	29.853,9 ha

Von dem Verwaltungsgrundvermögen entfallen auf

Flächen des Küsten-/Natur- und Umweltschutzes sowie der Wasserwirtschaft **	21.969,1 ha
Forstflächen	0,0 ha
Landesstraßen ***	6.393,7 ha
übrige Flächen	1.491,1 ha

* Berücksichtigt sind die dem Land unmittelbar gehörenden Grundstücke ab bzw. bis zum Übergang von Nutzen und Lasten (wirtschaftliches Eigentum), auch wenn die Umschreibung im Grundbuch (rechtliches Eigentum) erst später erfolgt.

** Das Vermögen des Landes, das dem Küstenschutz dient und durch Gesetz von den vormals Unterhaltungspflichtigen (z.B. Verbände, Kommunen) auf das Land übergegangen ist, wurde grundsätzlich nur insoweit als Vermögen des Landes erfasst, als die Flurstücke bereits vermessen und dem Land grundbuchlich zugeschrieben sind.

*** Flächen, die vom LBV-SH verwaltet werden.

II. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen einschließlich musealer Gegenstände und Kunstgegenstände, Sammlungen und Archive ist noch nicht vollständig mit Werten erfasst worden.

Folgende Ergebnisse wurden von den Ressorts vorgelegt:

	Vermögensstand Ende Haushaltsjahr 2008	Vermögensstand Ende Haushaltsjahr 2009
	EURO	EURO
1. Landesrechnungshof	-,--	54.784,11
2. Ministerpräsident, Staatskanzlei	1.636.300,64	1.985.902,85
3. Innenministerium	71.478.347,99	87.034.108,83
4. Finanzministerium*	6.871.653,14	11.268.874,93
5. Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	624.982,--	667.121,01
6. Ministerium für Bildung und Frauen	1.804.151,95	2.289.200,89
7. Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa**	-,--	9.254.774,85
8. Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	3.479.859,71	3.529.034,73
9. Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	44.479.586,22	40.308.072,12

* Abweichender Anfangsbestand durch Übergang von Anlagen.

** Das Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa weist darauf hin, dass alle in der Anlagenrechnung von SAP erfassten Anlagen aufgeführt sind. Im Bereich der Justiz - mit Ausnahme der Justizvollzugsanstalten - sind nur die investiven Ausgaben (HG 8) einbezogen. Ggf. sind auch nicht alle Detaildaten, wie z.B. gewählte Anlagenklassen, im Sinne einer Rechnungslegung belastbar.

III. Kapitalvermögen *)

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1. Darlehensforderungen	186.566.972,44	8.779.614,20	4.084.177,62	191.262.409,02
2. Rücklagen	642.897.396,68	210.110.859,29	212.593.658,62	640.414.597,35
3. Sondervermögen	556.580.385,82 *)	74.892.458,95	42.397.834,87	589.075.009,90
4. Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat	575.470.464,76	100.095,91	19.726.086,13	555.844.474,54
5. Landesbetriebe	40.802.931,97 *)	5.163.467,66	12.085.499,44	33.880.900,19
6. Beteiligungen (unmittelbare)	679.823.135,-- *)	789.539.990,--	1.340,--	1.469.361.785,--
7. Wertpapiere (ohne angekaufte Schuldverschreibungen)	-	-	-	-
	2.682.141.286,67	1.088.586.486,01	290.888.596,68	3.479.839.176 ,--

*) Erläuterung des abweichenden Anfangsbestandes siehe folgende Seiten

nachrichtlich:

Das Kapitalvermögen setzt sich insbesondere zusammen aus den Darlehensforderungen, den Rücklagen, den Sondervermögen, dem Reinvermögen der Landesbetriebe zuzüglich rücklagenähnlicher Mittel, dem Wert der unmittelbaren Beteiligungen und den Wertpapieren sowie aus Vermögensmassen, die dem Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen zustehen. Darüber hinaus sind nachrichtliche Werte (treuhänderisch verwaltete Vermögensmassen) aufgeführt.

Die Beteiligungen und die Wertpapiere sind mit dem Nennwert angesetzt, das sonstige Kapitalvermögen mit dem Zeitwert.

Erläuterungen der Vermögensänderungen bei den einzelnen Gruppen des Kapitalvermögens:

zu 1. Darlehensforderungen

Sie setzen sich aus folgenden wesentlichen Positionen zusammen:

Darlehenszweck	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Wohnungs- und Kleinsiedlungsbau Instandsetzung von Wohngebäuden und Wohnungsbau für Mitarbeiter/innen des Landes	73.263.428,38	-	128.119,96	73.135.308,42
2 Darlehen an Kreise und Gemeinden	726.689,48	-	108.908,38	617.781,10
3 Förderung von Verkehrsbetrieben	378.355,98	-	-	378.355,98
4 Förderung der Fischerei	842.822,56	-	152.297,90	690.524,66
5 Flurbereinigung	1.312.175,10	-	189.677,78	1.122.497,32
6 Förderung landw. Siedlung und Landarbeiterwohnungsbau	510.380,92	-	55.639,75	454.741,17
7 Allg. Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	11.750,15	-	6.017,96	5.732,19
8 Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaues	12.147.974,68	-	21.224,41	12.126.750,27
9 Existenzaufbau für Spätheimkehrer u. Schwerbehinderte	259.382,37	21.402,--	69.179,34	211.605,03
10 Ausbildungsdarlehen nach BAföG	96.995.510,08	8.758.212,20	3.346.721,36	102.407.000,92
11 Sonstige Darlehen verschiedener Art	118.502,74	-	6.390,78	112.111,96
Summe der Darlehensforderungen des Landes (ohne Darlehensforderungen Sondervermögen)	186.566.972,44	8.779.614,20	4.084.177,62	191.262.409,02

zu 2. Rücklagen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Rücklagen zur Verminderung des Kreditbedarfs	366.903.000,00	-	151.241.600,00	215.661.400,00
2 Rücklage für Diskontierungsdarlehen	63.622.717,26	5.032.685,08	-	68.655.402,34
3 Ausgleichsrücklage für Zinsausgaben	91.498.066,16	23.373.234,10	23.679.684,10	91.191.616,16
4 Rücklage für Sachausgaben	492.500,00	-	-	492.500,00
5 Rücklage Sabbatjahr	11.918.538,29	6.842.984,91	4.179.858,54	14.581.664,66
6 Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen gem. HG	48.766.137,74	4.003.073,86	5.799.850,18	46.969.361,42
7 Rücklage des Landes für budgetierte Bereiche	8.330.756,95	892.400,00	4.649.948,65	4.573.208,30
8 Rücklage z. Umsetzung der Einsparkonzepte nach dem Liegenschaftsmodell	2.763.454,86	-	2.763.454,86	-
9 Rücklage Tarif- und Besoldungserhöhungen	41.592.300,00	267.000,00	13.976.700,00	27.882.600,00
10 Rücklage für das Landesförderzentrum Hören, Schleswig	64.031,56	-	-	64.031,56
11 Rücklage „Polizeidienstkleidung“	320.000,00	400.000,00	320.000,00	400.000,00
12 Verletztenversorgung auf See	977.230,67	180.000,00	350.000,00	807.230,67
13 Maßnahmen zur Umsetzung der Hafenersorgungsverordnung	44.045,50	57.945,50	44.045,50	57.945,50
14 Rücklage Finanzverwaltungsamt	34.200,00	-	18.099,10	16.100,90
15 Rücklage für archäologische Zwecke	215.315,97	254.995,54	215.315,97	254.995,54
16 Rücklage für bestandserhaltende Maßnahmen pp. des Landesarchivs	55.101,72	94.437,38	55.101,72	94.437,38
17 Rücklage für Projekte oder Maßnahmen im IT-Bereich	5.300.000,00	11.055.000,00	5.300.000,00	11.055.000,00
18 Rücklage Digitalfunk	-	28.284.000,00	-	28.284.000,00
19 Rücklage Investitionsprogramm Kulturelles Erbe	-	228.800,00	-	228.800,00
20 Rücklage - Bevorratung von Impfstoffen	-	10.100.000,00	-	10.100.000,00
21 Rücklage Konjunkturprogramm II	-	79.116.730,66	-	79.116.730,66

(noch zu 2. Rücklagen)

22	Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Bildung und Frauen	-	34.337.865,53	-	34.337.865,53
23	Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Justiz, Arbeit und Europa	-	5.589.706,73	-	5.589.706,73
Gesamtsumme Rücklagen			642.897.396,68	210.110.859,29	212.593.658,62
					640.414.597,35

nachrichtlich:

Landesbetrieb „Landeslabor“ *	5.266.151,68	-,-	1.624.903,14	3.641.248,54
-------------------------------	--------------	-----	--------------	--------------

*) Die Rücklage ist im Reinvermögen des Landesbetriebes - s. zu 5. Nr. 1.2 - enthalten.

zu 3. Sondervermögen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Versorgungsrücklage des Landes S.-H. gem. § 85 Abs. 1 Ziff. 2 LHO (nachrichtlich: Zinsansprüche zum 31.12.2009 = 4.574.814,94 EUR)	162.698.443,14	36.286.287,48	847.589,91	198.137.140,71
2 Sondervermögen des Tierseuchenfonds	38.267.138,16	21.075.589,29	16.115.473,17	43.227.254,28
3 Kommunalen Investitionsfond gem. § 23 des Finanzausgleichsgesetzes *	315.896.783,64	-	13.015.533,85	302.881.249,79
4 Sondervermögen Ausgleichsabgabe	39.718.020,88	17.530.582,18	12.419.237,94	44.829.365,12
Summe Sondervermögen des Landes	556.580.385,82	74.892.458,95	42.397.834,87	589.075.009,90

* geänderter Anfangsbestand aufgrund der nachträglichen Korrektur einer Falschbuchung aus dem Vorjahr

zu 4. Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Anteile des Landes an den haftenden Mitteln der bei der Bürgschaftsbank bestehenden Bürgschaftssicherungsfonds	1.701.803,57	-	-	1.701.803,57
2 Forderungen aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen (Verwaltung des Treuhandvermögens „Sachen und Rechte“ d.d. Bürgschaftsbank) *)	50.829.581,15	-	15.333.971,42	35.495.609,73
3 Forderungen des Landes gegenüber der Bürgschaftsbank aus				
3.1 vereinnahmten, aber noch nicht abgeführten Bürgschaftsentgelten	422.495,76	-	155.709,03	266.786,73
3.2 vereinnahmten, aber noch nicht abgelieferten Zinsen aus der Anlage von Landesmitteln	9.626,42	-	9.626,42	-
3.3 noch nicht an das Land abgelieferten Rückflüssen auf das Treuhandvermögen Sachen und Rechte	61.453,23	100.095,91	-	161.549,14
4 Zweckgebundene Vermögensmasse Nordwestdeutsche Klassenlotterie **	1.351.939,10	-	1.351.939,10	-
5 rücklagenähnliche Mittel des Universitätsklinikums Schleswig- Holstein, gebunden zur Finanzierung des Anlagevermögens (Mittel Land und Bund)	521.093.565,53	-	2.874.840,16	518.218.725,37
Summe sonstige Vermögensmassen	575.470.464,76	100.095,91	19.726.086,13	555.844.474,54

*) Davon als werthaltig anzusehen: ca. 1.898.000 EURO Ende 2008 und 1.909.000 EURO Ende 2009.

**) Die Nordwestdeutsche Klassenlotterie ist am 01. April 2009 in eine Anstalt des öffentlichen Rechts überführt worden (sh. auch Ziff. 5.10 zu 6. Beteiligungen).

nachrichtlich: vom Land treuhänderisch verwaltete Vermögensmassen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Staatskanzlei Stiftung Ostdeutsche Galerie	8.245,50	8.245,50
2 Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa Hinterlegungen	29.848.742,24	35.195.413,07
3 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Sicherheiten, Bürgschaften	668.728,63	646.415,28
4 Fremdgelder	-13.004.100,26	-20.365.874,02
Summe	17.521.616,11	15.484.199,83

zu 5. Landesbetriebe

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugang EURO	Abgang EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume				
1.1 Landeslabor Schleswig-Holstein	7.393.514,32	-	2.138.249,35	5.255.264,97
1.2 Landesbetrieb Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	21.628.888,18	-	2.138.688,77	19.490.199,41
	29.022.402,50	-	4.276.938,12	24.745.464,38
2 Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa				
2.1 Landesbetrieb „Vollzugliches Arbeits- wesen“ *	3.171.401,76	-	381.937,58	2.789.464,18
	3.171.401,76	-	381.937,58	2.789.464,18
Zwischensumme Reinvermögen der Landesbetriebe	32.193.804,26	-	4.658.875,70	27.534.928,56
3 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr				
3.1 Landesbetrieb Straßenbau (Rücklage)	8.609.127,71	5.163.467,66	7.426.623,74	6.345.971,63
	8.609.127,71	5.163.467,66	7.426.623,74	6.345.971,63
Summe Landesbetriebe	40.802.931,97	5.163.467,66	12.085.499,44	33.880.900,19

* Der Anfangsbestand wurde an den endgültigen Abschluss 2009 angepasst.

zu 6. Beteiligungen (unmittelbare)

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugang EURO	Abgang EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1. an Banken und Förderinstituten				
1.1 Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH, Hamburg	25.000			25.000
1.2 Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein GmbH, Kiel	1.799.000			1.799.000
1.3 Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frank- furt/Main	23.869.861			23.869.861
1.4 WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH, Kiel	102.000			102.000
1.5 HSH Nordbank AG, Hamburg	256.434.850	789.473.690		1.045.908.540
(davon treuhänderisch von der GVB gehalten - vgl. Ziff. 5.5)	(133.633.450)		(133.633.450)	(0)
(davon von der HSH Finanzfonds AöR gehalten, das einem Anteil von 50% entspricht, der auf das Land S-H entfällt)	(0)	(789.473.690)		(789.473.690)
1.6 Investitionsbank Schleswig-Holstein Anstalt des öffentlichen Rechts, Kiel	100.000.000			100.000.000
1.7 ÖPP Deutschland AG, Berlin	0	10.000		10.000
	382.230.711 *	789.483.690		1.171.714.401
2. an Verkehrsbetrieben				
2.1 AKN Eisenbahn AG Kaltenkirchen	2.446.406			2.446.406
2.2 HVV GmbH, Hamburg	1.800			1.800
2.3 Kieler Flughafengesellschaft mbH, Kiel	28.121			28.121
2.4 LVS S-H Landesweite Verkehrsservice gesellschaft mbH, Kiel	13.038			13.038
2.5 DEGES Deutsche Einheit Fernstraßen- planungs- und -bau GmbH, Berlin	4.200		300	3.900
	2.493.565		300	2.493.265
3. an Unternehmen im Energie- und Umweltbereich				
3.1 Gesellschaft zur Beseitigung von Sonder- abfällen mbH, Neumünster	12.782			12.782
3.2 GOES Ges. für die Organisation der Ent- sorgung von Sonderabfällen mbH, Neumünster	77.250			77.250
3.3 Nationalpark-Service gGmbH, Tönning	27.500			27.500
3.4 Schl.-Holst. Landesforsten	100.000.000			100.000.000
	100.117.532			100.117.532
4. an Forschungs-, Bildungs- und Wissenschaftseinrichtungen				
4.1 GKSS Forschungszentrum Geesthacht GmbH	1.023			1.023
4.2 Fachinformationszentrum Karlsruhe	1.040		1.040	0
4.3 FWU Institut für Film und Bild in Wissen- schaft + Unterricht gGmbH, Grünwald	10.226			10.226
4.4 HIS Hochschul-Informationen-System GmbH, Hannover	2.050			2.050
4.5 IFW Wissen und Medien gGmbH, Göttingen	5.113			5.113
4.6 AMI Arzneimitteluntersuchungsinstitut Nord GmbH, Bremen	6.400			6.400
4.7 Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel und Lübeck	19.364.586			19.364.586
	19.390.438		1.040	19.389.398

(noch zu zu 6. Beteiligungen)**5. an sonstigen juristischen Personen**

5.1	Dataport, Altenholz	15.000.000		15.000.000
5.2	Zentrum für Maritime Technologie und Seefischmarkt ZTS	30.690		30.690
5.3	Grundstücksverwaltung GmbH, Kiel Gebäudemanagement Schleswig- Holstein, Kiel	7.679.726		7.679.726
5.4	Liegenschaftsverwaltung Schleswig- Holstein, Kiel	150.000.000		150.000.000
5.5	Ges. z. Verwaltung u. Finanzierung v. Beteiligungen des Landes mbH, Lockstedtpetersen, M	750.000		750.000
5.6	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn	1.023		1.023
5.7	Eichdirektion Nord, Kiel	1.250.000		1.250.000
5.8	Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein	873.000		873.000
5.9	Filmförderung Hamburg/ Schleswig-Holstein GmbH	6.450		6.450
5.10	Nordwestdeutsche Klassenlotterie	0	56.300	56.300
		175.590.889	56.300	175.647.189
<hr/>				
		679.823.135 *	789.539.990	1.340
				1.469.361.785
<hr/>				

* Korrigierter Anfangsbestand aufgrund eines Übertragungsfehlers im Vorjahr.

zu 7. Wertpapiere

Vorbemerkung:

1. im Eigenbesitz des Landes befindliche Anleihen und Schatzanweisungen

Anmerkung:

Der Eigenbesitz des Landes an Anleihen und Schatzanweisungen wurde aus dem Vermögensbestand herausgenommen, da diese Bestände ab Vermögensübersicht 1992 auf der Schuldenseite vom Schuldenstand abgezogen werden.

Der Bestand an eigenen Wertpapieren betrug per **31.12.2009** **57.178.767,11 €**

2. eigene Wertpapiere

Hier handelt es sich um angekaufte Schuldverschreibungen sowie um Wertpapiere, die nach § 14 UG an das Land abgetreten sind.

3. sicherungsübereignete Wertpapiere

Wertpapiere zur Sicherung von Beteiligungsrechten an Unternehmen der Wirtschaft und zur Sicherung von Forderungen des Landes.

	EURO			EURO
	Stand Ende Haushaltsjahr 2008	Zugang	Abgang	Stand Ende Haushaltsjahr 2009
1. im Eigenbesitz des Landes befindliche Anleihen und Schatzanweisungen	-			-
2. eigene Wertpapiere	-			-
	-	-	-	-
nachrichtlich				
3. sicherungsübereignete Wertpapiere	2.405.423,78	-	-	2.405.423,78

Gliederung des Kapitalvermögens nach Einzelplänen

	Bezeichnung der Vermögensmasse						
	Darlehens- forderungen	Rücklagen	Sonder- vermögen	Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat	Landesbetriebe zzgl. rücklagen- ähnliche Mittel	Beteiligungen (unmittelbare)	Wertpapiere ohne angekaufte Schuldver- schreibungen
Davon entfall en auf Einzelpl an	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
01		3.118.237,56					
02		1.200.000,00					
03		2.576.910,29					
04	85.882.678,46	31.873.472,12					
05	300.037,69	4.908.199,80				1.449.997.199,00	
06	102.894.630,19	3.281.637,77		518.218.725,37	6.345.971,63	19.364.586,00	
07		73.517.857,87					
09	5.732,19	9.408.825,05			2.789.464,18		
10	211.605,03	12.231.262,23	44.829.365,12				
11		482.425.310,01	501.018.390,50	37.625.749,17			
12		11.629.939,15					
13	1.967.725,46	4.242.945,50	43.227.254,28		24.745.464,38		
	191.262.409,02	640.414.597,35	589.075.009,90	555.844.474,54	33.880.900,19	1.469.361.785,00	-

B. Schulden

	Stand Ende Haushaltsjahr 2008 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2009 EURO
1. Fundierte Schulden				
1.1. Schulden aus Kreditmarktmitteln				
1.1.1. Landesanleihen und andere Inhaberpapiere				
1.1.1.1. Anleihen	-	-	-	-
1.1.1.2. Schatzanweisungen *)	8.817.138.743,22	3.111.587.603,47	1.653.476.324,27	10.275.250.022,42
1.1.2. Schuldscheindarlehen				
1.1.2.1. Schulden bei Banken und Sparkassen	7.041.745.154,10	1.243.000.000,00	1.628.363.160,39	6.656.381.993,71
1.1.2.2. Schulden bei inländischen Bausparkassen	-	40.000.000,00	-	40.000.000,00
1.1.2.3. Schulden bei Versicherungsunternehme n	6.189.941.185,02	841.448.069,55	125.112.918,81	6.906.276.335,76
1.1.2.4. Schulden bei ausländischen KI oder sonstigen ausl. St.	575.000.000,00	30.000.000,00	55.000.000,00	550.000.000,00
1.1.2.5. Schulden aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit	-	-	-	-
1.1.2.6. Schulden bei öffentlichen Zusatzversorgungseinricht ungen	89.000.000,00	15.000.000,00	-	104.000.000,00
1.1.2.7. Schulden bei sonstigen inländischen Stellen	40.000.000,00	26.227.021,17	-	66.227.021,17
Summe 1.1.	22.752.825.082,34	5.307.262.694,19	3.461.952.403,47	24.598.135.373,06
1.2. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte				
Summe 1.2. Hypothekendarlehen	-	-	-	-
1.3. Schulden bei Verwaltungen				
1.3.1. Wohnungsbauschulden beim Bund	376.839.745,56	-	15.318.801,08	361.520.944,48
1.3.2. Sonstige Schulden beim Bund	3.258.383,03	-	92.880,36	3.165.502,67
1.3.3. Sonstige Schulden beim öffentl. Bereich	16.872,57	-	16.872,57	-
Summe 1.3.	380.115.001,16	-	15.428.554,01	364.686.447,15
Fundierte Schulden insgesamt	23.132.940.083,50	5.307.262.694,19	3.477.380.957,48	24.962.821.820,21
Anmerkung				
Der Schuldenstand lt. Schuldenstatistik der Länder (SFSchu) Stichtag 31.12. errechnet sich wie folgt:	23.132.940.083,50	Anmerkung: Der Schuldenstand lt. Schuldenstatistik der Länder (SFSchu) Stichtag 31.12. errechnet sich wie folgt:		24.962.821.820,21
a) Schuldenaufnahme für das Haushaltsjahr 2008 mit einer Valuta nach dem 31.12.2008	- 380.532.018,68	a) Schuldenaufnahme für das Haushaltsjahr 2009 mit einer Valuta nach dem 31. Dezember 2009		- 414.100.489,70
b) Hypothekendarlehen	-	b) Hypothekendarlehen		-
	22.752.408.064,82			24.548.721.330,51
*) Schuldenstand um den Eigenbesitz des Landes an Schatzanweisungen in Höhe von (Vorjahr)				
	57.178.767,11			56.048.942,70
– wie auch in der Schuldenstatistik der Länder (SFSchu) ausgewiesen – vermindert.				

	Stand Haushaltsjahr Ende 2008 EURO	Stand Haushaltsjahr Ende 2009 EURO
2. Sonstige Schulden		
2.1. Kassenverstärkungskredite	-	-
kurzfristige Forderungen *)	-224.000.000,00	-191.000.000,00
2.2. Fremdgelder	-13.004.100,26	-20.365.874,02
Sonstige Schulden insgesamt	-237.004.100,26	-211.365.874,02
Summe der Landesverschuldung (ohne Sondervermögen)	22.895.935.983,24	24.751.455.946,19

*) Anlagen bei anderen Ländern und bei Banken.

Nachrichtlich:

	Haushaltsjahr Ende 2008 EURO	Haushaltsjahr Ende 2009 EURO
3. Schuldenähnliche Verpflichtungen		
3.1. Restanten von noch nicht abgeforderten Einlösungsbeträgen für Wertpapiere des Landes incl. Zinsen	50.280,52	50.280,52
3.2. Rückzahlungsverpflichtungen an den Bund aus gemeinschaftlicher Finanzierung	826.448,99	712.038,83
3.3. GKSS Forschungszentrum Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	8.826.769,14	8.997.555,90
3.4. Kredit-Finanzierung der Maßnahme zur Sanierung des Altstandortes Neue Metallhütte Lübeck	2.587.353,51	1.056.851,09
Schuldenähnliche Verpflichtungen insgesamt	12.290.852,16	10.816.726,34

**Übersicht über die implizite Verschuldung des Landes Schleswig-Holstein
aus den Verpflichtungen gegenüber den derzeitigen und den zukünftigen
Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern (Stand 31.12.2009)**

	Anzahl der Zugänge abzüglich einer durchschnittlichen Sterberate	Anzahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	Versorgungsbezüge	fiktive Versorgungserhöhung von 1% pro Jahr ab 2011	Versorgungsbezüge insgesamt
1	2	3	4	5	6
Jahr	Personen		in Mio. €		
2010	683	28.691	866,4	0,0	866,4
2011	838	29.528	894,5	8,9	903,5
2012	836	30.364	924,7	18,6	943,3
2013	976	31.340	959,3	29,1	988,4
2014	967	32.306	993,9	40,3	1.034,3
2015	1.016	33.323	1.030,4	52,5	1.082,9
2016	966	34.289	1.065,6	65,4	1.131,0
2017	1.033	35.322	1.103,2	79,4	1.182,6
2018	138	35.461	1.112,1	91,9	1.204,0
2019	831	36.292	1.143,5	106,8	1.250,3
2020	646	36.938	1.168,7	121,8	1.290,5
2021	806	37.744	1.199,5	138,1	1.337,6
2022	765	38.509	1.229,4	155,1	1.384,5
2023	799	39.308	1.260,3	172,9	1.433,2
2024	836	40.145	1.293,1	191,8	1.484,9
2025	801	40.945	1.325,2	211,5	1.536,7
2026	838	41.783	1.359,1	232,3	1.591,4
2027	850	42.633	1.393,7	254,1	1.647,8
2028	63	42.695	1.401,8	272,0	1.673,8
2029	680	43.375	1.431,0	294,3	1.725,3
2030	503	43.878	1.454,6	316,3	1.770,9
Se		43.878	24.610,1	2.853,1	27.463,3

Der Barwert beträgt (in Mio. €)

bei einer angenommenen Verzinsung von jährlich 4,5%
(gem. Beschluss des Gremiums zur Standardisierung des staatlichen Rechnungswesen § 49a HGrG) **16.560,0**

bei einer angenommenen Verzinsung von jährlich 4,0%
(entspricht der durchschnittlichen Verzinsung aller Landesschulden der letzten 5 Jahre für eine 10jährige Finanzierung) **17.439,2**

Anmerkung:

Die Beträge in Spalte 6 ergeben die im betreffenden Jahr voraussichtlich zu zahlenden Versorgungsbezüge; die Versorgungsanwartschaften der noch aktiven Beamtinnen und Beamten sind nicht enthalten. Unterstellt ist eine 1%ige Versorgungserhöhung pro Jahr (Spalte 5). Die Daten basieren im Gegensatz zur Übersicht des Jahres 2008 auf eigenen Berechnungen.

Die Abweichungen gegenüber der Übersicht des Jahres 2008 erklären sich wie folgt:

- Berechnungsgrundlage für das Jahr 2008 war der Dritte Versorgungsbericht der Bundesregierung aus dem Jahr 2005. Diese nunmehr veralteten Daten wurden durch eine eigene neue Berechnung ersetzt,
- die Darstellungszeit wurde von 2050 auf 2030 verkürzt,
- der Zinssatz zur Errechnung des Barwertes wurde erhöht.

Die Darstellung erfolgt in Abstimmung mit dem Landesrechnungshof Schleswig-Holstein.

nachrichtlich:

Die Bilanzen der ausgegliederten Bereiche (unmittelbare Landesbeteiligungen) enthalten zum Stand 31.12.2009: Pensionsrückstellungen i. H. v. 666,1 Mio. € und Forderungen gegen das Land i. H. v. 57,3 Mio. €

C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen

(Eventualverbindlichkeiten)

	Ermächtigungs- grundlage	Obligo	Zugänge	Abgänge **)	Obligo	Bürgschaftsrahmen lt. Haushaltsgesetz
		am 01.01.2009			am 31.12.2009	
		EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.	Förderung der schleswig-holsteinischen Wirtschaft (§ 18 Abs. 1 HG 2009/2010)	*) 128.799.849,88	53.004.470,00	55.682.791,38	*) 126.121.528,50	500.000.000,00
2.	Bürgschaften für Schiffbaudarlehen (§ 18 Abs. 2 HG 2009/2010)	*) 83.437.000,31	68.800.000,00	55.180.753,18	*) 97.056.247,13	500.000.000,00
3.	Gewährleistungen zur Abdeckung atomrechtlicher Freistellungsverpflichtungen (§ 18 Abs. 3 HG 2009/2010)***)	2.020.650,00	-	-	2.020.650,00	75.000.000,00
4.	Bürgschaften zugunsten der Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes (§ 18 Abs. 6 HG 2009/2010)	1.042.000.000,00	-	862.000.000,00	180.000.000,00	1.100.000.000,00
5.	Bürgschaften zur Finanzierung sozialer Einrichtungen (§ 16 Abs. 3 HG 2006)	*) 1.429.084,07	-	136.247,62	*) 1.292.836,45	10.000.000,00
6.	Bürgschaften zur Schulbaufinanzierung eines Schulträgers privaten Rechts (§ 15 Abs. 13 HG 1984)	*) 393.704,82	-	40.038,09	*) 353.666,73	1.022.583,76
	zzgl. 10% für mitverbürgte Zinsen bei den mit *) gekennzeichneten Positionen	21.405.963,91	1.076.463,97	-	*) 22.482.427,88	-
Summe		1.279.486.252,99	122.880.933,97	973.039.830,27	429.327.356,69 ****)	2.186.022.583,76

**) incl. Abschlagszahlungen und anteiligem Bundesobligo

***) weitere Obliegen auf der Grundlage dieser Ermächtigung sind unter „bürgschaftsähnliche Zusagen“ erfasst

****) eine detaillierte Aufgliederung des Bestandes ergibt sich aus der folgende Seite

I) <u>Haushaltsgesetz 2009/10</u>	EURO	EURO	EURO	EURO
1. § 18 Abs. 1 - Wirtschaftsförderung				
Globalbürgschaften				
- TA (30 Mio. €)	5.842.900,13			
- gew. Wirtschaft (200 Mio. €)	9.564.867,74			
- IB-SoDa (2 u. 30 Mio. €)	17.481.967,36			
- EFRE-Fonds (6,18 Mio. €)	4.656.856,88			
- RBE BB (129,5 Mio. €)	70.230.533,36			
- 1. Nachtrag RBE BB (47 Mio. €)	12.907.998,03			
- RGE BB (18,3 Mio. €)	7.260.779,12			
- 1. Nachtrag RGE BB (6 Mio. €)	1.451.046,90			
Einzelbürgschaften	<u>511.291,88</u>	129.908.241,40		
<i>./. Abschlagszahlungen</i>		1.546.254,74		
<i>./. Bundesanteil GA-Bürgschaften</i>	287.515,16			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>0,00</u>	287.515,16		
<i>./. Bundesanteil GA-Erweiterung</i>	1.952.943,00			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>0,00</u>	<u>1.952.943,00</u>	126.121.528,50	
2. § 18 Abs. 2 - Schifffahrt/Schiffbau				
Globalbürgschaft (400 Mio. €)	119.087.967,13			
Einzelbürgschaften	<u>8.027.000,00</u>	127.114.967,13		
<i>./. Abschlagszahlungen</i>		0,00		
<i>./. Bundesanteil GA-Erweiterung</i>	30.058.720,00			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>0,00</u>	<u>30.058.720,00</u>	97.056.247,13	223.177.775,63
		+10 % für mitverbürgte Zinsen:	<u>22.317.777,56</u>	245.495.553,19
3. § 18 Abs. 3 - GKSS-Forschungszentrum Geesthacht				
			2.020.650,00	
4. § 18 Abs. 6 - GVB				
			<u>180.000.000,00</u>	<u>182.020.650,00</u>
		Summe I)		427.516.203,19
II) <u>Sonderermächtigungen früherer Haushaltsjahre</u>				
1. HG 1984 § 15 Abs. 13 - Waldorfpädagogik				
			353.666,73	
2. HG 2006 § 16 Abs. 3 - Wohlfahrtspflege				
			<u>1.292.836,45</u>	1.646.503,18
		+10 % für mitverbürgte Zinsen:	<u>164.650,32</u>	1.811.153,50
		Summe II)		1.811.153,50
		Gesamtsumme I) und II):		<u><u>429.327.356,69</u></u>

weitere bürgschaftsähnliche Zusagen

		Ermächtigung	Obligo Haushaltsjahr 2008	Obligo Haushaltsjahr 2009
		EURO	EURO	EURO
1.	Garantien im Zusammenhang mit Freistellungsverpflichtungen die in den Anwendungsbereich des Atomgesetzes oder der aufgrund dieses Gesetzes ergangenen Rechtsverordnungen fallen zugunsten der Hochschulen (§ 16 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2008 Weitere Obligen a.d. Grundlage dieser Ermächtigung sind unter „C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen“ erfasst.	75.000.000,00	65.036.327,29	65.036.327,29
2.	Landesgarantie für dem Land Schleswig-Holstein oder der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf überlassenen Leihgaben (§ 18 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2009/2010)	500.000.000,00	106.555.617,24	326.654.838,67
3.	Garantien zugunsten der Multimedia Campus GmbH, Kiel (§ 19 Abs. 15 Haushaltsgesetz 2004/2005)	2.033.900,00	2.033.900,00	-
4.	Garantieerklärung mit dem Beteiligungssofortprogramm für Arbeitsplätze § 16 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2004/2005)	12.000.000,00	4.139.472,50	2.067.569,08
5.	Garantien im Zusammenhang mit dem Existenzgründungsprogramm (§ 28 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2004/2005)	3.000.000,00	936.825,55	974.951,99
6.	Garantien im Zusammenhang mit dem Beteiligungsfonds für Seed- und Start up Finanzierung (§ 19 Abs. 19 Haushaltsgesetz 2006)	20.500.000,00	6.677.500,00	6.297.750,00
7.	Garantieerklärung im Zusammenhang mit dem Darlehensprogramm IB.KMUdirekt (§ 19 Abs. 20 Haushaltsgesetz 2006)	15.000.000,00	2.699.662,14	3.906.881,78
8.	Garantieerklärung gegenüber der Kieler Flughafen-gesellschaft im Zusammenhang mit der Finanzierung der Investition „Neubau einer Flughafenhalle“ (§ 15 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2000)	2.000.000,00	-	1.022.583,76
9.	Garantieerklärung gegenüber der Investitionsbank Schleswig-Holstein Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein - Girozentrale - zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues für die bei der Investitionsbank entstehenden Darlehensforderungen			
9.1	ab 1. Januar 1995 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1996)	245.400.000,00	213.515.489,58	159.612.902,59
9.2	ab 1. Januar 1996 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1997)	245.400.000,00	176.825.184,19	132.114.332,01
9.3	ab 1. Januar 1997 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1998)	194.300.000,00	172.918.914,22	158.492.559,51
9.4	ab 1. Januar 1998 (§ 15 Abs. 7 Haushaltsgesetz 1999)	194.300.000,00	153.234.176,80	138.574.642,91
9.5	ab 1. Januar 1999 (§ 15 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2000)	179.000.000,00	-	-
9.6	ab 1. Januar 2000 (§ 15 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2001)	127.800.000,00	-	-
9.7	ab 1. Januar 2001 (§ 16 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2002)	62.000.000,00	-	-
9.8	ab 1. Januar 2002 (§ 16 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2003)	62.000.000,00	-	-
9.9	ab 1. Januar 2003 (§ 16 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2004/2005)	75.000.000,00	-	-
9.10	ab 1. Januar 2004 (§ 16 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2004/2005)	75.000.000,00	-	-
9.11	ab 1. Januar 2005 (§ 16 Abs. 6 Haushaltsgesetz 2006)	75.000.000,00	-	-
9.12	ab 1. Januar 2006 (§ 16 Abs. 5 Haushaltsgesetz 2007/2008)	75.000.000,00	-	-
9.13	Ab 1. Januar 2006 (§ 18 Abs. 5 Haushaltsgesetz 2009/2010)	75.000.000,00	-	-